

0391kl

SCHLESISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT
ZU Breslau



PERSONAL- UND VORLESUNGS-
VERZEICHNIS
WINTER-SEMESTER
1941/42

SCHLESISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT
ZU Breslau

PERSONAL- UND VORLESUNGS-
VERZEICHNIS

WINTER-SEMESTER

1941/42



VORLESUNGSBEGINN: 3. November 1941
SCHLUSS DER VORLESUNGEN: 28. Februar 1942



BRESLAU

1941. 16

Archiwum



Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Ehrensenatoren	3
II. Mitteilungen	4
III. Staatliche Verwaltung	
1. Kuratorium der Universität und der Technischen Hochschule	21
2. Kasse der Universität und der Technischen Hochschule	21
3. Rechnungsrevisoren	21
4. Universitäts-Bauamt	21
IV. Akademische Verwaltung	
1. Rektor	21
2. Dekane	21
3. Akademischer Senat	22
4. Dozentenführung (NSD.-Dozentenbund)	22
5. Dozentschaft der Universität	23
6. Nationalsozialistischer Deutscher Studentenbund	22
7. Akademische Disziplinarbehörde	23
8. Universitätsrichter und Syndikus	23
9. Universitäts-Sekretariat	23
10. Quästur der Universität und der Technischen Hochschule	23
11. Amtsgehilfen	23
12. Immatrikulations-Ausschuß	23
13. Gebührenerlaß-Ausschuß	23
14. Pressedienst	23
15. Universitäts-Archiv	24
16. Filmreferent	24
17. Universitätsbund e. V.	24
18. Osteuropa-Institut	24
19. Akademische Auslandsstelle e. V.	24
20. Bibliotheks-Kommission	24
21. Studenten-Bücherei	24
22. Hilfskasse bei der Universität zur Unterstützung von Hinter- bliebenen der Dozenten und Beamten	24
V. Lehrkörper	25
VI. Wissenschaftliche Anstalten	
1. Staats- und Universitäts-Bibliothek	43
2. Seminare	43
3. Institute	45
4. Naturwissenschaftliche und medizinische Institute	46
5. Klinische Anstalten	51
6. Hochschulinstitut für Leibesübungen	53
7. Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung	53
8. Arbeitsgemeinschaft für Raumforschung	54
VII. Prüfungsämter	54
VIII. Studentenführung	59
IX. Vorlesungen	63
X. Statistische Übersicht	103
XI. Namenverzeichnis	104
XII. Verzeichnis der Seminare, Institute und Kliniken	112
XIII. Übersichtspläne	113

I. Ehren-Senatoren

- Dr. iur. et phil. **Adolf Weber**, ord. Professor an der Universität München
- Erich Stümpel**, Domänenpächter in Hannover, Lutherstr. 25
- Dr. iur. **Bernhard Grund**, Ehrenpräsident der Industrie- und Handelskammer in Breslau, [18] Arndtstraße 22/24
- Dr. **Wolfgang Dierig**, Fabrikbesitzer in Oberlangenbielau
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Felix Theusner**, Direktor der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Filiale Breslau, [16] Leerbeutelstraße 2
- Dr. iur. **Richard Fuß**, Bankdirektor i. R., Konsul, [13] Hohenzollernstr. 82
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Georg von Thaer**, Landeshauptmann i. R. in Breslau, [18] Eichendorffstraße 36 a
- Dr. iur. **Alfons Proske**, Oberpräsident z. D. u. Universitäts-Kurator a. D. in Freiburg i. Br., Schliesbergstr. 21
- Friedrich Franz Schulze**, Werftdirektor a. D. in Hamburg, [21] Haideweg 2
- Gustav Oberleithner**, Ingenieur in Mährisch-Schönberg
- Dr. phil., Dr. iur. h. c. **Richard Jecht**, Professor, Sekretär der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaft in Görlitz
- Erich Kemna**, Fabrikbesitzer in Berlin-Zehlendorf, Kleiststraße 8
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Otto Wagner**, Oberbürgermeister i. R. in Jena, Reichardtstieg 2
- Dr. iur. **Georg Friedel**, Stadtkämmerer i. R. in Breslau, [16] Tiergartenstraße 87
- Karl Werner**, Erster Landesrat a. D., Berlin-Charlottenburg 9, Wacholderweg 11.
- Dr. iur. **Otto Berve**, Generaldirektor in Gleiwitz, Mentzelstraße 9

II. a) Mitteilungen für ausländische Akademiker

Das Auslandsamt der Dozentenschaft der deutschen Universitäten und Hochschulen hat sich zur ehrenamtlichen Aufgabe gemacht, alle ausländischen graduierten Akademiker sämtlicher Fakultäten und Nationen, die kürzere oder längere Zeit in Deutschland weilen, in das wissenschaftliche, wirtschaftliche, industrielle, soziale und kulturelle Leben Deutschlands einzuführen.

Den ausländischen Gästen soll durch das Auslandsamt gleichzeitig die Möglichkeit zu persönlicher Fühlungnahme und zum Gedankenaustausch mit deutschen Fachkollegen gegeben werden. Der Leiter des Stützpunktes der Auslandsarbeit in Breslau, Prof. Dr. Spies, z. Zt. vertreten durch Prof. Dr. Bodendorf, Pharmazeut. Institut, F. 560 29, Privat: Kürassierstr. 33, F. 815 58 ist um die Durchführung dieser Aufgabe bemüht. Er steht allen ausländischen Kollegen jederzeit zu Auskünften persönlicher oder wissenschaftlicher Art gern zur Verfügung.

b) Mitteilungen für die Studenten Immatrikulation

Die **Einschreibungen**, zu der persönliche Anwesenheit erforderlich ist, finden im Winter-Semester 1941/42 in der Zeit vom 20. Oktober bis 10. November 1941 wie folgt statt:

Für die Medizinische Fakultät:

Montag, den 20. und 27. Oktober, sowie 3. und 10. November,
Donnerstag, den 23. und 30. Oktober, sowie 6. November,

für die Evang.-theol., Kath.-theol. und Rechts- und Wirtschaftsw. Fakultät:

Dienstag, den 21. und 28. Oktober, sowie 4. November,
Freitag, den 24. und 31. Oktober, sowie 7. November,

für die Philosophische und die Naturw. Fakultät:

Mittwoch, den 22. und 29. Oktober, sowie 5. November,
Sonnabend, den 25. Oktober, sowie 1. und 8. November.

Zur Einschreibung, die an diesen Tagen in der Zeit von 12¹/₄ bis 13 Uhr entgegengenommen wird, sind in **Urschrift** vorzulegen:

Das Reifezeugnis, die Abgangszeugnisse etwa bereits besuchter Universitäten und Hochschulen und bei unterbrochenem Studium für die betreffende Zeit polizeiliche Führungszeugnisse, das Führungszeugnis vom Arbeits- oder Ausgleichdienst, der Wehrpaß, die Grundkarte über die Teilnahme an Leibesübungen von sämtlichen Studierenden ab 4. Semester, die Postkarte enthaltend die Reichsnummer, zwei Lichtbilder in Paßgröße (Zivilaufnahme) für das Studienbuch und die Ausweiskarte sowie der Ahnenpaß und Meldebogen, wozu der Vordruck im Univ. Sekretariat bzw. bei der Studentenführung ausgegeben wird.

Bei Zugehörigkeit zur NSDAP. oder NS.-Verbänden, Nachweis der gegenwärtigen oder früheren Mitgliedschaften.

Für den Nachweis der arischen Abstammung sind der beurkundete Ahnenpaß oder die endgültigen Mitgliedsausweise über die Zugehörigkeit zur NSDAP, SA, SS, zu dem NSKK, dem NSFK, zur HJ und zu dem BDM vorzulegen. Wurde ein Ahnennachweis von einer Hochschule bereits urkundlich geprüft, so muß dieser bei der Wiederimmatrikulation vorgelegt werden. Kinder von Beamten, von Mitgliedern der NSDAP. usw. können den Abstammungsnachweis erbringen durch Vorlage ihrer Geburtsurkunde und der auf ihre beiden Elternteile ausgestellten Bescheinigung, daß ihre Abstammung nachgeprüft worden ist.

Studenten der katholischen Theologie, die nicht das Reifezeugnis eines Gymnasiums oder Realgymnasiums besitzen, können für das philosophisch-theologische Studium nur immatrikuliert werden, wenn sie vorher eine Ergänzungsprüfung im Lateinischen vor einem staatlichen Prüfungsausschuß abgelegt haben.

Studenten der katholischen Theologie, die nicht das Reifezeugnis eines Gymnasiums besitzen, können ihr philosophisch-theologisches Studium über das 4. Semester nur fortsetzen, wenn sie vorher eine Ergänzungsprüfung im Griechischen vor einem staatlichen Prüfungsausschuß abgelegt haben. (W I a Nr. 1411, E III e vom 24. 10. 36.)

Ausländische Reifezeugnisse genügen zur Immatrikulation von Inländern nur dann, wenn sie vom Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung anerkannt worden sind.

Reichs-, Staats-, Gemeinde- oder Kirchenbeamte, sowie Personen, die dem Gewerbeangehörigen angehören, können zum Studium zugelassen werden, wenn nachgewiesen ist, daß sie durch Beurlaubung vom Dienst oder durch Befreiung von ihrer beruflichen Tätigkeit über soviel freie Zeit verfügen, daß die Durchführung eines gründlichen Studiums gesichert ist. Bei Beamten gilt der Nachweis als erbracht, wenn sie durch ihre Dienstbehörde mindestens von der halben Dienstzeit, bei Lehrern, wenn sie von der halben Unterrichtsstundenzahl befreit sind.

Jüdische Mischlinge deutscher Staatszugehörigkeit werden nur mit ministerieller Genehmigung zum Studium zugelassen.

Inländer und Inländerinnen, die ein nach Vorstehendem genügendes Zeugnis nicht erworben haben, können mit Erlaubnis des Immatrikulations-Ausschusses auf vier Semester **extra ordinem** immatrikuliert und bei der Philosophischen oder Naturwissenschaftlichen Fakultät eingetragen werden, wenn sie mindestens das Zeugnis der Reife für die 6. Klasse einer höheren Lehranstalt besitzen und polizeiliche oder militärische Führungszeugnisse über die seit dem Abgange von der Schule verfllossene Zeit vorlegen. Der Vordruck zum Gesuch wird im Zimmer 54 verabfolgt.

Mitteilungen für die Studenten

Aus besonderen Gründen kann der Immatrikulations-Ausschuß die Verlängerung des Studiums um zwei Semester gestatten. Eine weitere Verlängerung ist nur mit Genehmigung des Kurators der Universität und der Techn. Hochschule zulässig. Derartige Gesuche sind jedoch nicht unmittelbar, sondern — eingehend begründet — durch Vermittlung des Immatrikulations-Ausschusses einzureichen.

Wehrunfähige und weibliche Studierende, die Medizin studieren wollen, leisten vor Beginn des Studiums an einer Universitäts-Klinik oder einem für geeignet befundenen Krankenhause unter Aufsicht des Deutschen Roten Kreuzes 6 Monate Krankenpflegedienst.

Die Überweisung an die Klinik oder das Krankenhaus wird im Einvernehmen mit dem Deutschen Roten Kreuz von der Fachgruppe „Volks-gesundheit der Studentenführung der Universität“ vorgenommen, an der das Studium zu beginnen beabsichtigt wird.

Anmeldungen für die Universität Breslau: Breslau 16, Tiergartenstraße 74.

Volksdeutsche und Ausländer haben die Immatrikulationsgesuche bis spätestens 1. Oktober 1941 mit folgenden Beilagen der Universität vorzulegen:

1. Schulzeugnis, das im Heimatlande des Gesuchstellers zum Universitätsstudium berechtigt und dem Reifezeugnis einer deutschen höheren Lehranstalt gleichwertig ist. Sofern sich diese Berechtigung zum Studium nicht aus dem Zeugnis selbst ergibt, ist eine besondere Bescheinigung darüber beizubringen.
2. Etwaige Zeugnisse über den Besuch von Universitäten oder Hochschulen.
3. Eine von fachmännischer deutscher Seite ausgestellte Bescheinigung über ausreichende Kenntnisse in der deutschen Sprache*).
4. Ein selbstverfaßter und selbstgeschriebener Lebenslauf in deutscher Sprache.

Bei der erstmaligen Einschreibung an einer deutschen Hochschule ist der Nachweis des Nichtvorhandenseins ansteckender Krankheiten zu erbringen. Dieser Nachweis ist durch Vorlage einer von einem beim Amt für Volksgesundheit zugelassenen Arzt ausgestellten gesundheitlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung zu führen. (Eine Liste dieser Ärzte liegt bei dem örtlichen Studentenwerk aus.) Die für diese Bescheinigung an den Arzt zu zahlende Gebühr beträgt nach einer Vereinbarung des Reichsstudentenwerks mit dem Hauptamt für Volksgesundheit 4,00 RM.

Als Volksdeutscher gilt nur der, der eine nach dem 1. April 1940 ausgestellte Mitgliedskarte des Bundes Außendeutscher Studenten bei der Immatrikulation vorlegen kann.

*) Deutschkurse für Ausländer, s. S. 64 u 86.

Sämtliche Papiere sind in Urschrift und, soweit erforderlich, in amtlich beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.

Später eingehende Gesuche finden erst im nächsten Semester Berücksichtigung.

In gleicher Weise haben **Volksdeutsche und Ausländer**, die nur als **Hörer** zugelassen werden wollen, zu verfahren.

Allen Anfragen ist stets das Porto für die Antwort beizulegen, sonst wird eine Antwort **nicht** erteilt.

Ausländische Staatsangehörige jüdischer Abstammung werden zum Studium nicht zugelassen.

Der Deutsche Akademische Austauschdienst e. V., Berlin N.W. 40, Kronprinzenufer 13, gibt durch die **Akademische Auslandsstelle Breslau an der Universität und Technischen Hochschule e. V.**, Universität II. Stock, Zimmer 85 **ausländischen Studenten** Auskunft in allen Studienfragen.

In allen Fragen des Studiums (Voraussetzungen, Vorbildung, Sonderreife, Studiengang, Förderungswesen, Auslandsstudium, Prüfungen, Berufsmöglichkeiten usw.) erteilt Rat und Auskunft die **Bezirksstelle Schlesien des Beratungsdienstes beim Studentenwerk Breslau, Breslau 1, Annengasse 1, F. 435 05.**

Außerdem kann hier schriftliches Material zur Unterrichtung über die Anforderungen, Ausbildungsgang und Aussichten der akademischen Berufe bestellt werden. Für die meisten Berufsgänge liegen abgeschlossene Darstellungen vor, die in der Schriftenreihe „Die akademischen Berufe“ erschienen sind und einzeln RM. —,50, für Schüler, Abiturienten und Studenten RM. —,30 (zuzüglich Porto) kosten. Auch kann gedrucktes Material über das Studium einzelner Fächer an der Universität Breslau und über die Einrichtung der Institute der Universität angefordert werden.

Die Studenten werden ferner darauf hingewiesen, daß zur **Beratung über ihren Studiengang** der Dekan und Fachvertreter zur Verfügung stehen. Die Dekane werden zu Beginn des Semesters Anschläge an den Schwarzen Brettern bringen, in denen Näheres über die Studienberatung bekanntgegeben wird.

Die **extra ordinem zu Immatrikulierenden** haben ihr **Immatrikulationsgesuch** zwischen 9—12 Uhr im Universitätssekretariat, Zimmer 51, abzugeben und zu den oben angegebenen Immatrikulationsterminen erst dann sich einzufinden, wenn ihnen die Genehmigung des Gesuchs mitgeteilt worden ist. Diese Mitteilung ist am Immatrikulationstermin vorzulegen.

Die **Aufnahmegebühr** beträgt 30,— RM. bei erstmaliger oder wiederholter Einschreibung; bei verspäteter Einschreibung 10,— RM. mehr.

Bei **Einschreibungen in zwei Fakultäten**, die nur auf besonderen schriftlichen Antrag genehmigt werden können, wird eine Gebühr von 10,— RM. erhoben.

Die Verpflichtung der Aufgenommenen durch den Rektor unter Aushändigung der Studenten-Ausweiskarte findet nach näherer Mitteilung in der Aula der Universität (Eingang I) statt.

Mitteilungen für die Studenten

Die Studienzeugnisse, die bei der Immatrikulation vorgelegt werden, verbleiben bis zur Exmatrikulation in Verwahrung des Universitäts-Sekretariats.

Nachträgliche Einschreibungen finden nur in besonderen Ausnahmefällen mit Genehmigung des Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung statt.

Wohnungswechsel der Studenten ist **sofort** im Zimmer 52, I. Stock und der Studentenführung Neue Sandstr. 12 anzuzeigen. Außerdem haben die Studenten dafür Sorge zu tragen, daß die rechtzeitige An- und Abmeldung bei Ankunft am Hochschulort und bei endgültigem Verlassen des Hochschulorts nicht nur bei der örtlichen Polizeibehörde, sondern auch bei dem für ihren Aufenthalt zuständigen Wehrmeldeamt erfolgt.

Abgangszeugnisse sind frühestens 14 Tage vor dem Schluß des Semesters zu beantragen. Die Ausfertigung erfolgt gebührenfrei. Von denjenigen Studenten, die nicht in der festgesetzten Zeit — s. Anschlag am Schwarzen Brett — das Abgangszeugnis bestellen, wird eine Kanzlei- und Ausfertigungsgebühr von 10,— RM. erhoben.

Die Ausstellung einer Zweitschrift des Studienbuches kostet 20,— RM., einer Duplikat-Studenten-Ausweiskarte 5,— RM.

Hörer

I. 1. Als **Gasthörer** können zugelassen werden:

- a) Berufstätige Personen, die mindestens das Zeugnis der Reife für die 6. Klasse einer deutschen höheren Lehranstalt besitzen, ein planmäßiges Fach- oder Berufsstudium betreiben oder sich in einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen, ohne den Vorschriften für die Immatrikulation zu genügen.

Von dem Erfordernis der Reife für die 6. Klasse kann abgesehen werden, wenn der Aufzunehmende ein berufliches Interesse an dem Besuch einzelner Vorlesungen nachweist und wenn feststeht, daß er nach seiner Vor- und Allgemeinbildung in der Lage ist, den Vorlesungen mit Verständnis und Teilnahme zu folgen.

- b) Personen mit abgeschlossener Hochschulbildung, die lediglich beabsichtigen, zu promovieren oder ihre Studien auf einzelnen Gebieten zu vervollständigen.
2. Juden (§ 5 der Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 14. 11. 1935 — RGBl. I S. 1333 —), welche die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, können als Gasthörer nicht zugelassen werden. Gegen die Zulassung von jüdischen Mischlingen (§ 2 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 14. 11. 1935) bestehen keine Bedenken.
 3. Dem Antrag auf Zulassung als Gasthörer ist neben dem Nachweis über die Vorbildung der für die Abstammung beizufügen. Außerdem haben nichtbeamtete Personen ein amtliches Führungszeugnis vorzulegen. Die hinsichtlich des Nachweises der Ab-

stammung für die Mitglieder der Deutschen Studentenschaft ergangenen Anordnungen gelten entsprechend.

4. Zu medizinischen Vorlesungen usw. können grundsätzlich nur solche Personen als Gasthörer zugelassen werden, welche die ärztliche Prüfung oder die medizinische Doktorprüfung an einer deutschen Universität bestanden haben. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung derjenigen Hochschullehrer, deren Vorlesungen der Antragsteller zu besuchen beabsichtigt.
 5. Über die Zulassung als Gasthörer entscheidet der Rektor. Er kann die Zulassung von der Zustimmung derjenigen Hochschullehrer abhängig machen, deren Vorlesungen der Antragsteller zu besuchen beabsichtigt.
 6. Die Zulassung als Gasthörer erfolgt in der Regel für ein Semester; eine Verlängerung für mehrere Semester ist möglich.
 7. Die Zulassung von Volksdeutschen und Ausländern als Gasthörer bedarf der Genehmigung des Immatrikulationsausschusses.
- II. 1. Als Gasthörer können nicht zugelassen werden Personen, die den Vorschriften für die Immatrikulation genügen und die, ohne bisher eine staatliche oder akademische Prüfung bestanden zu haben, das weitere Studium als Gasthörer lediglich zum Zwecke der Ablegung einer dieser Prüfungen betreiben. Dies gilt insbesondere auch für diejenigen Studenten, welche die vorgeschriebene Semesterzahl zurückgelegt haben, infolge Nichtbestehens der erstrebten Prüfung aber zur Ableistung eines weiteren Studiums verpflichtet worden sind.
2. Der Besuch von Vorlesungen usw. ist nur solchen Personen zu gestatten, die entweder immatrikuliert oder als Gasthörer ausdrücklich zugelassen sind. Die gelegentlich von Hochschullehrern geübte private Zulassung von Personen zu Vorlesungen und Übungen ist nicht gestattet.

Gasthörersemester können im allgemeinen nicht als ordentliche Semester auf das nach den Prüfungs- und Promotionsordnungen vorgeschriebene Studium angerechnet werden.

Die Gebühr für einen Gasthörerschein beträgt (neben dem Unterrichtsgeld) 30,— RM. Falls nur Vorlesungen bis zu 4 Wochenstunden belegt werden, ermäßigt sich die Gebühr auf 20,— RM. und bis zu 2 Wochenstunden auf 10,— RM.

Belegen von Vorlesungen

Das Belegen der Vorlesungen hat im Winter-Semester bis spätestens 29. November zu geschehen, und zwar empfiehlt es sich im Interesse einer leichten und schnellen Abfertigung in der Quästur hiermit **nicht zu säumen**.

Mitteilungen für die Studenten

Hierbei werden das Unterrichtsgeld, die Studien- und sonstigen Gebühren *), sowie der Krankenkassen- und Unfallversicherungsbeitrag eingezogen.

Nach dem 29. November kann die Annahme der Vorlesungen nur mit besonderer Erlaubnis des Rektors geschehen, die in der Regel nur auf Grund amtlicher oder ärztlicher Zeugnisse erteilt wird. Nach dem 17. November ist eine Neuaufnahme selbst bei rechtzeitiger schriftlicher Anmeldung nicht möglich. **Das Semester wird nur dann gerechnet, wenn der Student eine Privatvorlesung oder Übung von mindestens 2 Stunden belegt sowie vorschriftsmäßig abgemeldet hat.**

Das Belegen mehrerer Vorlesungen, die auf die gleichen Stunden fallen, ist unzulässig. **Bei Doppelbelegungen werden beide Vorlesungen in der Exmatrikel gestrichen.**

Gesuche um Zuweisung eines Arbeitsplatzes in den Instituten sind an diese selbst zu richten.

Das Unterrichtsgeld beträgt für eine wöchentliche Vorlesungs- und Übungsstunde RM. 2,50 im Semester, also z. B. für eine wöchentliche vierstündige Vorlesung RM. 10,—.

An sonstigen Gebühren werden vorbehaltlich anderweitiger Festsetzung erhoben: Eine allgemeine Studiengebühr von RM. 80,—; eine Wohlfahrtsgebühr von etwa RM. 25,—. Für ganztägige Praktika RM. 30,—, für halbtägige Praktika RM. 20,—; von sämtlichen Studierenden der Medizin und der Naturwissenschaften ein Ersatzgeld zur teilweisen Deckung der Materialunkosten von RM. 35,—. Das Ersatzgeld ermäßigt sich auf RM. 20,—, falls nur Vorlesungen und Übungen bis zu 9 Wochenstunden und auf RM. 10,—, falls nur Vorlesungen und Übungen bis zu 4 Wochenstunden insgesamt belegt werden. Gebührenfreie Vorlesungen werden hierbei nicht mitgezählt.

Ausländer zahlen die gleichen Gebühren wie Inländer.

Gebührenerlaß

Grundsätzliche Bestimmungen (auszugsweise).

§ 1.

Immatrikulierten Studenten, die der Deutschen Studentenschaft angehören, kann auf Antrag ganzer oder teilweiser Gebührenerlaß gewährt werden; dieser nur in vollen Vierteln, wobei die Summe bei Viertel-, Einhalb- oder Dreivierteleraß auf volle RM. ab- oder aufgerundet werden kann.

Der Gebührenerlaß erstreckt sich auf die Studiengebühr, das Ersatzgeld und das Unterrichtsgeld insgesamt. Zum Unterrichtsgeld rechnet auch die Gebühr für die Turnlehrerausbildung.

*) Zum Praktizieren in den Universitätskliniken und Polikliniken werden die Studenten der Medizin erst dann zugelassen, wenn sie die ärztliche Vorprüfung innerhalb des Deutschen Reiches oder eine entsprechende Prüfung im Auslande vollständig bestanden haben.

§ 2.

Der Gebührenerlaß wird nur gewährt, wenn die Förderung des Studenten im Interesse des Volksganzen liegt. Der Bewerber muß des Erlasses bedürftig und würdig sein. Die Würdigkeit setzt voraus:

1. gute wissenschaftliche Leistungen in dem gewählten Studienzweig, geistige Reife und Begabung sowie fleißiges Studium;
2. körperliche und geistige Gesundheit, charakterliche und politische Zuverlässigkeit. Dazu gehört insbesondere:
 - a) allgemeine gesunde körperliche Veranlagung. Deren Annahme wird z. B. durch das Vorliegen von nicht vererbbaaren körperlichen Schäden (Verlust von Gliedmaßen infolge von Verkehrsunfällen usw.) dann nicht ausgeschlossen, wenn die geistige Leistungsfähigkeit dadurch nicht beeinträchtigt ist;
 - b) Einsatzbereitschaft für den nationalsozialistischen Staat und seine Grundsätze;
 - c) offenes und ehrliches, kameradschaftliches, vom Gemeinschafts-sinn getragenes, Zucht und Ordnung wahrendes Verhalten.
3. Voraussetzung des Gebührenerlasses ist ferner, daß der Student **mindestens 2 Trimester bzw. Semester das Fachgebiet**, für dessen Veranstaltungen er Erlaß beantragt, ordnungsmäßig studiert hat.

Hiervon kann abgesehen werden, wenn nach den bisherigen Leistungen des Studenten begründete Aussicht dafür besteht, daß er sich in seinem Studium besonders bewähren wird.

Das gilt insbesondere für die in der Reichsförderung und Kameradschaftsförderung des Reichsstudentenwerkes befindlichen Studenten, denen ganzer Gebührenerlaß zu gewähren ist.

4. Gesuche von Kriegerwaisen und Studenten aus kinderreichen Familien sind bei gleichen Voraussetzungen vorzugsweise zu berücksichtigen.

§ 3.

Der Gebührenerlaß bezieht sich nur auf das laufende Semester. Er kann bis zum Abschluß eines normalen Studiums, d. h. höchstens bis zum letzten der in den Prüfungsordnungen usw. als Mindestzahl vorgesehenen Trimester bzw. Semester, gewährt werden, darüber hinaus in besonderen Einzelfällen nur dann, wenn der Bewerber sich in der gesamten bisherigen Studienzeit in jeder Hinsicht bewährt hat und die Verlängerung des Studiums zur Erreichung des Studienziels unbedingt erforderlich ist.

Studenten, die bereits ein abgeschlossenes Hochschulstudium hinter sich haben, soll grundsätzlich kein Gebührenerlaß gewährt werden, es sei denn, daß das zweite Studium für den angestrebten Beruf, insbesondere eine wissenschaftliche Laufbahn, unerläßlich ist.

Gebührenerlaßgesuche sind vom 3. 11. bis spätestens 18. 11. 1941 von 9-11,30 Uhr einzureichen. Später eingehende Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

Mitteilungen für die Studenten

Dem Gesuch sind außer dem ausgefüllten Studienbuch folgende Anlagen beizufügen:

1. ein von der Polizeibehörde des Wohnsitzes der Eltern innerhalb des letzten Halbjahres ausgestelltes, amtlich bescheinigtes **Vermögenszeugnis**. (Im Zeugnis ist das Einkommen der Eltern zahlenmäßig anzugeben. Die Angabe: Gehalt als mittlerer Beamter, als Lehrer, oder Gehaltsgruppe IV, genügt nicht. Es ist das monatliche oder jährliche **Gesamteinkommen** an Gehalt einschl. Wohnungsgeldzuschuß, Kinderzulagen und anderen Nebenbezügen zahlenmäßig anzugeben),
2. **der Nachweis über die politische Einsatzbereitschaft** (Vorlage von Dienstleistungszeugnissen der NSDAP. oder deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden);
3. **Dienstleistungszeugnis** der Kameradschaft des NSDStB.
4. **mindestens 2 Leistungszeugnisse** verschiedener Dozenten, die das vorhergegangene Trimester und tunlichst die Hauptfächer betreffen. Dies gilt nicht bei Erlaßgesuchen für das erste Semester, denen das Reifezeugnis in Abschrift beizulegen ist;
5. Das Zeugnis über die ärztliche bzw. zahnärztliche Vorprüfung;
6. **Führungszeugnis für die Zeit des Reichsarbeitsdienstes** oder des **Ausgleichsdienstes**;
7. **Begleitschein** ordnungsmäßig ausgefüllt.

Unberücksichtigt bleiben unvollständige oder nicht eingehend begründete Anträge, insbesondere solche, in denen die Angaben nicht erschöpfend genug gemacht sind.

Unwahre oder übertriebene Angaben, auch persönlich vorgebrachte, werden disziplinarisch verfolgt. (Siehe außerdem den Anschlag am Schwarzen Brett.)

Die Vordrucke sind im Zimmer 54 gegen Bezahlung zu haben. Besondere Gesuche erübrigen sich.

Beurlaubungen

Studenten, die für das Semester von der Verpflichtung, Vorlesungen zu belegen, befreit sein wollen, haben dies auf schriftlichem Wege unter Beifügung des Studienbuches, der Ausweiskarte und des von der Studentenführung abgestempelten Begleitscheines zu beantragen. Die volle Wohlfahrtsgebühr ist der Kasse der Universität und der Technischen Hochschule zu überweisen. Beurlaubungen finden in der Regel für 1 Semester, höchstens auf die Dauer von 2 Semestern statt. Im Krankheitsfalle ist eine ärztliche Bescheinigung beizufügen.

Stipendien

Über die **Verleihung der Stipendien** geben die Anschläge am Schwarzen Brett im Universitäts-Hauptgebäude Auskunft.

Fahrpreisermäßigungen auf der Reichsbahn werden den Studierenden z. Zt. nicht gewährt.

Die Anträge auf Ausgabe eines Flugscheins zum halben tarifmäßigen Flugpreis sind im Universitäts-Sekretariat erhältlich.

Die Städtische Straßenbahn gewährt sämtlichen Studenten, die belegt haben oder beurlaubt sind, ermäßigte Straßenbahnkarten.

Sprechstunden und Dienststunden

Die **Sprechstunden** des Rektors und der Dekane sind aus den Anschlägen am Schwarzen Brett zu ersehen.

Das Sekretariat ist Montag—Freitag von 9—12 Uhr, Sonnabend von 9—11 Uhr geöffnet.

Zur Erteilung von Bescheinigungen, die zur Gewährung von Kinderbeihilfen, Schulgeldermäßigung usw. dienen sollen, ist nicht nur erforderlich, daß der betr. Student hier immatrikuliert ist, sondern daß er das laufende Semester ordnungsmäßig belegt und mindestens die 1. Rate des Unterrichtsgeldes bezahlt oder ein Gesuch um Gebührenerlaß eingereicht hat oder beurlaubt ist.

Die **Quästur** ist geöffnet:

für den eigentlichen Zahlungsverkehr Montag—Freitag von 9—12, Sonnabend von 9—11 Uhr

zum Belegen und zur Auskunftserteilung von 8—12 Uhr.

Wohnheime

Das Sednitzky'sche Johanneum für Studierende der evang. Theologie, Sternstraße 38. Bewerbungen an den Ephorus, Prof. D. Steinbeck, [18] Kurfürstenstraße 17.

Das Studentinnenheim, [1] Vorwerkstraße 21, F. 565 02, Auskunft durch die Heimleiterin Fr. Goebel. (Frühzeitige Anmeldung ist notwendig.) Z. Zt. geschlossen.

Das St. Agnesstift, [1] Klosterstr. 41, Auskunft durch die Verwaltung des Stiftes.

Über die **Lebens- und Studienverhältnisse** an den deutschen Hochschulen gibt der vom Reichsstudentenwerk, Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 34, herausgegebene „Deutsche Hochschulführer“ Auskunft. (Preis einschl. Porto RM 1,15.)

Leibesübungen und körperliche Erziehung

I. Grundausbildung der Studenten der ersten 3 Semester

A. Allgemeine Bestimmungen für Männer und Frauen.

1. Lt. Hochschulsportordnung — Erlaß des Reichsmin. f. Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 30. Oktober 1934 — ist jeder Student und jede Studentin zur regelmäßigen Ableistung der sportlichen Grundausbildung während des ersten bis dritten Semesters verpflichtet. Aus-

Mitteilungen für die Studenten

genommen sind die Studenten der Pharmazie, deren Teilnahmepflicht wegen der Kürze ihres Studiums auf 2 Semester beschränkt ist. Vom Sommer-Semester 1937 ab haben auch die Studenten mit kleiner Matrikel zwei Semester lang an der Grundausbildung teilzunehmen. **Der Ausweis über die erfolgreiche Teilnahme an der Grundausbildung ist die Voraussetzung für das Studium vom 4. Semester ab.**

2. Die Grundausbildung umfaßt folgende Übungszweige: Allg. Körper-schulung (Geräteturnen, Hallenspiele), Boxen (für Männer), Gym-nastik und Tanz (für Frauen), Geländelauf, Leichtathletik, Kleinkaliber-schießen, Kampfspiele, Rettungsschwimmen.
Maßgebend für die Verteilung ist der untenstehende Semester-verteilungsplan. Alle Nichtschwimmer der 1.—3. Semester haben zusätz-lich am Anfängerschwimmunterricht teilzunehmen, s. Semesterplan.

3. Das Belegen der Übungen geschieht in den beiden ersten Semester-wochen von 10—13 Uhr im Hochschulinstitut für Leibesübungen.

Die Anmeldung erfolgt auf vorgedruckten Anmeldekarten bei gleich-zeitiger Einweisung in eine Übungsgruppe; ohne Anmeldekarte ist die Teilnahme an den praktischen Übungen nicht möglich. **Rechtzeitige Anmeldung gewährleistet größere Auswahl der Übungszeiten.**

4. Für jeden Studenten(in) wird bei Eintritt in die Grundausbildung eine **Personalkarte** (Grundkarte) angelegt, in welche Teilnahme und Übungserfolg vom Hochschulinstitut für Leibesübungen eingetragen werden.

Zum Belegen von Vorlesungen vom 4. Studiensemester ab haben die Studenten die vom Hochschulinstitut für Leibesübungen ausgestellte Grundkarte der Studentenführung und dem Univ.-Sekretariat vorzu-legen.

5. Am Anfang und am Schluß der Grundausbildung steht die ärztliche Untersuchung. Untersuchungszeiten in der Mediz. Poliklinik, Hobrecht-Ufer 4 (s. Anschläge).

Befreiungen — auch teilweise oder vorübergehend — von der Grundausbildung sind nur auf Grund eines Attestes des Univ.-Sportarztes der Med. Poliklinik, Hobrechtufer 4, möglich.

6. Beginn der Übungen: s. besond. Übungspl. des H.-I. f. L.
7. Beratung und Auskunft: Montag—Freitag, 10—13 Uhr. H. I. f. L.
8. Die Übungszeiten werden zu Beginn des Semesters in einem Übungs-plan bekanntgegeben.

Semesterverteilungsplan

Der nachstehende Plan ist der Normalplan für alle Studenten (Männer und Frauen), die nach Erfüllung ihrer Arbeitsdienstpflicht das Studium im Winter-Semester beginnen.

1. Semester (Winter-Semester)

- I. a) Allgemeine Körperausbildung. (Körperschule, Leistungsturnen) und
Boxschule (Grundschule) für Männer } 23 Stunden
Gymnastik und Tanz für Frauen }
b) Prüfungsturnen zu a
- II. a) Geländelauf für Männer und Frauen } 12 Stunden
b) Wettkampf für Männer und Frauen }

2. Semester (Sommer-Semester)

- III. a) Fünfkampftraining für Männer
(100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen,
Keulenwerfen, und 3000-m-Lauf), }
Fünfkampftraining für Frauen } 20 Stunden
(100-m-Lauf, Hochsprung, Weitsprung,
Kugelstoßen, 2000-m-Lauf) }
b) Wettkampf zu a.
- IV. a) Kleinkaliberschießen. (Sportschießen für Männer und Frauen) —
10 Stunden.
b) Prüfungsschießen für Männer und Frauen.

3. Semester (Winter-Semester)

- V. a) Mannschaftskampfspiele
für Männer Hand- oder Fußball, } 23 Stunden
für Frauen Handball. }
b) Wettspiele.
- VI. a) Rettungsschwimmen für Männer und Frauen — 12 Stunden
b) Prüfungsschwimmen.

**II. a) Freiwilliger Sportbetrieb der Studenten der
vierten und höheren Semester.**

Aufgaben des freiwilligen Sportbetriebs sind:

- a) Sportliche Weiterbildung nach Abschluß der Grundausbildung,
b) Anfängerausbildung und Weiterbildung in den Übungszweigen, die nicht
in der Grundausbildung enthalten sind,
c) Bildung von Trainingsgemeinschaften zur Vorbereitung auf die Wett-
kämpfe der Hochschulen und der Studentenschaft.

Allgemeine Bestimmungen

1. Die Zulassung erfolgt auf Grund der erfüllten Grundausbildung.
2. Über die Teilnahme an den Kursen, sowie über die erzielten Leistungen,
werden Bescheinigungen ausgestellt.
3. Jeder Student(in) erhält bei der Anmeldung eine Sportkarte, die er
nach vollständiger Austertigung dem Übungsleiter auszuhändigen hat.
Die Sportkarte berechtigt zur Teilnahme an einem Anfängerlehrgang
(auch neben der Grundausbildung) und zur Teilnahme an fortge-
schrittenen Lehrgängen nach ordnungsmäßiger Aufnahme und im
Anschluß an einen Anfängerkursus.

Mitteilungen für die Studenten

4. Die Kurse finden nur bei einer Beteiligung von mindestens 25 Teilnehmern statt.
5. Die Zeiten der Kurse sind im Übungsplan des Hochschulinstituts für Leibesübungen angegeben.
6. Die Anmeldung zu den unten angekündigten Kursen erfolgt im Hochschulinstitut für Leibesübungen.

Kurse

A. Allgemeine Körperschulungskurse.

1. Für alle Semester.
2. Für Trainingsmannschaften.
3. Für Dozenten.

B. Lehrgänge in den Übungsarten, in denen studentische Meisterschaften stattfinden: (im Winter-Semester in Turnen, Fechten, Boxen, Geländelauf, Handball, Fußball und Skilauf, im Sommer-Semester in Leichtathletik, Schwimmen, Rudern, Tennis, Hand- und Fußball)

1. Leichtathletik, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
2. Schwimmen (Springen, Wasserball) für Fortgeschrittene, Männer und Frauen (Frauen ohne Wasserball).
3. Rudern, für Anfänger und Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
4. Tennis, für Anfänger und Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
5. Handball, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
6. Fußball, für Fortgeschrittene, Männer.
7. Sportschießen, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
8. Bodenturnen, für Fortgeschrittene, Männer.
9. Wandern und Lagerführung für alle Semester als Wochenend- oder Sonderlehrgang für Männer und Frauen.
10. Reiten (vgl. auch S. 91).

II. b) Luftfahrt: freiwillige Betätigung für alle Semester)

1. Luftfahrtlehrgänge zur Einführung in das Gesamtgebiet der Luftfahrt: Vorlesungen, Übungen, Werkstattarbeit, praktisches Fliegen.
Ziel: Grundlage für luftfahrtwissenschaftliche Weiterarbeit.
(siehe Anschlag und Sonderprospekt),
2. Flugwissenschaftliches und flugtechnisches Praktikum:
Luftfahrtwissenschaftliche Arbeiten der einzelnen Fakultäten in Verbindung mit Versuchsflügen in Motorflugzeugen des Hochschulinstituts für Leibesübungen.
Ziel: Vermittlung luftfahrtwissenschaftlicher Grundlagen der einzelnen Studienfächer. — Weg zu Luftfahrtberufen.
(siehe Anschlag der Fakultäten und des Hochschulinstituts für Leibesübungen.)
Auskunft und Anmeldung täglich von 9—12 Uhr im Hochschulinstitut für Leibesübungen.

III. Studium der Leibesübungen und körperlichen Erziehung (Lehrerausbildung).

A. Die Ausbildung steht offen:

1. Studenten, die die wissenschaftliche Prüfung für das höhere Lehramt ablegen wollen;
2. Studienreferendaren (-innen) und Studienassessoren (-innen), die die Lehrbefähigung in dem Fach „Leibesübungen und körperliche Erziehung“ nachträglich erwerben wollen.
3. Mit besonderer Genehmigung des Ministers:
 - a) Studenten anderer Fakultäten, für die die Teilnahme an der Ausbildung eine wesentliche Ergänzung für die Berufsausbildung ist.
 - b) Bewerbern (-innen), die bereits andere Lehrbefähigungen (nicht des höheren Lehramts) besitzen.
 - c) Bewerberinnen, die technische Lehrerinnen werden und zunächst die Lehrbefähigung für Turnen erwerben wollen.
 - d) Bewerberinnen, die Turn- und Sportlehrerin im freien Beruf werden wollen.

Voraussetzung für die Zulassung ist bei allen unter 1. bis 3. genannten Bewerbern (-innen) der Nachweis arischer Abstammung, sowie die körperliche und charakterliche Eignung. Die unter 1. und 3a) genannten Studenten haben die erfolgreiche Ableistung der Grundausbildung, die unter 2. und 3b), c) und d) Genannten eine der Grundausbildung der Studenten entsprechende körperliche Vorbildung nachzuweisen. Die letzteren haben außerdem nachzuweisen: 1. den Besitz des Reichssportabzeichens, 2. den Besitz des Grundscheines der deutschen Lebensrettungsgesellschaft, 3. die Ableistung des Arbeitsdienstes. Ferner müssen sie sich einer Aufnahmeprüfung unterziehen.

B. Die lehrmäßige Ausbildung in den theoretischen und praktischen Fächern erfolgt in zusammengedrängter Form während eines einjährigen Lehrganges, der normalerweise das dritte und vierte Studiensemester stark ausfüllt. Am Ende dieses Jahres findet die Prüfung sämtlicher Teilnehmer aus der Turnlehrausbildung aller Institute in einem Prüfungslager statt. Die Prüfung umfaßt einen praktischen und theoretischen Teil. In der praktischen Prüfung ist in zwei Wahlfächern kämpferisches Können unter Beweis zu stellen und in allen Lehrfächern praktisches Lehrgeschick glaubhaft zu machen. In der theoretischen Prüfung ist ohne Hilfsmittel je eine schriftliche Arbeit über ein pädagogisch-geisteswissenschaftliches Thema aus dem Gebiete der körperlichen Erziehung (je drei Themen zur Auswahl) anzufertigen. Die Arbeit soll die grundsätzliche Einstellung des Prüflings zu der geisteswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Seite der körperlichen Erziehung erkennen lassen.

Die am Schlusse der Ausbildung abzulegende Prüfung gilt für die unter 1 und 2 Genannten als Vorprüfung für die wissenschaftliche

Mitteilungen für die Studenten

Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen in dem Fach „Körperliche Erziehung“, für die Bewerber(innen) unter 3 b, c) und d) als Abschlußprüfung.

Nach Abschluß des Jahres intensiver Ausbildung erfolgt die Weiterbildung bis zur wissenschaftlichen Staatsprüfung durch Arbeitsgemeinschaften, die im wesentlichen der wissenschaftlichen Fortbildung und der Vorbereitung für die Staatsexamensarbeit aus dem Gebiete der körperlichen Erziehung, die verbindlich ist, dienen sollen.

C. Zeitplan der Ausbildung

Oktober	Segelfliegerlehrgang
November	Praktische, theoretische und lehrmäßige Ausbildung. Je Monat: 60 Std. Praxis in 4 Fächern einschl. Trainingskursus in einem Wahlfach
Dezember	
Januar	
Februar	30 Std. theoretischer Unterricht
März	30 Std. lehrmäßige Ausbildung
April	Wintersportlager
Mai	Geländesportlager
Mai	Praktische, theoretische und lehrmäßige Ausbildung. Je Monat: 60 Std. Praxis in 4 Fächern einschl. Trainingskursus in einem Wahlfach
Juni	
Juli	
Juli	30 Std. theoretischer Unterricht
August	30 Std. lehrmäßige Ausbildung
August	Prüfungslager
September	Wanderfahrt

D. Studienplan.

Die Zeiten für die Vorlesungen und praktischen Übungen werden zu Beginn des Winter-Semesters in einem Sonderdruck bekanntgegeben. Anmeldungen und Studienpläne im Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstraße 25.

Die Unterrichtsgebühren für die praktische Ausbildung betragen 35,— RM., für die Vorlesungen insgesamt ca. 20,— RM. pro Semester. Für die unter 2, 3b-d genannten Bewerber treten hinzu etwa 25,— RM. Gebühren an der Hochschule und 30,— RM. Einschreibgebühren.

Hochschulinstitut für Musikerziehung

Das Hochschulinstitut für Musikerziehung bei der Universität Breslau bezweckt die Ausbildung von Musiklehrern an höheren Lehranstalten.

Die Zulassung zu diesem Studium ist abhängig im wesentlichen von den gleichen Vorbedingungen wie beim normalen Universitätsstudium (Reifezeugnis usw.) und einer musikalischen Eignungsprüfung.

Das Studium umfaßt die Ausbildung in den Fächern: Sologesang, Klavier oder sonstiges Soloinstrument, Musiktheorie, Chor- und Orchesterleitung, Instrumentation, Gehörbildung, Sprecherziehung, Volkskunde der

Musik und Musikerziehung usw. Die Dauer beträgt mindestens 6 Semester. Jeder Studierende muß außer dem Musikstudium ein wissenschaftliches Beifach belegen.

Dem Hochschulinstitut für Musikerziehung ist in Zusammenarbeit mit der Studentenföhrung **der Studentenchor** und **das Studenten-Orchester** der Universität angegliedert. Beide Einrichtungen haben die Aufgabe, **Studierende aller Fakultäten**, die ein Streich- bzw. Blasinstrument spielen oder sich **singend** betätigen wollen, zu einer großen **Musiziergemeinschaft der gesamten Universität** zusammenzufassen.

Näheres über die Proben ist in den besonderen Aushängen angegeben.

Akademische Anstalten und wissenschaftliche Sammlungen

Die **Staats- und Universitätsbibliothek**, [1] Neue Sandstraße 4, ist werktäglich von 9—14 und 16—19, Sonnabend 9—14 geöffnet. Die Ausgabe und Rücklieferung der Bücher erfolgt während der gesamten Öffnungszeit. Die Bestellscheine (2 Stück für 1 Rpf. in der Bücherausgabe erhältlich) sind in einen der Zettelkästen an der Bibliothek und im Universitätsgebäude zu werfen oder durch die Post frankiert „an die Staats- und Universitätsbibliothek Breslau 1“ einzusenden. Die bis 8 Uhr bestellten Bücher stehen von 12 Uhr an, und die bis 11 Uhr bestellten Bücher von 16 Uhr an bereit. Die vom Benutzer selbst signierten Bestellscheine werden alle halben Stunden sofort erledigt.

Die **Stadtbibliothek**, [1] Roßmarkt 7—9. Öffnungszeiten während des Krieges bis auf weiteres werktäglich: **Lesesaal** 9-14 und (außer Sonnabend) 16-19 Uhr. **Ausleihe** 9-14 und Di u. Fr 16-19 Uhr. Die an der Leihstelle während der Öffnungszeit bestellten Bücher stehen sofort, auch ohne vorangehende schriftliche Bestellung zur Verfügung. Leihgebühr: Vierteljährl. 2,50 RM. oder Einzelgebühr 10 Rpf. je Band und Monat. Benutzung des Lesesaales kostenfrei.

Die **Bibliothek des Musikwissenschaftlichen Seminars** kann während des Semesters nach Meldung beim Direktor oder Assistenten benutzt werden.

Das **Zeitschriftenzimmer der Staats- und Universitätsbibliothek** im Erdgeschoß des Universitätsgebäudes (Eingang I) ist werktäglich von 9 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr geöffnet. Die medizinischen Zeitschriften der Staats- und Universitätsbibliothek liegen aus im **Zeitschriftenzimmer in der Medizinischen Klinik**, Hobrechtufer 4, geöffnet werktäglich von 9-13 und (außer Sonnabend) von 16-19 Uhr.

Die **Studentenbücherei**, [1] Neue Sandstraße 12, I, ist geöffnet von 13—20 Uhr, in den akademischen Ferien von 12—18 Uhr, das mit ihr verbundene **Zeitungszimmer** (Akademische Lesehalle) von 12 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Die **naturwissenschaftlichen Sammlungen und Institute** sowie die **Sammlungen der Landwirtschaftlichen Institute** werden Liebhabern nach Meldung bei den Vorstehern oder im Sekretariat der Landwirtschaft-

lichen Institute gezeigt. Das **Mineralogische Museum**, Werderstraße 28/32, ist während der Dauer des Krieges für Besucher geschlossen. Das **Geologische Museum**, Schuhbrücke 38/39, Eingang II, 2 Treppen, und Schmiedebrücke 35 II, ist nur während des Semesters Mittwoch von 15—17 Uhr und der **Botanische Garten**, Göppertstraße 6/8, vom 1. 3. ab jeden Mittwoch und Sonnabend von 8—12 und 14—18 Uhr und außerdem an jedem 1. u. 3. Sonntag der Monate Mai bis Oktober von 14—18 Uhr geöffnet, das **Botanische Museum** bleibt wegen Umbau geschlossen. Die **Schausammlung des Zoologischen Museums**, Sternstr. 21, ist Mittwoch von 14—16 und Sonntag von 11—13 Uhr geöffnet.

Das **Osteuropa-Institut**, [1] Neue Sandstr. 18, ist von 8—16 Uhr geöffnet. Das Lesezimmer steht den Benutzern bis 20 Uhr zur Verfügung. Bücherbestellungen werden nur bis 16 Uhr entgegengenommen. Das Institut bietet zum Studium der Ostprobleme ein reichhaltiges Schrifttum auf den Gebieten der Geschichte, der Wirtschaft, des Rechts und der Landeskunde und ein umfangreiches Zeitungsarchiv. — Gelegenheit zur Erlernung des **Russischen, Bulgarischen, Serbokroatischen, Rumänischen und Polnischen**.

Das **Staatsarchiv Breslau** (für die Gesamtprovinz Schlesien), [16] Tiergartenstraße 13, ist geöffnet werktäglich z. Z. nur 10—13 Uhr. Die Genehmigung zur Benutzung erteilt oder vermittelt der Staatsarchivdirektor. Für die Benutzung zu wissenschaftlichen Zwecken werden Gebühren nicht erhoben.

Gottesdienste

Evangelisch-akademische Gottesdienste finden etwa alle drei Wochen in der Christophorikirche statt und werden durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

Katholisch-akademische Gottesdienste mit Predigt finden während des Semesters alle 14 Tage um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr in der St. Matthias-Pfarrkirche (an der Universität) statt und werden durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgemacht.

III. Staatliche Verwaltung

1. Kuratorium der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Neue Sandstraße 3, F. 458 47

Kurator: Dr. Theo Bertram

Büro: Neue Sandstraße 3, Sprechstunden nach vorheriger Anmeldung:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—13 Uhr

Vertreter: Dr. Rudolf Ernst, Universitätsrichter und Syndikus,

Oberlandesgerichtsrat, [13] Charlottenstr. 64/66, F. 827 90

Amtmann Hermann Borchmann, [16] Heinzelmännchenweg 19

Univ.-Inspektor Erich Stritzke, [16] Möwenweg 85

Univ.-Inspektor Wilhelm Jeschke, [16] Sternstraße 111

Verw.-Obersekretär Gerhard Bredtschneider, [16] Friesenplatz 4

Verw.-Sekretär Friedrich Stolze, [10] Michaelisstr. 52

2. Kasse der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Eingang Schmiedebrücke, F. 220 21.

(Postscheckkonto: Nr. 64 50, Reichsbankgirokonto, Girokonto 67 00

bei der Städt. Bank Breslau

Oberrentmeister Paul Kaboth, [10] Matthiasstraße 10 II

Univ.-Oberinspektor Alfred Steinberg, [16] Ludendorffstraße 38

Univ.-Inspektor Alfred Clausen, [21] Brandenburger Straße 73

Verw.-Obersekretär Hermann Steiner, [24] Kürassierstraße 133 I

Verw.-Assistent: z. Zt. unbesetzt

Amtsgehilfe: Alfred Wille, [16] Borsigstraße 28

3. Rechnungsrevisoren,

[1] Universitätsgebäude, I. Stock

Reg.-Rechnungsrevisor Gustav Krell, [23] Kantstraße 5 III

Reg.-Rechnungsrevisor Alfons Krause, Kattern

4. Universitätsbauamt (Abt. II des Staats-Hochbauamts I Breslau-Stadt),

[1] Messergasse 28 I, F. 561 41 u. 561 42

Vorstand: Dr.-Ing. Gottfried Müller, Oberbaurat, [16] Tiergartenstr. 91 I

Reg.-Bauinspektor Johannes Pohl, [16] Michaelisstraße 109

IV. Akademische Verwaltung

1. Rektor

Prof. Dr. Staemmler

Stellvertreter: Prof. Dr. Obst

2. Dekane

a) Ev.-theol. Fak.: Prof. D. Preisker

b) Kath.-theol. Fak.: Prof. Dr. F. Haase

Akademische Verwaltung

- c) Rechts- u. Wirtschaftsw. Fak.: Prof. Dr. Felgentraeger
- d) Medizin. Fak.: Prof. Dr. Gottron
- e) Philos. Fak.: Prof. Dr. P. Meißner
- f) Naturw. Fak.: Prof. Dr. Goetsch

3. **Der akademische Senat** besteht aus dem Rektor, dem Stellvertreter, den Dekanen der 6 Fakultäten, den Senatoren: Prof. Dr. Blotevogel, Prof. Dr. Krallinger, dem Leiter der Dozentenschaft und dem Studentenführer

4. Dozentenführung (NSD.-Dozentenbund)

Gaudozentenführer: Prof. Dr.-Ing. Ferber

Dozentenführer d. Univ.: Prof. Dr. Rehorst

Vertrauensmänner für die Fakultäten:

Evang.-theol. Fakultät: Prof. D. Dr. R. Winkler (vertretend)

Kath.-theol. Fakultät: Prof. Dr. F. Haase

Rechts- u. Wirtschaftsw. Fakultät: Prof. Dr. Henkel (vertretend)

Medizinische Fakultät: Prof. Dr. Perwitzschky, Doz. Dr. Wallraff

Philosophische Fakultät: Doz. Dr. Birke

Naturwissenschaftl. Fakultät: Prof. Dr. Rehorst (vertretend)

Amt f. Presse u. Propaganda: Prof. Dr. P. Meißner

Amt f. Schulung: Prof. Dr. Faust

Amt f. Kasse: Doz. Dr. Ruchti

Amt f. Nachwuchsförderung: Prof. Dr. Blotevogel

Amt f. Wissenschaft: Prof. Dr. Rehorst

Fachberater des Amtes Wissenschaft:

Chemie: Prof. Dr. Rehorst

Geologie-Mineralogie: Prof. Dr. Spangenberg

Tier- und Pflanzenbiologie: Doz. Dr. Koch

Landbauwissenschaft: Prof. Dr. Zorn

Biologie des Menschen: Prof. Dr. Blotevogel

Klin. Medizin: Prof. Dr. Perwitzschky

Rechtswissenschaft: Prof. Dr. Henkel (vertretend)

Wirtschaftswissenschaft: Prof. Dr. Seischab

German.-deutsche Geschichte, Kultur u. Sprache: Doz. Dr. Birke

Auslandswissenschaft: Prof. Dr. P. Meißner

Philosophie u. allgem. Religionswissenschaft: Prof. Dr. Faust

Kolonialwissenschaften: Prof. Dr. Obst

5. Dozentenschaft der Universität

Leiter: Prof. Dr. Rehorst

Vertreter, Amtswalter u. Vertrauensmänner wie unter 4;

Amt f. Steuerberatung: Prof. Dr. Helfritz, GRR

Auslandsamt: Prof. Dr. Spies

Vertreter: Prof. Dr. Bodendorf

6. Nationalsozialistischer Deutscher Studentenbund

(Geschäftsstelle, Ämter und Kameradschaften, vgl. S. 59)

Studentenfürher: stud. iur. Udo Colditz

7. Die akademische Disziplinarbehörde: der Rektor, in schweren Fällen der Dreier-Ausschuß, bestehend aus dem Rektor und den Leitern der Dozenten- und Studentenschaft.

8. Universitätsrichter und Syndikus

Ernst, Rudolf, Dr. iur., Oberlandesgerichtsrat, [13] Charlottenstr. 64/66, F. 827 90, z. Zt. vertreten durch Oberlandesgerichtsrat Dr. Eberhard Eggel, [18] Güntherstr. 30, F. 854 38

9. Universitätssekretariat, [1] Universitätsgebäude I, Eing. Schmiedebr., F. 220 21

Univ.-Oberinspektor Robert Gläser, [10] Adalbertstraße 128

Verw.-Obersekretär Max Maywald, [23] Herdainstraße 33, I.

Verw.-Assistent Ignatz Gielok, für die Evang.-theol., Kath.-theol., Philosophische und Naturw. Fakultät, [10] Reuterstraße 65 a

Verw.-Assistent Adolf Ueberschär, für die Rechts- u. Wirtschaftsw. und Med. Fakultät, [1] Universitätsplatz 1

Oberpedell Richard Finke, für Rektorat u. Sekretariat, [21] Hermann-Städter-Straße 14 III

10. Quästur der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Eingang Schmiedebr., F. 220 21

Oberrentmeister Paul Kaboth, [10] Matthiasstraße 10 II

Univ.-Oberinspektor Alfred Steinberg, [16] Ludendorffstraße 38

11. Amtsgehilfen

a) am großen Univ.-Gbde. } Friedrich Hoppe, Hausmeister, [1] Univ.-Gebäude, Erdgeschoß
Paul Baum, Hausmeister, [1] Univ.-Gebäude, Erdgeschoß

b) am Henrich Steffens-Haus: Reinhold Tischer, Amtsgehilfe, [1] Neue Gasse 4 pt.

12. Der Immatrikulations-Ausschuß besteht aus dem Rektor, dem Universitätsrichter und den sechs Dekanen

13. Der Gebühren-Erlaß-Ausschuß besteht aus dem Rektor, ständig vertreten durch Prof. Dr. Blotevogel, den Fakultätsreferenten: Prof. D. Dr. R. Winkler, Prof. Dr. Stelzenberger, Oberbürgermeister i. R. Prof. Dr. Goerlitz, Prof. Dr. Blotevogel, Prof. Dr. P. Meißner, Prof. Dr. Rehorst, dem Studentenfürher und dem Studentenwerk

14. Pressedienst (untersteht unmittelbar dem Rektor) [1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Zimmer 22, F. 220 21. Dienststunden 9—13

Leiter: Prof. Dr. P. Meißner

Akademische Verwaltung

15. Universitäts-Archiv

Leiter (komm.): Dr. Alfred Kowalik, [2] Gottschallstr. 11

16. Filmreferent

Prof. Dr. Buder

17. Universitätsbund Breslau e. V.

1. Vorsitzender: Bankier Dr. Kurt von Eichborn, [1] Blücherplatz 13

2. Vorsitzender und Geschäftsführer: Prof. Dr. Malten

Vorsitzender des Verwaltungsrats: Konsul Dr. Fuß, [13] Hohenzollernstraße 82

Schatzmeister: Bankdirektor Dr. Theusner, [1] Albrechtstraße 33
(Deutsche Bank)

Beisitzer: 1. Der amtierende Rektor,

2. Prof. Dr. Aubin

18. Osteuropa-Institut [1] Neue Sandstraße 18. F. 459 02

(Vergl. auch Akad. Anstalten „Osteuropa-Institut“ [S. 20])

Direktor: Prof. Dr. Seraphim

19. Akademische Auslandsstelle Breslau an der Universität und Technischen Hochschule e. V., Universität II. Stck., Zimmer 85

Geschäftsführender Leiter: Doz. Dr. Wohlgemuth-Krupicka,
z. Zt. abwesend.

Vertreter: Dr. Martin Kasper, [10] Rosenthaler Straße 55 II

20. Bibliotheks-Kommission

1. Vorsitzender: Prof. Dr. F. Haase

2. Vorsitzender und Schriftführer: Prof. Dr. Nagler

Mitglieder: Prof. D. Dr. Leube, Prof. Dr. Dürken, Prof. Dr. Ehrenberg, Prof. Dr. Malten, Prof. Dr. Krallinger, der Direktor und der stellvertretende Direktor der Staats- und Universitäts-Bibliothek (s. S. 43)

21. Studentenbücherei, [1] Neue Sandstraße 12 I

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Der Rektor, der Direktor der Staats- u. Universitätsbibliothek, der Leiter der Studentenbücherei Bibliotheksrat Dr. Gruhn, ein Student

22. Hilfskasse bei der Universität zur Unterstützung von Hinterbliebenen der Dozenten und Beamten

Vorsitzender: Der Rektor

V. Lehrkörper

Die mit einem * bezeichneten Professoren sind von den amtlichen Verpflichtungen entbunden. Das Datum hinter dem Namen bedeutet die Ernennung zu dem angegebenen Dienstgrade

Evangelisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Steinbeck**, Johannes, D. theol. (1. 4. 12), Konsistorialrat i. R., Lehrer am Hochschulinstitut für Musikerziehung und Kirchenmusik, [18] Kurfürstenstraße 17, F. 814 53 — Praktische Theologie
- ***Steuernagel**, Carl, D. theol., Dr. phil. (1. 10. 14), [16] Fürstenstr. 100, F. 453 07 — Altes Testament
- Leube**, Hans, D. theol., Dr. phil. (1. 4. 31), Geschäftsführender Direktor des Ev.-theol. Seminars, [18] Gabitzstraße 172, F. 842 29 — Kirchengeschichte
- Duhm**, Hans, D. theol. (1. 4. 35), [18] Arndtstraße 21, F. 859 16 — Altes Testament
- Winkler**, Robert, D. theol., Dr. phil. (1. 4. 35), [16] Uferzeile 34, F. 442 62 — Religionsphilosophie und systematische Theologie
- Fabricius**, Cajus, D. theol. (1. 10. 35), [10] Salzstr. 6 — Systematische Theologie
- Preisker**, Herbert, D. theol. (1. 4. 36), Konsistorialrat, Dekan, [1] Garvestr. 10, F. 552 08 — Neues Testament und Allgemeine Religionsgeschichte

Beamtete außerordentliche Professoren

- Wendel**, Adolf, Dr. theol. (1. 7. 37), [18] Gabitzstraße 142/144 — Altes Testament
- Peschke**, Erhard, Lic. theol. (1. 8. 37), [16] Michaelisstr. 115, F. 429 58 — Kirchengeschichte, insbesond. Kirchengeschichte Osteuropas

Honorar-Professor

- ***Schian**, Martin, D. theol., Dr. phil. (25. 2. 28), Generalsuperintendent i. R., Sibyllenort, Kreis Oels, Eichenhof, F. Sibyllenort 137 — Praktische Theologie

Katholisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

- *Schulz, Alfons, Dr. theol. (1. 1. 08), [16] Wagnerstraße 33, F. 455 85 —
Altes Testament
- Poschmann, Bernhard, Dr. theol. (1. 1. 10), [13] Agathstr. 15 I, F. 829 86 —
Dogmatik
- *Trieb, Franz, Dr. theol., Dr. iur., Dr. phil. (1. 10. 10), Official des Bistums
Berlin, Päpstlicher Hausprälat, Berlin-Hermsdorf, Hohenzollernstr. 6,
F. Berlin 47 11 97 — Kirchenrecht
- *Wittig, Joseph, Dr. theol. (1. 8. 11), Neusorge, Kreis Neurode, F. Neu-
rode 564 — Christliches Altertum und kirchliche
Kunst
- *Wagner, Friedrich, Dr. theol., Dr. phil. (1. 10. 16), [1] Ohlauer Stadt-
graben 14 II, F. 580 36 — Moraltheologie
- Seppelt, Franz Xaver, Dr. theol. (13. 8. 20), Domkapitular, [1] Domstr. 9,
F. 451 92 — Mittlere und neuere Kirchengeschichte,
Schlesische Kirchengeschichte
- Weber, Heinrich, Dr. theol., Dr. rer. pol. (1. 10. 22), Päpstlicher Haus-
prälat [21] Schwerinstraße 29 III, F. 818 79 — Caritaswissen-
schaft und Pastoraltheologie
- Haase, Felix, Dr. theol. (1. 1. 24), Dekan, Geschäftsf. Direktor des Kath.-
theol. Seminars, [16] Borsigstr. 32 II, F. 460 82 — Alte Kirchen-
geschichte, Patrologie, Slavische Kirchenkunde,
allgem. Religionsgesch. und vergleichende Re-
ligionswissenschaft
- Maier, Friedr. Wilhelm, Dr. theol. (1. 10. 24), [13] Hohenzollernstr. 83,
F. 829 15 — Neues Testament
- Gescher, Franz, Dr. theol., Dr. iur. (1. 4. 30), [18] Ahornallee 41, F. 858 81 —
Kirchenrecht und kirchliche Rechtsgeschichte
- Stummer, Friedrich, Dr. theol., Dr. phil. (1. 10. 32), [1] Klosterstr. 57/59 —
Alttestamentl. Einleitung u. Exegese u. biblisch-
oriental. Sprachen
- Koch, Joseph, Dr. theol., Dr. phil. (1. 4. 33), [18] Kurfürstenstr. 10, F. 803 03
— Fundamentaltheologie u. philos.-theol. Propä-
deutik
- Stelzenberger, Johannes, Dr. theol. (1. 11. 36), [13] Hohenzollernstr. 45,
F. 839 01 — Moraltheologie

Beamteter außerordentlicher Professor

- *von Tessen-Węsierski, Franz, Dr. theol. (1. 4. 99), Stettin, Friedrich-Karl-
straße 151 — Apologetik und phil.-theol. Propädeutik

Dozenten

Doms, Herbert, Dr. theol., Dr. phil. (23. 1. 30), [1] Ohlauer Stadtgraben 1 III, F. 215 47 — Dogmatik

Gewieß, Joseph, Dr. theol. (10. 8. 39), [1] Antonienstr. 30 — Neutestamentliche Exegese u. Theologie

Panzram, Bernhard, Dr. theol., Dr. iur. (4. 9. 39). — Kirchengeschichte u. kirchliche Rechtsgeschichte (mit Abhaltung von Vorlesungen an der Universität Prag beauftragt)

Schmidt, Johannes, Dr. theol., Dr. phil., (19. 1. 40), [1] Lessingstr. 15 I — Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

- Nagler**, Johannes, Dr. iur. (1. 4. 06), Ehrensensator der Universität Freiburg i. Br., [16] Wagnerstr. 13, F. 401 48 — Strafrecht, beide Prozeßrechte, Kirchenrecht
- Hesse**, Albert, Dr. iur., Dr. phil. (17. 1. 10), [16] Dahnstr. 12, F. 412 51 — Wirtschaftl. Staatswissenschaften und Statistik
- Fischer**, Hans-Albrecht, Dr. iur. (1. 4. 12), Oberlandesgerichtsrat a. D., [16] Leerbeutelstraße 3, F. 447 06 — Römisches Recht, Deutsches bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie
- Helfritz**, Hans, Dr. iur., Dr. phil. (1. 5. 20), GRR., Geschäftsf. Direktor des Jurist. Seminars, [18] Kleinburgstr. 15 a, F. 826 55 — Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht
- Frrh. von Freytagh-Loringhoven**, Axel, Dr. iur. (13. 8. 20), Pr.StR., M. d. R., [18] Kirschallee 36, F. 813 69 — Völkerrecht und Internationales Recht
- Sommerfeld**, Heinrich, Dr. phil. (25. 1. 22), [18] Kurfürstenstr. 2, F. 857 16 — Betriebswirtschaftslehre
- Seraphim**, Hans-Jürgen, Dr. rer. pol. (1. 10. 27), Direktor des Osteuropa-Instituts, [18] Kirschallee 36 — Wirtschaftliche Staatswissenschaften
- Henkel**, Heinrich, Dr. iur. (1. 11. 33), Oberlandesgerichtsrat, [18] Novalisstr. 14, F. 813 95 — Strafrecht, Strafverfahren und Verfassung
- Felgentraeger**, Wilhelm, Dr. iur. (1. 5. 34), Dekan, [16] Feenweg 15, F. 405 30 — Römisches und deutsches bürgerliches Recht, Rechtsvergleichung, Internationales Privatrecht
- Dietz**, Rolf, Dr. iur. (7. 4. 37), [18] Kirschallee 36 — Handels- und Wirtschaftsrecht, bürgerliches und Arbeitsrecht

Beamtete außerordentliche Professoren

- Reu**, Fritz Dr. iur. (1. 4. 39), [18] Derfflingerstr. 2III, F. 819 33 — Bürgerl. und Handelsrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (mit einer Gastprofessur an der Univ. Brüssel beauftragt)
- Seischab**, Hans, Dr. oec. (1. 7. 40), Dipl. Kfm., [18] Kastanienallee 3 a, F. 863 93 — Betriebswirtschaftslehre
- Rittershausen**, Heinrich, Dr. rer. pol., (1. 10. 40), [18] Straße der SA 129, F. 830 26 — Wirtschaftliche Staatswissenschaften

Honorar-Professor

- Goerlitz**, Theodor, Dr. iur. (15. 8. 39), Oberbürgermeister i. R., [13] Körnerstraße 5/7 II, F. 348 02 — Rechtsgeschichte des Ostens, Quellenkunde des Deutschen Rechts, Geschichte des Handelsrechts (beurlaubt)

Mit der Vertretung eines Lehrstuhls beauftragt:

Conrad, Hermann, Dr. jur., Professor (Köln) (7. 8. 40), [16] Haydnstr. 18, F. 468 69, Deutsche Rechtsgeschichte, bürgerliches und Handelsrecht

Dozenten

Scupin, Hans-Ulrich, Dr. iur. (31. 8. 39), [13] Goethestr. 81 — Völkerrecht, Staatsrecht und Rechtsphilosophie (z. Zt. in Greifswald)

Wacke, Gerhard, Dr. iur. (23. 11. 39), R R., [10] Lehmdamm 73, F. 820 11 (Oberfinanzpräsidium) — Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht, Arbeitsrecht (z. Zt. in Jena)

Ritter, Johannes, Dr. iur. (12. 12. 39), Gerichtsassessor, [21] Opitzstr. 21 — Strafrecht, beide Prozeßrechte (z. Zt. in Marburg)

Maurach, Reinhart, Dr. iur. (17. 1. 40), [18] Oranienstraße 14 — Strafrecht, Strafprozeßrecht und Internationales Recht (z. Zt. in Königsberg)

Küchenhoff, Günther, Dr. iur. (13. 3. 40), Oberlandesgerichtsrat, Breslau-Neukirch, Gnadenberger Straße 2/4, F. 935 33 — Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht

Bartholomeyczik, Horst, Dr. iur. (8. 10. 40), Landgerichtsrat, [18] Gabitzstraße 134 — Bürgerliches Recht und Zivilprozeß (z. Zt. in Göttingen)

Ruchtì, Hans, Dr. rer. oec. (6. 3. 41), Dipl. Kfm., Assistent am Betriebswirtschaftlichen Institut, [21] Sauerbrunn 16 — Betriebswirtschaftslehre

Mit Halten von Vorträgen beauftragt

Consbruch, Wilhelm, Oberreichsbahnrat, [2] An den Teichäckern 15

Hütter, Rudolf, Dr. rer. pol., Geschäftsführer beim Landesverband Schlesischer Landwirtschaftlicher Genossenschaften Raiffeisen e. V., [16] Sternstr. 110, F. 453 36

Leptig, Karl Friedrich, Dr. rer. pol., Geschäftsführer der Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung an der Universität Breslau, [1] Ziegelgasse 4

Meinow, Franz, Dr. rer. pol., Direktor bei der Nürnberger Lebensversicherungs-A. G., Nürnberg, Bezirksdirektion für Schlesien Breslau, Oberrnigk-Breslau, Villenstr. 5, F. Oberrnigk 351.

Medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Hürthle**, Karl, Dr. med. (9. 2. 98), GMR., Tübingen, Frondsbergstr. 12 — Physiologie
- ***Pfeiffer**, Richard, Dr. med. (26. 9. 99), GMR., Bad Landeck, Moltkestr. 5 — Hygiene
- ***Henke**, Friedrich, Dr. med. (24. 10. 06), [16] Adolf-Hitlerstr. 6/8, F. 453 06 — Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie
- Stolte**, Karl, Dr. med. (15. 4. 20), Direktor der Universitäts-Kinderklinik und Poliklinik, [16] Parkstraße 5, F. 450 66 — Kinderheilkunde
- Bittorf**, Alexander, Dr. med. (25. 4. 21), Leiter der Mediz. Universitäts-Poliklinik, [16] Parkstr. 6, F. 467 92 — Innere Medizin
- Schmitz**, Ernst, Dr. phil. (28. 7. 21), Leiter des Instituts für physiologische Chemie, [16] Tiergartenstr. 87, F. 405 40 — Physiologische Chemie
- Euler**, Hermann, Dr. med., Dr. med. dent. h. c. (17. 2. 22), Direktor des Zahnärztlichen Universitäts-Instituts, [16] Hindenburgstr. 12 — Zahnheilkunde
- ***von Eggeling**, Heinrich, Dr. med. (31. 3. 22), Berlin W. 50, Nachodstr. 25 II — Anatomie
- Dürken**, Bernhard, Dr. phil. (24. 4. 22), Direktor des Instituts für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Maxstr. 8, F. 434 06 — Entwicklungsmechanik und Vererbungslehre
- ***Reuter**, Karl, Dr. med. (13. 2. 29), München, Hofenfelstr. 3 — Gerichtliche Medizin
- Frrh. von Weizsäcker**, Viktor, Dr. med. (4. 8. 30), Primärarzt der Neurologischen Abteilung des Wenzel-Hancke-Krankenhauses (Neurologische Universitätsklinik) und Direktor des Neurologischen Forschungsinstituts, [13] Neudorfstr. 118/20, F. 382 31 — Neurologie
- Bauer**, Karl-Heinrich, Dr. med. (5. 4. 33), Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik und Poliklinik, [16] Wardeinstr. 1, F. 415 15 — Chirurgie
- Staemmler**, Martin, Dr. med. (1. 5. 34), Rektor, Direktor des Pathologischen Instituts, [16] Hobrechtufer 12, F. 468 65 — Pathologie
- Perwitzschky**, Reinhard, Dr. med. (1. 5. 34), Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, [16] Leerbeutelstraße 9a, F. 410 28 — Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde
- Blumenberg**, Walter, Dr. med. (11. 9. 34), Direktor des Hygienischen Instituts, [16] Zur grünen Eiche 17, F. 401 43 — Hygiene
- Dieter**, Walter, Dr. med. (13. 9. 34), Direktor der Universitäts-Augenklinik und Poliklinik, [16] Wardeinstr. 9, F. 445 96 — Augenheilkunde
- Gutzeit**, Kurt, Dr. med. (29. 9. 34), Direktor der Medizinischen Universitätsklinik und Poliklinik, [16] Wagnerstraße 10, F. 431 63 — Innere Medizin

- Eichler**, Oskar, Dr. med. (1. 10. 34), Direktor des Instituts für Pharmakologie und experimentelle Therapie, [16] Tiergartenstr. 85 III, F. 458 31 — Pharmakologie
- Schultze-Rhonhof**, Friedrich, Dr. med. (1. 11. 34), Direktor der Universitäts-Frauenklinik und Poliklinik, [16] Robert-Koch-Straße 5, F. 437 31, 458 82 — Geburtshilfe und Gynäkologie
- Blotevogel**, Wilhelm, Dr. med. (1. 4. 35), Senator, Direktor des Anatomischen Instituts, [16] Leerbeutelstraße 3, F. 437 92 — Anatomie
- Buhtz**, Gerhard, Dr. med. (1. 4. 35), Direktor des Instituts für gerichtliche Medizin und Kriminalistik, [16], Auenstraße 13, F. 447 44 — Gerichtliche und Versicherungsmedizin, Ärztliche Rechts- und Standeskunde, Naturwissenschaftliche Kriminalistik
- Gottron**, Heinrich, Dr. med. (1. 10. 35), Dekan, Direktor der Universitäts-Hautklinik und Poliklinik, [16] Parkstraße 25 b, F. 467 24 — Dermatologie
- Vogt**, Heinrich, Dr. med. (3. 8. 36), Direktor der Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen, [16] Fürstenstr. 124, F. 456 74 — Bäder- und Klimaheilkunde
- Schriever**, Hans, Dr. med., Dr. phil. (1. 5. 39), Direktor des Physiologischen Instituts, [16] Robert-Koch-Straße 10, F. 460 91 — Physiologie
- Villinger**, Werner, Dr. med. (1. 2. 40), Direktor der Psychiatrischen und Nervenklinik und Poliklinik für Nervenranke, [16] Auenstr. 42 — Psychiatrie und Nervenheilkunde

Beamtete außerordentliche Professoren

- Frrh. von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat. Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen u. des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastraße 20 I, F. 413 75 — Anthropologie u. Ethnologie
- Greve**, Karl, Dr. med. dent. (1. 11. 37), Leiter der prothetischen Abteilung des Zahnärztlichen Universitäts-Instituts, [16] Dahnstr. 14. F. 431 60 — Zahnheilkunde

Außerplanmäßige Professoren

- Basler**, Adolf, Dr. med. (10. 8. 11), Direktor des Arbeitsphysiologischen Instituts, [1] Kaiserstr. 11 II — Physiologie und Arbeitsphysiologie
- Lenz**, Georg, Dr. med. (31. 8. 21), Primärarzt der Augenabteilung am städt. Allerheiligen-Hospital, [18] Straße der SA 133, F. 862 00 — Augenheilkunde
- Meißner**, Rich., Dr. med. (21. 7. 23), Chefarzt der inneren Abteilung am Caroluskrankenhaus Görlitz, Görlitz, Holteistr. 131 — Innere Medizin und Pharmakologie
- Hahn**, Otto, Dr. med. (23. 12. 25), Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des städt. Krankenhauses in Kottbus — Chirurgie
- Rahm**, Johannes, Dr. med. (1. 6. 27), Primärarzt der Chirurg. Abteil. des Diakonissen-Krankenhauses Bethesda, [16] Adolf-Hitler-Straße 30 — Chirurgie und Röntgenkunde
- Hesse**, Erich, Dr. med. (27. 10. 28), [16] Memellandstr. 13, F. 428 41 — Pharmakologie
- Geller**, Friedrich, Dr. med. (7. 10. 29), Primärarzt der Geburtshilflich-gynäkologischen Abteil. des Allerheiligen-Hospitals, [1] Tiergartenstraße 24, F. 411 52 — Geburtshilfe und Gynäkologie

Medizinische Fakultät

- Hübner, Otto**, Dr. phil. (26. 10. 29), [16] Wagnerstraße 1, F. 463 53 — Zahnheilkunde
- Freiherr von Falkenhausen, Mortimer**, Dr. med. (16. 5. 30), Primärarzt der Inneren Abt. des Diakonissen-Krankenhauses Bethesda, [18] Scharnhorststr. 18, F. 840 87 — Innere Medizin
- Heidrich, Leopold**, Dr. med. (31. 10. 30), Primärarzt am Krankenhaus der Elisabethinerinnen, [13] Hohenzollernstr. 80, F. 808 03 — Chirurgie
- Laqua, Kurt**, Dr. med. (31. 10. 30), Oppeln, Adalbert-Hospital — Chirurgie
- Dittrich, Otto**, Dr. med. (19. 5. 34), Primärarzt der Hautabteilung des Allerheiligen-Hospitals, [13] Straße der SA 25 a — Dermatologie und Venerologie
- Jung, Georg**, Dr. med. (6. 7. 34), Primärarzt der Hals-, Nasen-, Ohrenabteilung am Allerheiligenhospital, [16] Horst-Wessel-Str. 8, F. 233 37 — Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten
- Heidsieck, Erich**, Dr. med. (7. 9. 34), Leitender Arzt der orthopäd. Abteilung der Chirurgischen Klinik, [16] Johannesweg 1 — Anatomie und Orthopädie
- Reischauer, Fritz**, Dr. med. (24. 5. 35), Chefarzt der Chirurg. Abteil. des Städt. Krankenhauses in Gleiwitz, Friedrichstr. — Chirurgie
- Büttner, Hans-Edwin**, Dr. med. (9. 11. 35), Leiter der Mediz. und Neurol. Klinik im Städt. Krankenhaus in Görlitz — Innere Medizin
- Grunke, Wilhelm**, Dr. med. (20. 4. 37), Primärarzt der Inneren Abt. des Allerheiligen-Hospitals, [13] Straße der SA. 97, F. 832 02 — Innere Medizin
- Granzow, Joachim**, Dr. med. (7. 9. 39), Direktor der Staatl. Frauenklinik, Danzig — Geburtshilfe und Gynäkologie (beurlaubt)
- Stocker, Hans**, Dr. med. (29. 9. 39), Primärarzt der Chirurg. Abteil. des Wenzel-Hancke-Krankenhauses, [13] Straße der SA 44, F. 390 11 — Chirurgie
- Hesse, Friedrich**, Dr. med. (12. 11. 40), Leitender Arzt der chirurgischen Abteilung des Bürgerhospitals Saarbrücken — Chirurgie
- Bode, Horst-Günther**, Dr. med. (15. 1. 41), Stabsarzt, [16] Triftstr. 23 — Dermatologie
- Vollmer, Hubert**, Dr. med. (5. 2. 41), Assistent am Institut für Pharmakologie und experimentelle Therapie, [16] Kaiserstr. 73 — Pharmakologie und experimentelle Therapie
- Stahl, Rudolf**, Dr. med. (16. 6. 41), Leitender Arzt der Inneren Abteilung des Krankenhauses Bethanien, [16] Haydnstr. 1/3, F. 459 60 — Innere Medizin

Nichtbeamtete außerordentliche Professoren

- ***Groenouw, Arthur**, Dr. med. (31. 8. 21), GSR., Primärarzt am St. Georg-Krankenhaus, [13] Straße der SA 95, F. 801 29 — Augenheilkunde
- ***Ercklentz, Wilhelm**, Dr. med. (31. 8. 21), [18] Hohenzollernstr. 107/09, F. 848 07 — Innere Medizin
- ***Goebel, Carl**, Dr. med. (31. 8. 21), [18] Eichendorffstr. 21, F. 800 08 — Chirurgie
- ***Boenninghaus, Georg**, Dr. med. (31. 8. 21), [13] Straße der SA 12, F. 304 16 — Ohren-, Nasen-, Halskrankheiten
- ***Most, August**, Dr. med. (31. 8. 21), Leitender Arzt des St. Georg-Krankenhauses, [16] Adolf-Hitlerstr. 12, F. 465 04 — Chirurgie
- ***Winkler, -Karl**, Dr. med. (23. 7. 23), Medizinalrat, [1] Paulstr. 35 I, F. 415 72 — Vergleichende Pathologie

***Renner**, Alfred, Dr. med. (15. 8. 23), Chefarzt d. Chirurg. Abteilung des Augusta-Hospitals, [18] Ahornallee 32, F. 805 97 — Chirurgie und Urologie

Dozenten

Severin, Jos., Dr. med. (31. 7. 16), Primärarzt der Inneren Abteilung des St. Georg-Krankenhauses, [16] Mozartstr. 9, F. 458 85 — Innere Medizin

Klinke, Karl, Dr. med. (14. 1. 28), [13] Charlottenstr. 64/66, F. 800 09 — Kinderheilkunde

Meißner, Gertrud, Dr. med. (14. 1. 28), [16] Tiergartenstr. 65, F. 417 06 — Hygiene und Bakteriologie

Cordes, Eberhard, Dr. med. (27. 7. 29), Bad Warmbrunn, St. Hedwigs-Krankenhaus — Chirurgie

Liebig, Hans, Dr. med. (13. 5. 33), Assistent an der Med. Univ.-Klinik und Poliklinik, [16] Zur grünen Eiche 12, F. 465 37 — Innere Medizin

Ritter, Reinhold, Dr. med. dent. (9. 1. 37), Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung am Zahnärztlichen Institut, [18] Gabitzstr. 134, F. 845 06 — Zahnheilkunde

Reith, Ferdinand, Dr. phil. (16. 2. 37), Assistent am Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Aegirweg 11, F. 400 81 — Experimentalbiologie (Entwicklungsphysiologie und Vererbungslehre)

Blümel, Paul, Dr. med. (4. 12. 37), Oberarzt der Chirurgischen Klinik, [16] Erlkönigweg 17 — Chirurgie

Specht, Walter, Dr. phil. (23. 12. 37), [16] Ludendorffstr. 94, F. 428 43 — Naturwissenschaftliche Kriminalistik

Kranz, Heinrich, Dr. med. (3. 1. 38), — Psychiatrie und Erbpathologie, (nach Frankfurt a. M. beurlaubt)

Kuhlmann, Fritz, Dr. med. (5. 5. 38), Oberarzt der Med. Klinik, [16] Parkstr. 25 a, F. 468 62 — Innere Medizin und Röntgenologie

Stender, Arist, Dr. med. (25. 2. 39), [13] Gutenbergstr. 10 — Neurologie und Neurochirurgie

Fischer, Carl-Heinz, Dr. med. dent. (25. 2. 39), 1. Assistent der Chirurgischen Abteilung am Zahnärztlichen Institut, [18] Anzengruberstr. 8, F. 827 87 — Zahnheilkunde

Wallraff, Josef, Dr. med. (6. 5. 39), Prosektor des Anatomischen Instituts, [16] Auenstr. 21 — Anatomie

Lehmann, Wolfgang, Dr. med. (30. 5. 39), [16] Bachstr. 22 — Menschliche Erblehre und Rassenhygiene

Töppich, Gerhard, Dr. med. (20. 6. 39), Oberstabsarzt, Leitender San.-Offizier der Patholog.-anat. Untersuchungsstelle des Wehrkreises VIII Breslau, [16] Lutherstr. 29, F. 402 73 — Allg. und Wehrpathologie

Bunge, Eduard, Dr. med. (9. 12. 40), Direktor der Schlesischen Vereins-Augenklinik, [13] Straße der SA 25 a, F. 339 23 — Augenheilkunde

Philosophische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Brockelmann**, Carl, Dr. phil. (27. 4. 03), GRR., Halle a. S., Wettinerstr. 15 — Semitische Philologie
- ***Kühnemann**, Eugen, Dr. phil. (15. 6. 06), Lit. D. Havard h. c., Lit. D. Wisconsin h. c., GRR., [16] Bachstr. 23, F. 449 85 — Philosophie
- ***Kornemann**, Ernst, Dr. phil., Dr. iur. h. c., Dr. phil. h. c. Budapest (1. 4. 07), GRR., München, Bavariaring 15 — Alte Geschichte
- Diels**, Paul, Dr. phil. (1. 10. 11), Direktor des Slavisch-philolog. Seminars, [18] Gabitzstraße 172, F. 856 92 — Slavische Philologie
- ***Ungnad**, Arthur, Dr. phil., Dr. iur. h. c. (1. 11. 19), Falkensee b. Berlin, Burgundenstraße 74 — Orientalische Philologie
- Weege**, Fritz, Dr. phil. (15. 10. 20), Direktor des Archäolog. Instituts, [16] Borsigstr. 561, F. 408 96 — Klassische Archäologie
- ***Baur**, Ludwig, Dr. phil., Dr. theol. h. c. (23. 12. 20), Starnberg b. München, Ottostraße 2 — Philosophie
- Malten**, Ludolf, Dr. phil. (18. 1. 21), Geschäftsf. Direktor des Philolog. Seminars, [18] Kurfürstenstr. 28, F. 854 11 — Klassische Philologie
- Merker**, Paul, Dr. phil., Dr. iur. (1. 4. 21), Direktor des Deutschen Instituts, [1] Monhauptstr. 101, Fr. 466 68 — Deutsche Philologie
- Specht**, Franz, Dr. phil. (31. 7. 23), Direktor des Indogermanischen Seminars, [13] Hindenburgplatz 16 II, F. 804 22 — Vergleichende Sprachwissenschaft
- Süss**, Wilhelm, Dr. phil. (1. 9. 23), Direktor des Philolog. Seminars, [16] Hobrechtufer 81 — Klassische Philologie
- Aubin**, Hermann, Dr. phil. (1. 10. 25), Geschäftsf. Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte und Direktor des Instituts für Geschichtliche Landeskunde, [18] Lohensteinstraße 7, F. 834 55 — Mittlere und neuere Geschichte
- Neubert**, Fritz, Dr. phil. (1. 4. 26), Direktor des Romanischen Seminars, [16] Auenstraße 21 II — Romanische Philologie
- ***Giese**, Friedrich, Dr. phil. (1. 4. 28), Eichwalde, Kr. Teltow, Achenbachstraße 3 — Türkische Philologie
- Mannhardt**, Johann Wilhelm, Dr. phil., Dr. iur. (11. 8. 29), [30] Schwindstraße 15 — Volkstums- und Staatenkunde
- Santifaller**, Leo, Dr. phil. (1. 11. 29), Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte, [18] Kürassierstraße 33, F. 840 64 — Mittlere und neuere Geschichte
- Schmitz**, Arnold, Dr. phil. (1. 11. 29), Direktor des Musikw. Seminars u. des Hochschulinstituts für Musikerziehung und Kirchenmusik, [21] Mörikestraße 28, F. 836 40 — Musikwissenschaft
- Frey**, Dagobert, Dr. phil., Dr. Ing. (1. 4. 31), Direktor des Kunsthistorischen Seminars u. des Instituts für mittelalterl. u. neuere Kunstgesch., [18] Menzelstraße 77, F. 806 81 — Kunstgeschichte

- Bauer**, Theo, Dr. phil. (1. 4. 32), Direktor des Orientalischen Seminars, [13] Opitzstraße 2 II — Oriental. Philologie
- Beyerhaus**, Gisbert, Dr. phil. (1. 10. 32), Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte, [18] Kleinburgstr. 151, F. 838 13 — Mittlere und neuere Geschichte
- Meißner**, Paul, Dr. phil. (1. 4. 34), Dekan, Direktor des Englischen Seminars, [13] Agathstraße 10, F. 851 74 — Englische Philologie
- Jahn**, Martin, Dr. phil. (1. 5. 34), Direktor des Instituts für Vor- und Frühgeschichte, [16] Frau-Holleweg 50, F. 459 31 — Vor- und Frühgeschichte
- Rosenmöller**, Bernhard, Dr. phil. (16. 11. 34), Direktor des Philosophischen Seminars, [16] Dahnstraße 27, F. 448 63 — Philosophie
- Spies**, Otto, Dr. phil., Dr. jur. (1. 10. 36), Geschäftsf. Direktor des Oriental. Seminars, [21] Mörikestraße 20, F. 855 62 — Oriental. Philologie
- Faust**, August, Dr. phil. (1. 1. 37), Geschäftsführ. Direktor des Philosophischen Seminars, [18] Arndtstraße 22, F. 806 98 — Philosophie
- Quint**, Josef, Dr. phil. (1. 1. 39), Geschäftsf. Direktor des Deutschen Instituts, [18] Anzengruberstr. 14, F. 832 78 — Deutsche Philologie

Beamtete außerordentliche Professoren

- Freiherr von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen u. des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastr. 20 I, F. 413 75 — Anthropologie und Ethnologie
- Duda**, Herbert, Dr. phil. (1. 10. 36), Direktor des Orientalischen Seminars, [21] Mörikestr. 3, F. 813 43 — Turkologie und islamische Philologie (nach Sofia beurl.)
- Kuhn**, Walter, Dr. phil. (1. 7. 37), Direktor des Deutschen Instituts, [21] Charlottenstraße 71, F. 840 76 — Deutsche Volkskunde und ostdeutsches Volkstum
- Eckle**, Christian, Dr. phil. (1. 8. 40), Direktor des Psychologischen Seminars, [5] Salvatorplatz 3/4 — Psychologie und Pädagogik

Honorar-Professoren

- ***Seeger**, Hans, Dr. phil. (20. 1. 21), Direktor der Städtischen Kunstsammlungen a. D., [18] Kleinburgstr. 22 I, F. 858 34 — Prähistor. Archäologie
- Grundmann**, Günther, Dr. phil. (8. 2. 39), Provinzial-Konservator, [16] Ludendorffstr. 15 — Denkmalpflege und Restaurierungskunde

Außerplanmäßige Professoren

- Hanisch**, Erdmann, Dr. phil. (20. 12. 27), Stud. R., Lektor der poln. Sprache, [13] Körnerstraße 6/8 — Slavische Philologie
- Grünenthal**, Otto, Dr. phil. (21. 12. 27), Lektor der russ. Sprache, [1] Fiedlerstraße 17 — Slavische und baltische Philologie

Philosophische Fakultät

- Klapper**, Jos., Dr. phil. (7. 2. 29), Lektor der franz. Sprache, O.Stud.R., [16] Gnomengeweg 16a — **Mittellateinische Philologie**
- von Schaubert**, Else, Dr. phil. (8. 2. 29), [18] Kleinburgstraße 41 II — **Englische Philologie**
- Schur**, Werner, Dr. phil. (23. 3. 29), [16] Parkstr. 25a, F. 426 97 — **Alte Geschichte**
- Kirsch**, Ernst, Dr. phil. (30. 1. 35), Lehrer am Hochschulinstitut für Musikerziehung u. Kirchenmusik, [1] Poststraße 1, F. 511 48 — **Musikwissenschaft**
- Weigert**, Hans, Dr. phil. (7. 5. 35), [16] Richard-Pfeiffer-Str. 8, F. 448 29 — **Kunstgeschichte**
- Jungandreas**, Wolfgang, Dr. phil. (12. 11. 40), Leiter der Abteilung für Mundartenforschung des Deutschen Instituts, Stud.-R., [13] Gutenbergstr. 40, F. 816 65 — **Ältere deutsche Philologie u. Mundartenforschung** (mit der Vertretung des Lehrstuhls für deutsche Philologie in Posen beauftragt)

Mit der Vertretung eines Lehrstuhls beauftragt:

- Heuss**, Alfred, Dr. phil., Doz. (Leipzig) (13. 6. 38) — **Alte Geschichte**

Dozenten

- Folwart**, Helmut, Dr. phil. (10. 11. 34), z. Zt. Warmbrunn, Hornstr. 1 — **Philosophie**
- Cramer**, Wolfgang, Dr. phil. (6. 11. 35), [21] Schwerinstr. 56 II — **Philosophie**
- Wohlgemuth-Krupicka**, Hanns, Dr. phil. (2. 6. 37), [21] Herderstr. 40 — **Mittlere und neuere Geschichte und historische Hilfswissenschaften**
- Petry**, Ludwig, Dr. phil. (9. 12. 37), [23] Göring-Straße 60 — **Mittlere und neuere Geschichte**
- Birke**, Ernst, Dr. phil. (1. 3. 38), [21] Charlottenstr. 55, F. 829 07 — **Deutsche Geschichte**
- Kroymann**, Jürgen, Dr. phil. (11. 3. 38), Oberassistent des Philolog. Seminars, [16] Erlkönigweg 24 I — **Klassische Philologie** (mit der Vertretung des Lehrstuhls für Klassische Philologie in Münster beauftragt)
- Feldmann**, Fritz, Dr. phil. (15. 3. 38), Assistent des Musikh. Seminars und des Hochschulinstituts für Musikerziehung und Kirchenmusik, [18] Gabitzstr. 134, F. 814 43 — **Musikwissenschaft**
- Horn**, Rudolf, Dr. phil. (1. 9. 39), [16] Novastraße 9 — **Klassische Archäologie**
- Palgen**, Rudolf, Dr. phil. (1. 11. 39), Lektor der franz. Sprache, [1] An der Sandkirche 3 — **Romanische Philologie** (mit der Vertretung der romanischen Philologie in Tübingen beauftragt)
- Appelt**, Heinrich, Dr. phil. (4. 12. 39), [16] Beethovenstr. 15 — **Deutsche Geschichte**
- Kletzl**, Otto, Dr. phil. — **Kunstgeschichte** (mit der Vertretung des Lehrstuhls für Kunstgeschichte in Posen beauftragt)
- Büchsel**, Hans-Wilhelm, Dr. phil. (1. 11. 40), [1] Klosterstr. 112 — **Mittlere und neuere Geschichte**

Beck, Walter, Dr. phil. (6. 6. 41), Oberregierungsrat und Leitender Personalgutachter des Heeres, [18] Lohestr. 202, F. 835 89 — **Psychologie**

Mit Halten von Vorlesungen beauftragt

König, Georg, Dr. phil., R. R., Direktor des Hochschulinstituts für Leibesübungen in Gießen, [16] Wardeinstr. 25 — **Leibesübungen**

Höffe, Wilhelm, Dr. phil., kom. Dozent an der Hochsch. f. Lehrerbildung Beuthen, Beuthen OS., Redenstr. 30 I — **Sprechkunde und Sprecherziehung**

Schlenck, Hans, Generalintendant der Städt. Bühnen, Opernhaus, Schweidnitzer Straße 22/23 — **Theaterkunde und Regiewesen**

Lektoren

Schnabel, Walter, Dr. phil., Studienrat, [1] Steinauer Straße 56 — **Engl. Sprache (komm.)**

Schrinner, Walter, Dr. phil., [1] Herzogstr. 4, F. 461 65 — **Engl. Sprache (komm.)**

Klapper, Joseph, Dr. phil., Oberstudienrat, s. außerplanm. Prof., [16] Gnomenweg, 16a — **Französische Sprache**

Palgen, Rudolf, Dr. phil., s. Doz., [1] An der Sandkirche 3 — **Franz. Sprache (mit der Vertretung der romanischen Philologie in Tübingen beauftragt)**

Miller, Maria, [2] Claassenstr. 17 — **Französische Sprache (vertretungsweise)**

Walter, Kurt, [13] Körnerstr. 17 III — **Spanische Sprache (außerplanmäßig)**

Grünenthal, Otto, Dr. phil., s. außerplanm. Prof., [1] Fiedlerstraße 17 — **Russische Sprache**

Hanisch, Erdmann, Dr. phil., Studienrat, s. außerplanm. Prof., [13] Körnerstraße 6/8 — **Polnische Sprache**

Wosien, Louis, Dr. phil., Pfarrer, [5] Friedrichstr. 58/60, F. 563 29 — **Polnisch-Evangelische Kirchensprache**

Schieche, Emil, Dr. phil., Leiter des Politischen Archivs Prag des Auswärtigen Amtes, Prag XVIII, Payer-Gasse 4, F. 760-36 — **Tschechische Sprache**

di Stefano, Guido, Dr. phil., Prof., [18] Straße der SA. 196 — **Italienische Sprache**

Laugwitz, Max, Dr. phil., Stud.-R., [1] Alexanderstr. 40 — **Stenographie**

Adamczyk, Alexander, Dr. phil., [1] Sternstr. 43 — **Bulgarische und Serbokroatische Sprache (außerplanmäßig)**

Mit Halten von Sprachkursen beauftragt

Spatzier, Max, Dr. phil., Oberschulrat, [1] Breitestraße 23/24, F. 21174 — **Englische Sprache**

Philosophische Fakultät

- Kauter**, Heinrich, Dr. phil., Oberstudienrat, [16] Triftstr. 15 — Englische Sprache
- Schmitz**, Viktor August, Dr. phil., Studienrat, [16] Sternstraße 128 — Dänische Sprache
- Schnabel**, Walter, Dr. phil., Studienrat, s. Lektoren, [6] Steinauerstr. 56 — Niederländische und Schwedische Sprache
- Demelt**, Werner, Dr. phil., Studienrat, [16] Heintzelmännchenweg 6, F. 401 60 — Finnische Sprache

Akademische Musiklehrer

- Kirsch**, Ernst, Dr. phil., s. außerplanm. Prof., [1] Poststraße 1, F. 511 48 — Musikwissenschaft
- Blaschke**, Paul, Dr. phil., Domkapellmeister, [1] Domplatz 6 — Musikwissenschaft
- Richter**, Gotthold, Kantor und Oberorganist, [2] Bohrauer Straße 47, II, F. 362 42

Naturwissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren.

- *Pax, Ferdinand, Dr. phil. (15. 4. 93), GRR., [1] Sternstr. 108 II — Botanik
- Ehrenberg, Paul, Dr. phil. (17. 6. 10), Direktor d. Agrikulturchemischen und Bakteriologischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Kaiserstraße 11, F. 459 08 — Agrikulturchemie
- *Biltz, Heinr., Dr. phil. (1. 10. 11), [18] Straße der SA 131, F. 807 16 — Chemie
- *Rupp, Erwin, Dr. phil. (9. 6. 13), Freiburg i. Br., Schwimmbadstraße 25 — Pharmazeutische Chemie
- *Neumann, Bernhard, Dr. phil. (1. 4. 14), Darmstadt, Hobrechtstr. 10 — Chemie
- Schaefer, Clemens, Dr. phil. (1. 10. 17), Direktor des Physikal. Instituts, [1] Göppertstraße 1/3, F. 429 65 — Allgemeine Physik
- Berkner, Fritz, Dr. phil. (1. 4. 20), Direktor des Instituts für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung, Leiter des Versuchsfeldes Guentherbrücke, o. Prof. a. d. Techn. Hochsch., Breslau-Guentherbrücke, F. 405 14 (Versuchsfeld), F. 434 51 (Institut) — Landwirtschaftlicher Pflanzenbau
- Zorn, Wilhelm, Dr. phil. (26. 4. 20), Direktor des Instituts für Tierzucht und Milchwirtschaft, der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierzucht und des Instituts für Tierzüchtung der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierzucht in Kraftborn, Kraftborn bei Breslau, F. Breslau 240 32 — Tierzucht
- *Casper, Max, Dr. med. (13. 8. 20), Berlin W 30, Speyerstraße 17/18, F. Berlin 26 31 67 — Veterinär-Medizin
- Meyer, Julius, Dr. phil. (13. 8. 20), Abteilungsvorsteher am Chem. Institut der Univ. u. Techn. Hochsch., ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Novalisstraße 9, F. 804 84 — Chemie
- Radon, Johann, Dr. phil. (1. 4. 22), Direktor des Mathemat. Seminars, [16] Wagnerstraße 11, F. 414 13 — Mathematik
- *Krzymowski, Richard, Dr. phil. (1. 10. 22), [16] Borsigstraße 24/26 II, — Landwirtschaftliche Betriebslehre
- Buder, Johannes, Dr. phil. (1. 10. 22), Direktor der Botanischen Anstalten, o. Prof. a. d. Techn. Hochsch., [1] Göppertstraße 2, F. 407 47 — Botanik
- Obst, Erich, Dr. phil., (1. 10. 22), Rektor-Stellvertreter, Direktor des Geographischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kirschallee 4/8, F. 831 14 — Geographie
- Zunker, Ferdinand, Dr. Ing. (1. 10. 23), Direktor des Kulturtechnischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochsch., [16] Hansastr. 25, F. 434 51 — Kulturtechnik
- Spangenberg, Kurt, Dr. phil. (1. 10. 24), Direktor des Mineralogisch-petrographischen Instituts und Museums, ord. Professor an der Techn. Hochschule, [1] Schuhbrücke 38/39 — Mineralogie
- Erhardt, Ludwig, Dipl.-Ing. (1. 4. 25), Direktor des Instituts für Landmaschinen am Landwirtschaftlichen Institut, o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Richard-Pfeiffer-Str. 13 II, F. 402 58 — Landmaschinenkunde

Naturwissenschaftliche Fakultät

- Steubing**, Walter, Dr. phil. (1. 4. 27), Abteilungsvorsteher am Physikalischen Institut, [16] Haydnstraße 16, F. 460 96 — Angewandte Physik
- Sagawe**, Berthold, Dr. phil. (1. 10. 27), Direktor des Instituts für Wirtschaftslehre des Landbaues, o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Beethovenstr. 4 — Wirtschaftslehre des Landbaues
- Mintrop**, Ludger, Dr. phil. (1. 10. 28), Direktor des Inst. f. Markscheidkunde und Geophysik der Techn. Hochschule, [1] Schloßplatz 2 — Markscheidkunde und Geophysik
- Fues**, Erwin, Dr. phil. (1. 4. 29), Direktor des Instituts für theoretische Physik, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Nixenweg 61, F. 450 31 — Theoretische Physik
- Hückel**, Walter, Dr. phil. (1. 5. 30), Direktor des Chem. Instituts der Univ. u. Techn. Hochschule (Burgstraße 8) und des Anorgan. u. Organ. chem. Instituts der Techn. Hochschule u. Univ. (Borsigstraße 23), [16] Wardeinstraße 3, F. 460 81 — Chemie
- Bederke**, Erich, Dr. phil. (1. 5. 31), Direktor des Geologisch-paläontologischen Instituts und Museums, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Hobrechtufer 11, F. 452 68 — Geologie u. Paläontologie
- Suhrmann**, Rudolf, Dr. rer. techn. (1. 10. 33), Direktor des Physikal.-chem. Instituts der Techn. Hochschule und Universität, [16] Nixenweg 51, F. 460 41 — Physikal. Chemie
- Goetsch**, Wilhelm, Dr. rer. nat. (1. 11. 34), Dekan, Direktor des Zoologischen Instituts und Museums, [16] Wagnerstraße 29, F. 455 10 — Zoologie
- Feigl**, Georg, Dr. phil. (1. 4. 35), Geschäftsf. Direktor d. Mathemat. Semin., [18] Kurfürstenstr. 22, F. 830 13 — Mathematik
- Ferber**, Erwin, Dr. Ing. (1. 4. 36), Direktor des Instituts für Chemische Technologie, Kokerei u. Gaslaboratorium der Techn. Hochschule u. Univ., [13] Lothringerstr. 191, F. 819 47 — Chemische Technologie
- Doenecke**, Hellmut, Dr. med. vet. (1. 4. 36), Geschäftsführer der Inneren Verwaltung der Landw. Inst., Direktor des Veterinärinstituts und der Tierklinik, [16] Zwergeweg 11, F. 455 71 — Veterinärwissenschaft
- Schoenberg**, Erich, Dr. phil. (1. 10. 36), Magister für Astronomie der Universität Dorpat, Direktor der Universitäts-Sternwarte, [16] Maxstr. 12 II, F. 416 77 — Astronomie und angewandte Mathematik
- Bodendorf**, Kurt, Dr. phil. (1. 11. 39), Direktor des Pharmazeutischen Instituts, [18] Kürassierstraße 33, F. 815 58 — Pharmazeutische Chemie

Beamtete außerordentliche Professoren

- Pax**, Ferdinand Albert, Dr. phil. (6. 12. 15), Kustos des Zoologischen Instituts und Museums, [10] Am Wäldchen 12, F. 447 96 — Zoologie
- Freiherr von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen und des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastr. 20 I, F. 413 75 — Anthropologie und Ethnologie
- Rehorst**, Kurt, Dr. phil. (1. 9. 39), Senator, Dozentenschaftsleiter, Direktor des Instituts für Biochemie u. landw. Technologie, ao. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [18] Kurfürstenstraße 12, F. 802 59 — Biochemie und landw. Technologie

Honorar-Professor

Bergmann, Ludwig, Dr. phil. (4. 12. 39), o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Nachtigallenweg 3, F. 416 51 — Physik

Außerplanmäßige Professoren

Koenigs, Ernst, Dr. phil. (31. 8. 21), a. planm. Prof. an der Tech. Hochschule, [18] Kirschallee 10/12, F. 833 72 — Organische Chemie

Christiansen-Weniger, Friedrich, Dr. phil. (1. 5. 28) — Pflanzenbau und angewandte Vererbungslehre (z. Zt. mit der Leitung des landwirtschaftlichen Forschungsinstituts in Pulawy beauftragt)

Jüttner, Ferencz, Dr. phil. (20. 12. 28), [16] Friesenstraße 33 — Theoretische Physik

Schaede, Reinhold, Dr. phil. (16. 5. 30), [16] Hedwigstr. 42 III — Botanik

Wunder, Wilhelm, Dr. phil. (16. 5. 30), [16] Adolf-Hitlerstr. 35, F. 435 16 — Zoologie

Ebert, Fritz, Dr. phil. (20. 4. 35), außerplanm. Prof. an der Techn. Hochschule, [1] Memellandstr. 6 — Chemie

Haase, Alfons, Dr. phil. (30. 1. 37), Diplolandwirt, [16] Lutherstr. 24 II, F. 434 51 — Landwirtschaftspolitik, deutsche Ernährungswirtschaft u. deutsche Bauerngeschichte sowie Wirtschaftslehre des Landbaues

Krallinger, Hans Friedrich, Dr.-Ing. (3. 3. 37), Senator, [16] Maxstr. 8 — Angewandte Genetik und Tierzuchtlehre

Krüger, Leopold, Dr.-Ing. (10. 5. 38), Oberassistent am Institut für Tierzucht und Milchwirtschaft, [16] Richard-Pfeiffer-Straße 13, F. 467 72 — Tierzucht, Züchtungsbiologie und Milchwirtschaft

Knothe, Herbert, Dr. phil. (26. 7. 38), [16] Fürstenstr. 76 III — Geographie

Peyer, Willy, Dr. phil. (23. 9. 38), Leobschütz, Klosterstr. 1 — Pharmazie und Lebensmittelkunde (beurlaubt)

Petrascheck, Walter, Dr. phil. (10. 5. 40), a. planm. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kurfürstenstr. 35, F. 807 39 — Geologie

Neunhöffer, Otto, Dr. phil. (3. 2. 41), Oberassistent am Chem. Institut, außerplanm. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Hänselweg 36 — Chemie

Dozenten

Voß, Walter, Dr. phil. (18. 2. 31), Dozent an der Techn. Hochschule, Dessau-Stüd, Ginsterweg 26 — Organische Chemie (beurlaubt)

Czajka, Willi, Dr. phil. (5. 7. 33), [16] Fasanenweg 76 — Geographie (mit der Vertretung des Lehrstuhls für Volksforschung in Prag beauftragt)

Günther, Paul-Ludwig, Dr. phil. (9. 6. 36), OBERINGENIEUR am Anorg.-chem. Inst. der Techn. Hochsch. u. Univ., Doz. an der Techn. Hochschule, [16] Stiller Winkel 14 — Chemie

von Boguslawski, Eduard, Dr. phil. (8. 5. 37), Oberassistent am Institut für Pflanzenbau u. Pflanzenzüchtung, [16] Oberonweg 6 — Acker- u. Pflanzenbaulehre

Koch, Anton, Dr. phil. (12. 5. 37), [16] Freyaweg 13 — Zoologie

Tautz, Georg, Dr. phil. (3. 8. 37), Assistent des Mathemat. Seminars, [16] Auenstraße 18 — Mathematik

Roberg, Max, Dr. phil. (1. 11. 37), [16] Borsigstr. 56 III — Botanik, Pharmakognosie und Mikrobiologie

Naturwissenschaftliche Fakultät

- Schwarzbach**, Martin, Dr. phil. (9. 2. 38) Assistent am Geologisch-paläontologischen Institut und Museum, [16] Nixenweg 108 — Geologie und Paläontologie
- Schlenger**, Herbert, Dr. phil. (9. 3. 38), [18] Lohestr. 202, F. 830 08 — Geographie
- Specht**, Wilhelm, Dr. phil. (22. 9. 38), Assistent des Mathem. Seminars, [16] Nixenweg 102 — Mathematik
- Brüggemann**, Hans Dr. agr. (23. 2. 39), Kraftborn b. Breslau — Tierzucht und Tierhaltung (beurlaubt)
- Mohr**, Ernst, Dr. phil. (24. 7. 39), Dozent a. d. Techn. Hochschule, [9] Adalbertstr. 76 — Angewandte Mathematik u. Mechanik
- Nitsche**, Herbert, Dr. rer. nat. (1. 8. 39), Assistent am Agrikulturchem. u. bakteriolog. Institut, [16] Fürstenstr. 54 — Agrikulturchemie
- Awe**, Walther, Dr. phil. (14. 9. 39), Oberassistent am Pharmazeutischen Institut, [21] Sauerbrunn 10 — Pharmazeutische Chemie
- Haberland**, Gerhard, Dr. phil. (19. 9. 39), Oberingenieur am Organ.-chem. Inst. der Techn. Hochsch. u. Univ., [16] Waldschratweg 12 — Chemie (beurlaubt)
- Schwidetzky**, Ilse, Frau Dr. phil. (9. 12. 39), Assistentin am Anthropologischen Institut, [1] Tiergartenstr. 7 III — Anthropologie
- Mosebach**, Georg, Dr. phil. nat. (31. 5. 40), Assistent an den Botanischen Anstalten, [16] Baldur-Weg 5 — Botanik
- Bopp**, Fritz, Dr. phil. (1. 2. 41), Assistent am Institut für theoretische Physik, [16] Sterntalerweg 16 — Physik
- Seiler**, Karl, Dr. phil. (3. 2. 41), Oberingenieur, Doz. an der Techn. Hochschule, [16] Sterntalerweg 32 — Physikalische Chemie

Mit Halten von Vorlesungen beauftragt

- Laske**, Carl, Dr. phil., Ober-Landwirtschaftsrat, Direktor des Pflanzenschutzamtes, [16] Hänselweg 11, F. 421 31, Landesbauernschaft — Pflanzenpathologie und Pflanzenschutz
- von Geldern-Crispendorf**, Günther, Dr. sc. nat., Doz. a. d. Techn. Hochsch., [13] Gutenbergstr. 44 — Geographie (mit der Vertretung der Geographischen Professur an der Techn. Hochschule Aachen beauftragt)
- Kolster**, Friedemann, Landforstmeister, [13] Viktoriastr. 621 F. 306 92 — Forstwissenschaft
- Haude**, Waldemar, Dr. phil., R.R., [21] Lenastr. 2 — Meteorologie und Klimatologie
- Klüfoth**, Werner, Dr. phil., Studienrat, [21] Kürassierstr. 148 — Schulphysik

Reitausbildung

Akademischer Reiterverein e. V., Gabitzstr. 44, F. 305 35 (Vgl. auch S. 91)

Naturwissenschaftlicher Zeichner

Rose, Paul, [16] Fürstenstraße 106

Tanzlehrer

Gebek, Else, Breslau-Oswitz, Villa Röhrich, F. 41050

VI. Wissenschaftliche Anstalten

1. Staats- und Universitäts-Bibliothek

[1] Neue Sandstraße 4 (F. 45376)

Direktor: Dr. Joseph Deutsch, [1] Garvestr. 18 II

Stellvertr. Direktor: Bibliotheksrat Dr. Herbert Gruhn, [1] Vorderbleiche 7

Bibliotheksräte: Prof. Dr. Paul Pescheck, [1] Hedwigstr. 40 I, Dr. Johannes Hübner, [1] Sternschanze 4 II, Dr. Willi Goeber, [16] Novastraße 13 III, Dr. Max Bittner [1] Monhauptstr. 3a I, Dr. Wilhelm Witte [1] Bockstr. 3

Bibliothekare: Dr. Kurt Willner (planm.), [10] Heinrichstr. 21/23 II, Dr. Walter Süßmann (planm.), [23] Goethestr. 150 I

Bibliotheks-Oberinspektor: Gustav Bühn, [1] Paulstraße 23 I

Bibliotheks-Inspektoren: Georg Kemritz, [10] Matthiasstr. 51/53 III, Margarete Luchterhand, [1] Heiligegeiststr. 16 II, Margarete Ahlmann, [18] Straße der SA 194a II, Martha Dzialas, [10] Herzogstr. 19 II, Joseph Nitsche, [10] Friesenstr. 24 III

Expedient: Max Toepper, [10] Schrotgasse 8/10 II

Magazinverwalter: Alfons Gorzyza, [10] Gneisenaustr. 15 pt., August Kanther, [1] Martinistraße 10, Ignatz Ulok, [1] Fürstenstraße 26 III, Fritz Sopart, [1] Bauschulstraße 33 II, Gustav Wuttke, [10] Michaelisstr. 69 IV

Bibliotheksgehilfen: Alfred Grottker, [16] Uferzeile 4, Gerhard Korsawe, [21] Brandenburger Straße 67 Grth. hpt.

2. Seminare:

1. **Evang.-theol. Seminar**, [1] Schuhbrücke 49, I. Stock (F. 248 57)

Direktoren: Prof. D. Dr. Leube (geschäftsf. Direktor), Prof. D. Duhm, Prof. D. Dr. Winkler, Prof. D. Fabricius, Prof. D. Preisker, Prof. Dr. Wendel, Prof. Lic. Peschke

Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. theol. ev. Manfred Wallach, [10] Waterloostraße 8

2. **Homiletisches und Katechetisches (praktisch-theologisches) Seminar der Ev.-theol. Fakultät**, [1] Schuhbrücke 49 (F. 248 57)

Direktor: N. N.

3. **Kath.-theol. Seminar**: [1] Schmiedebrücke 35 (F. 220 21)

Direktoren: Prof. Dr. Poschmann, Prof. Dr. Seppelt, Prof. Dr. F. Haase (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Maier, Prof. Dr. Gescher, Prof. Dr. Stummer, Prof. Dr. Koch, Prof. Dr. Stelzenberger

4. **Museum für Palästinakunde**, [1] Schmiedebrücke 35 (Abteilung des Kath.-theol. Seminars)

5. **Juristisches Seminar**, [1] Univers.-Gebäude, II. Stock (F. 220 21): Unter Leitung der Ordinarien der Fakultät in den einzelnen Abteilungen

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Helfritz

Leiter der rechtsphilosophischen Abteilung: Prof. Dr. H. A. Fischer

Wissenschaftl. Assistenten: N. N.

Amtsgehilfe: Willi Mai, [10] Weinstr. 44

6. **Völkerrechtliches Seminar**, [1] Univ.-Gebäude III. Stock (F. 220 21)

Direktor: Prof. Dr. Frhr. von Freytagh-Loringhoven

Wissenschaftl. Assistent: Referendar Walther Herkner, [16] Dahnstr. 31

7. **Kriminalistisches Institut**, [1] Universitätsgebäude II. Stock, Zimmer 84 (F. 220 21)

Direktor: Prof. Dr. Nagler

Wissenschaftl. Assistent: N. N.

Wissenschaftliche Anstalten

8. **Institut für Erneuerung des Bürgerlichen Rechts**, [1] Universitäts-Gebäude, II. St.
Direktor: Prof. Dr. Felgentraeger
Wissenschaftl. Assistent: N. N.
9. **Archiv für angewandtes Recht**, [1] Universitätsgebäude II. St. (F. 220 21)
Leiter: Prof. Dr. Dietz
Wissenschaftl. Assistent: N. N.
10. **Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar**, [1] Univers.-Gebäude, III. St. (F. 22021)
Direktoren: Prof. Dr. A. Hesse (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Seraphim
Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Volksw. Dr. Gerhard Roesler, [13] Gutenbergstr. 14, Dipl.-Volksw. Bernhard Koschel, [16] Uhuweg 16, Dipl.-Volksw. Dr. Max Brunner, [16] Meisenweg 71
11. **Institut für Finanzwissenschaft**, [1] Univers.-Gebäude III. St. (F. 220 21)
Direktor: Prof. Dr. Rittershausen
Wissenschaftl. Assistent: Dipl.-Kfm. Ernst Müller, [23] Goethestr. 98
12. **Betriebswirtschaftliches Institut**, [1] Univers.-Gebäude III. St. (F. 220 21)
Direktor: Prof. Dr. Sommerfeld
Stellv. Direktor: Prof. Dr. Seischab
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Ruchti
Instituts-Assistent: Dipl.-Volkswirt: Dr. Karl Friedrich Leptig, [1] Ziegelgasse 4
13. **Historisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49, 1. Stock (F. 248 57)
- a) Abteilung für alte Geschichte: Direktor: N. N. Stellvertreter: Doz. Dr. Heuß
Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Johanna Nehlert, [16] Leerbeutelstr. 20
 - b) Abteilung für mittlere und neuere Geschichte: Direktoren: Prof. Dr. Aubin (Geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Santifaller, Prof. Dr. Beyerhaus
Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. phil. Käte Walter, [10] Einbaumstr. 4 I, stud. phil. Johanna Rüster, [1] Vorwerkstr. 21
 - c) Abteilung für Geschichtliche Landeskunde: s. unter Institute, Nr. 6
14. **Kunsthistorisches Seminar** (Seminar für mittelalterliche und neuere Kunstgeschichte), [1] Seminargebäude III, Kaiserin-Augusta-Platz 3/4 I (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Frey
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Hans Tintelnot, [16] Fürstenstr. 106, F. 443 15
15. **Philologisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
Direktoren: Prof. Dr. Malten (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Süss
Oberassistent: Doz. Dr. Kroymann
Vertreter: Dr. Willi Goeber, Bibliotheksrat, [16] Novastraße 13
16. **Romanisches Seminar**, [1] Martinistraße 9, Seitenh. pt., I. u. II, F. 450 80 (9—12, 16—18 Uhr)
Direktor: Prof. Dr. Neubert
Lektoren: Prof. Dr. Klapper, Doz. Dr. Palgen, Dr. di Stefano, Kurt Walter
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Rudolf Brummer, [16] Hobrechtufer 20
17. **Englisches Seminar**, [1] Martinistr. 7/9 Erdg., F. 450 80 (9-12, 16-18 Uhr)
Direktor: Prof. Dr. P. Meißner
Lektoren (kommissarisch): Studienrat Dr. Schnabel, Studienassessorin Lucie Wieder, [16] Frau Holleweg 25
Leiter von Sprachkursen: Dr. Spatzier

Wissenschaftl. Hilfskraft: stud. phil. Ursula Kretschmer, [1] Altbüßer
Straße 59 a III

18. **Slavisch-philologisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)

Direktor: Prof. Dr. Diels

19. **Indogermanisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)

Direktor: Prof. Dr. F. Specht

20. **Orientalisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 III (F. 248 57)

Geschäftsf. Direktor: Prof. Dr. Spies

Direktor der Abteil. Alter Orient: Prof. Dr. Th. Bauer

Direktor der Abteil. Turkologie: Prof. Dr. Spies (vertretend)

Direktor der Abteil. Indologie: Prof. Dr. Specht (vertretend)

Direktor der Abteil. Arabistik u. Islamskunde: Prof. Dr. Spies

21. **Mathematisches Seminar der Universität und der Technischen Hochschule**, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 5 (F. 249 67)

Direktoren: Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Radon, Prof. Dr. Feigl (Geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Cremer

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Tautz, Doz. Dr. W. Specht

22. **Philosophisches Seminar**, Henrich-Steffens-Haus, [1] Schmiedebrücke 35 I (F. 220 21)

Direktoren: Prof. Dr. Rosenmöller, Prof. Dr. Faust (Geschäftsf. Direktor)

Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Otto Ackermann, [13] Höfchenstr. 48; Stellvertreter: cand. phil. Erich Sobtyk, [10] Adalbertstr. 115

23. **Psychologisches Seminar**, Henrich-Steffens-Haus, [1] Schmiedebrücke 35 II (F. 220 21)

Direktor: Prof. Dr. Eckle

Wissenschaftl. Hilfskraft: N. N.; Stellvertreterin: stud. phil. Ruth Lorenz, [1] Monhauptstr. 8

24. **Musikwissenschaftliches Seminar**, [1] Univ.-Gebäude, Eingang am Fechterbrunnen (F. 22021)

Direktor: Prof. Dr. A. Schmitz

Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Feldmann

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes I; Prof. Dr. Duda (beurlaubt),
Stellv.: Prof. Dr. Santifaller

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes II: Prof. Dr. Merker, Stellv.:
Prof. Dr. Quint

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes III: Prof. Dr. Frey

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes IV: Prof. Dr. Radon

Seminaraufsicht: Franz Hüttel, Amtsgehilfe, [10] Heinrichstraße 8 I (für die
Seminare u. Institute im Universitätsgebäude); Herbert Hoppe, Seminar-
Hilfsdiener, [1] Schmiedebrücke 36/38 (für die Seminare im Seminar-
gebäude I); Hermann Heisig, Hausmeister, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 3/4
(für die Institute im Seminargebäude III)

3. Institute:

1. **Archäologisches Institut (Archäolog. Museum und Seminar)**, [1] Seminar-
gebäude III, Kaiserin Augusta-Platz 3/4 Erdg. u. I (F. 519 05)

Direktor: Prof. Dr. Weege

Wissenschaftliche Anstalten

2. **Institut für mittelalterl. und neuere Kunstgeschichte**, [1] Seminar-
gebäude III, Kaiserin Augusta-Platz 3/4 I (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Frey
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Hans Tintelnot, [16] Fürstenstraße 106,
(F. 443 15)
3. **Hochschulinstitut für Musikerziehung und Kirchenmusik**, [1] Universitäts-
platz 15
Direktor: Prof. Dr. A. Schmitz
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Feldmann
Lehrer: *Prof. D. Steinbeck, Prof. Dr. Kirsch, Domkapellmeister Dr.
Blaschke, Kantor und Oberorganist Richter, Studienrat Kurt Benkel,
Stud. Ass. Günter Bialas (i. V.), Fritz Binnowsky, Franz Bollon, Hein-
rich Polloczek, Bronislaw v. Pozniak, Dr. Heribert Ringmann, Traute
Roesler, Bruno Sanke, Franz Schätzer, Gerhard Strecke
4. **Deutsches Institut**, [1] Martinstraße 7, F. 44501
Direktoren: Prof. Dr. Merker, Prof. Dr. Quint, (geschäftsf. Direktor),
Prof. Dr. Kuhn
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Scheunemann
Hilfsassistent: Dr. Wolfgang Baumgart, [16] Grimmstr. 31 II
5. **Institut für Vor- und Frühgeschichte**, [1] Seminargebäude III, Kaiserin-
Augusta-Platz 3/4 II (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Jahn
6. **Institut für Geschichtl. Landeskunde**, [1] Schuhbrücke 49 I (F. 248 57)
Direktor: Prof. Dr. Aubin
Wissenschaftl. Assistent: Dr. Werner Trillmich, [2] Gustav-Freytagstr. 9 II
7. **Ethnologisches Institut**, [1] Martinstr. 7/9 III (F. 450 80)
Verwaltung: [16] Tiergartenstraße 72/74 (F. 413 75)
Direktor: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. Frhr. von Eickstedt
Wissenschaftl. Assistent: Dr. Kurt Pieper, [16] Fürstenstr. 58 a III

4. Naturwissenschaftliche und medizinische Institute:

1. **Physikalisches Institut**, [1] An der Kreuzkirche 4 und Kleine Dom-
straße 2 (F. 40683)
Direktor: Prof. Dr. Schaefer
Abteilungs-Vorsteher: Prof. Dr. Steubing
Oberassistent: Dr. Conrad von Fragstein, [1] Uferstraße 10
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Günther Kurz, im Institut, Dr. Hans Joachim
Goehlich, [16] Hobrechtufer 19, Dr. Joachim Rosemann, [13] Straße
der SA 63, Studienreferendar Günther Röhr, [10] Monhauptstr. 32
Wissenschaftl. Hilfskraft: Studienreferendar Dr. Alfred Keil, [1] Paulstr. 26
Verwalter einer wissenschaftl. Assistentenstelle: Studienrat Dr. Werner
Kliefoth, [21] Kürassierstr. 148
2. **Institut für theoretische Physik der Universität u. Techn. Hochschule**,
[1] Martinstraße 7/9 (F. 450 80)
Direktor: Prof. Dr. Fues
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Bopp
Wissenschaftl. Hilfskraft: Franz Weiger, [16] Wilhelmshafener Str. 70 I
3. **Sternwarte**, [16] Kopernikusstr. 11 (F. 451 60)
Direktor: Prof. Dr. Schoenberg
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. phil. nat. habil. Hermann Lambrecht, [16]
Am Fichtenhain 17, N. N., Dr. Wilhelm Trippe, [16] Kopernikusstr. 11
Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Paul Skoberla, Windhuk, Südwestafrika
(Postfach 62), Ruth Heinnold, [16] Kaiserstr. 85

- Zweigstelle auf Rittergut Sternblick (über Trachenberg Land)
 Zweigstelle in Windhuk, Südwestafrika (Postfach 62), Beobachter Dr. Paul Skoberla (z. Zt. geschlossen)
- 4. Chemisches Institut der Universität und Technischen Hochschule, [1]**
 Burgstr. 8 (F. 220 21 und 263 80)
 Direktor: Prof. Dr. Hückel
 Abteilungs-Vorsteher: Prof. Dr. Meyer
 Oberassistent: Prof. Dr. Neunhöffer
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Walter Dietz, [26] Am Markt 12, Dr. Joachim Datow, [2] Kantstr. 7, Dr. Edmund Simmersbach, [10] Kospothstr. 75, Dr. Hanns Barthel, [1] Herbert Welkischstr. 20, Dr. Hans Dommann im Institut, Dipl. Chem. Walter Jahnentz, [16] Drosselweg 38
 Materialienverwalter: Arthur Klein im Institut
- 5. Anorganisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16]** Borsigstr. 23 (F. 42161)
 Direktor: Prof. Dr. Hückel
 Oberingenieur: Doz. Dr. Paul-Ludwig Günther
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Hermann Kienitz, [13] Agathstr. 13, Dipl.-Ing. Erich Chytrek, [16] Dickhutstr. 8
 Laboratoriumswerkmeister: Paul Geselle, im Institut
 Techn. Amtsgehilfe: Bernhard Minsberg, [16] Triftstr. 4
- 6. Organisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16]** Borsigstraße 23 (F. 421 61)
 Direktor: Prof. Dr. Hückel
 Oberingenieur: Doz. Dr. Haberland
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
 Laboratoriumswerkmeister: Oswald Urbansky, [1] Sternstraße 73
- 7. Physikalisch - Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16]** Borsigstraße 23 (F. 42161)
 Direktor: Prof. Dr. Suhrmann
 Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Karl Seiler, [16] Hänselweg 36, Studienreferendar Dr. Hermann Schnackenberg, [16] Kaiserstr. 11 und N. N.
 Techn. Amtsgehilfe: Kurt Imhof, [1] Lessingstr. 10
- 8. Institut für Chemische Technologie, Kokerei und Gaslaboratorium der Technischen Hochschule und Universität, [16]** Borsigstr. 25 (F. 421 61)
 Direktor: Prof. Dr.-Ing. Ferber
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr.-Ing. August Sonntag, [16] Sternstr. 128, Dr.-Ing. Hans Brückner, [16] Stieglitzweg 22
 Lehrbeauftragter für Röntgenkunde: Prof. Dr. Ebert
- 9. Pharmazeutisches Institut, [1]** Schuhbrücke 38/39, Erdgesch. (F. 560 29)
 Direktor: Prof. Dr. Bodendorf
 Oberassistent: Doz. Dr. Awe
 Wissenschaftl. Assistenten: Apotheker Friedrich-Karl Busse, [1] Martinistr. 3
 Apotheker Bernhard Skroch, [17] Zinnastr. 39, Apotheker Georg Hoffmann, [1] Brüderstr. 16
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Apotheker Heinrich Becker, [1] Schuhbrücke 38/39
 Laborant: Joh. Kaspar, [1] Universitätsplatz 15 III
- 10. Mineralogisch-petrographisches Institut und Museum (F. 292 45):**
 a) Institut, [1] Schuhbrücke 38/39 I, Eingang 1 (auch Universitätsplatz 20/22). Direktor: Prof. Dr. Spangenberg.
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Georg Horninger, [10] Flutstr. 19, Dr. Danica Kostanjevic, [21] Kopischstr. 73
 Laborant: Josef Pietruschka, [10] Flutstraße 23
 b) Mineralogisch-petrographisches Museum, [1] Werderstraße 28/32

Wissenschaftliche Anstalten

11. Geologisch-paläontologisches Institut und Museum (F. 592 44):

Direktor: Prof. Dr. Bederke

Prof. Dr. Petrascheck (insbesondere für Lagerstättenlehre)

Oberassistent: z. Zt. unbesetzt

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Schwarzbach, N. N.

a) Institut, Museum und Hörsaal, [1] Schuhbrücke 38/39 II, auch Universitätsplatz 20/22

b) Abteilung für fossile Wirbeltiere und Diluvialgeologie, [1] Schmiedebrücke 35

c) Abteilung für fossile Pflanzen, [1] Werderstraße 32

12. Geographisches Institut, [1] Martinistr. 9 (F. 448 60)

Direktor: Prof. Dr. Obst

Prof. Dr. Knothe (insbesondere für Geographie von Schlesien und Polen)

Doz. Dr. Czajka (insbesondere für Siedlungsgeographie und Geographie von Südosteuropa)

Doz. Dr. Schlenger (insbesondere für Historische Geographie und Siedlungsgeographie)

Lehrbeauftragter: Doz. Dr. von Geldern-Crispendorf (insbesondere für Wirtschaftsgeographie)

Oberassistent: Dr. Franz Hampe, [10] Weinstr. 60, Dr. Gabriele Schwarz (vertretungsweise)

Wissenschaftl. Assistent (mit der Verwaltung beauftragt): Dr. Gabriele Schwarz, [13] Hardenbergstr. 25

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Johanna Goth, [10] Mittelfeldweg 12, Ursula Werner, [16] Hobrechtufer 15, Ilse Stahn, [10] Gneisenastr. 9

13. Botanische Anstalten (Botanisches Institut, Botanischer Garten, Botanisches Museum und Pflanzenphysiologisches Institut), [1] Göppertstraße 6/8 (F. 46867)

Direktor: Prof. Dr. Buder

Prof. Dr. Schaede (allg. Botanik u. Bakteriologie)

Doz. Dr. Roberg (Pharmakognosie)

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Mosebach, Studienassessor Dr. Joachim Behlau, [10] Kreuzburger Straße 30, N. N.

Garteninspektor: Georg Horn, [1] Sternstraße 23

Laboratoriumsgehilfe: Bruno Schellhase, [10] Matthiasstraße 150

14. Zoologisches Institut und Museum, [1] Sternstraße 21 (F. 455 10)

Direktor: Prof. Dr. Goetsch

Kustos: Prof. Dr. Ferdinand Albert Pax

Prof. Dr. Wunder (insbesondere für Fischzucht und Teichwirtschaft)

Doz. Dr. A. Koch (insbesondere für spezielle Zoologie und Cytologie)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Gustav Fröbrich, [26] Robert Sabelweg 10, N.N.

Präparatoren: Oberpräparatoren Michael Neitzer, [1] Ohlauer Straße 44, Max Senf, [17] Polsnitzstr. 12

Institutsgelhilfe: Alfred Müller, im Institut

15. Landwirtschaftliche Institute, [16] Hansastraße 25 (F. 434 51):

a) Innere Verwaltung:

Derzeitiger Geschäftsführer der Inneren Verwaltung: Prof. Dr.

Doenecke, z. Zt. abwesend, vertreten durch Prof. Dr. Ehrenberg

Univ.-Oberinspektor Artur Seeliger, [16] Triftstraße 15 Erdg.

Verw.-Assistent: Georg Schinkel, [16] Hansastr. 25

b) Institut für Wirtschaftslehre des Landbaues:

Direktor: Prof. Dr. Sagawe

Wissenschaftl. Assistent: Dr. Herbert Metzger, [16] Wagnerstr. 34

- c) Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung:
Direktor: Prof. Dr. Berkner, F. für Versuchsfeld Breslau-Guentherbrücke 405 14
Oberassistent: Doz. Dr. von Boguslawski
Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Landwirt Dr. Christoph Paetzold, [16] Waldschratweg 14, Frau Dipl.-Chem. Dr. Käthe Rogier, im Institut, Dipl.-Landw. Dr. Günther Mündel, Versuchsfeld-Güntherbrücke
- d) Versuchsgut Breslau-Guentherbrücke:
Leitung: Prof. Dr. Berkner
Wirtschaftsinspektor: Dipl.-Landwirt Johannes Grund, (F. 405 14), Versuchsgut
- e) Institut für Tierzucht und Milchwirtschaft:
Direktor: Prof. Dr. Zorn
Lehrbeauftragte: Abtlg. für Teichwirtschaft: Prof. Dr. Wunder, Abtlg. für angewandte Vererbung: Prof. Dr. Krallinger
Oberassistent: Prof. Dr. Krüger
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Fridolin Richter, [16] Fürstenstr. 106 II, Dipl.-Landw. Dr. Gebhard Freidt, [21] Schwerinstr. 41
Laborant: Hermann Hübscher, [16] Am Fichtenhain 8
- f) Agrikulturchemisches und bakteriologisches Institut:
Direktor: Prof. Dr. Ehrenberg
Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dipl.-Landw. Dr. Nitsche, Dipl.-Landw. Dr. Gerhard Winkler, [26] Guidostr. 40, Dipl. Chem. Eugen Heinrich, im Institut
Zum Institut kommandiert: Dr. med. vet. Werner Obiger, Stabsveterinär
- g) Institut für Biochemie und landw. Technologie:
Direktor: Prof. Dr. Rehorst
Wissenschaftl. Assistenten: Chemikerin Liselotte Weiß im Institut, N. N.
- h) Kulturtechnisches Institut:
Direktor: Prof. Dr.-Ing. Zunker
Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Ing. Oskar Baum, im Institut, N. N.
- i) Veterinärinstitut und Tierklinik (F. 419 42):
Direktor: Prof. Dr. Doenecke
Wissenschaftl. Assistenten: Tierarzt Dr. Eberhard Wenzel, Tierarzt Dr. Hermann Brandt, Tierarzt Armin Keilig, im Institut
Laborant: z. Zt. unbesetzt
- k) Institut für Landmaschinen und Maschinenprüfungsamt:
Direktor: Prof. Dipl.-Ing. Erhardt
Wissenschaftl. Assistent: Dr.-Ing. Karl Woitschach, Dyhernfurth, Adolf-Hitler-Straße 1

16. Anatomisches Institut, [16] Robert-Koch-Straße 6 a (F. 434 23)

Direktor: Prof. Dr. Blotevogel
Prosektor: Doz. Dr. Wallraff
Wissenschaftl. Assistent: N. N.
Laborant: Ernst Bartsch, im Institut
Institutsgehilfe: Artur Rusche, im Institut

17. Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Auenstraße 4 (F. 448 84)

Direktor: Prof. Dr. Dürken
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Reith

18. Anthropologisches Institut, [16] Tiergartenstraße 72/74 (F. 413 75)

Direktor: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. Frhr. von Eickstedt

Wissenschaftliche Anstalten

Wissenschaftl. Assistentin: Doz. Dr. Schwidetzky
Wissenschaftl. Hilfskraft: Hildegard Zippel, geb. Pirling, [10] Rebenstr. 8

19. Physiologisches Institut, [16] Robert-Koch-Str. 10 (F. 460 91)

Direktor: Prof. Dr. Schriever

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Walter Kreienberg, Dr. Albrecht Kuhn, im Institut

Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. med. et phil. Helmut Ehrhardt, [16] Fürstenstraße 93

Hilfswerkmeister: Paul Herrmann, [16] Am Schwarzwasser 38

Laborant: Erich Heisig, im Institut

20. Institut für physiologische Chemie, [16] Robert-Koch-Str. 10 (F. 460 91)

Leiter: Prof. Dr. E. Schmitz

Wissenschaftl. Assistent: Dr. Eberhard Daerr, [13] Kronprinzenstr. 84

21. Arbeitsphysiologisches Institut, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 5, Eing. Ziegelgasse (F. 248 19)

Direktor: Prof. Dr. Basler

22. Pathologisches Institut, [16] Maxstraße 3 (F. 458 61)

Direktor: Prof. Dr. Staemmler

Oberassistent: Dr. med. habil. Joachim Wienbeck, [16] Wilhelmshafener Straße 168

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Willi Eger, [16] Donarweg 20, Dr. Martin Barre, [16] Tiergartenstr. 85, Dr. Erich Ansorge, [10] Flutstr. 9, Dr. Horst Merkel, [16] Triftstr. 23, Appr. Arzt Reinhold Friedrich, [10] Mittelfeldweg 8

Laborant: Paul Seidel, [16] Triftstr. 2 hpt.

Materialienverwalter: Erich Kalms, [10] Weinstr. 37

23. Institut für Pharmakologie und experimentelle Therapie, [16] Auenstraße 2 (F. 458 31)

Direktor: Prof. Dr. Eichler

Wissenschaftl. Assistenten: Prof. Dr. Vollmer, Dr. Helmut Hindemuth, [1] Frankfurter Straße 60/62

Laborant: Raimund Nagel, im Institut

24. Hygienisches Institut, [16] Robert-Koch-Straße 4 (F. 456 88)

Direktor: Prof. Dr. Blumenberg

Oberassistent: N. N.

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Wilhelm Zimmermann, [16] Hindenburgstr. 34, Dr. Adolf Martens, [16] Robert-Koch-Str. 4, Dr. Günter Heymann, [16] Auenstr. 31, Dr. Otto Edel, [16] Tiergartenstr. 18

Oberpräparator: Friedrich Velten, im Institut

25. Institut für gerichtliche Medizin und Kriminalistik, [16] Auenstr. 4 (F. 444 29)

Direktor: Prof. Dr. Buhtz

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Eberhard Lommer, [16] Hobrechtufer 9 (F. 454 66), Dr. Heinz Cortain, [2] Palmstr. 24 a (F. 532 27), Dr. Helmuth Dencks, [16] Tiergartenstr. 85 (F. 455 40), Asta Rosenthal, geb. Harwart, [16] Uechtritzweg 2 b (F. 404 37)

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Doz. Dr. Walter Specht, Dr. Maria Buhtz, geb. Niermann, [16] Auenstr. 13 (F. 447 44)

Laborant: Franz Foerster, [16] Hansastr. 25

26. Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen, [16] Fürstenstr. 124 (F. 456 74)

Direktor: Prof. Dr. Vogt

Wissenschaftl. Assistenten: N. N., N. N.

27. **Neurologisches Forschungsinstitut** (Otfried Foerster-Institut) der Stadt
Breslau, [13] Neudorfstr. 118/20 (F. 382 31)
Direktor: Prof. Dr. Frhr. von Weizsäcker
Wissenschaftl. Assistent: Dr. Erich Beck, [18] Wöflstr. 19

5. Klinische Anstalten:

1. **Medizinische Klinik und Poliklinik**, [16] Hobrechtufer 4 (F. 417 78;
ferner 417 79 u. 425 05)
Direktor: Prof. Dr. Gutzeit
Oberarzt: Doz. Dr. Kuhlmann
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Bernhard Rating, [16] Kaiserstraße 64,
Dr. Georg Waltherr, [16] Wilhelmshafener Straße 71, Dr. Karl Heilmann,
[16] Donarweg 22, Dr. Heinz Nicolai, [16] Tiergartenstr. 32, Dr. Hans
Voegt, [16] Hindenburgstr. 86, Dr. Hermann Ensinger, in der Klinik
(vertretungsweise), Dr. Ernst Plate, [2] Neue Taschenstr. 13a (ver-
tretungsweise), Dr. Ilse Abicht, in der Klinik (vertretungsweise), Dr.
Kurt Heinrich, in der Klinik (vertretungsweise)
Zur Klinik kommandiert: Dr. Althoff, Ober-Stabsarzt i. d. Wehrmacht, [16]
Froschkönigweg 15
Leiter der Poliklinik: Prof. Dr. Bittorf
Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Liebig, Dr. Wilhelm Dehmel, [1]
Am Ohlauufer 36
Hausmeister: Karl Babatz, in der Klinik
2. **Chirurgische Klinik und Poliklinik**, [16] Tiergartenstr. 66 (F. 41970,
419 71, 415 89)
Direktor: Prof. Dr. K. H. Bauer
Oberarzt: Doz. Dr. Blümel
Leitender Arzt der Bestrahlungs-Abteilung: Doz. Dr. Blümel
Leitender Arzt der orthopäd. Abteilung: Prof. Dr. Heidsieck
Leitender Arzt der urolog. Abteilung: Dr. Karl Kindler, in der Klinik
Wissenschaftl. Assistenten: Prof. Dr. Heidsieck, Dr. med. habil. Rudolf
Geißendörfer, [16] Maxstr. 12, Dr. med. habil. Dietrich Schneider, in der
Klinik, Dr. Karl Kindler, in der Klinik, Dr. Werner Springorum, in der
Klinik, Dr. Peter Wisniowski, [16] Hansastr. 22, Dr. Günther Stammwitz,
[16] Zwergeweg 4, Dr. Walter Dames, [16] Sternstr. 113, Dr. Hans
Gummel, [16] Hansastr. 9, Dr. N. N. in der Klinik
Zur Klinik kommandiert: Stabsarzt Dr. Willi Tönges, [16] Parkstr. 2
Hausmeister: Ernst Blasek, in der Klinik
3. **Frauenklinik und Poliklinik**, [16] Robert-Koch-Str. 3 (F. 437 31, 458 82)
Direktor: Prof. Dr. Schultze-Rhonhof (F. 437 31, 458 82)
Oberarzt: Dr. Viktor Probst, [16] Auenstr. 13
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Eduard Schrader, in der Klinik, Dr. Friedrich
Müller, [16] Richard-Pfeiffer-Str. 10, Dr. Hans Weisbrod, in der Klinik,
Dr. Georg Jäger, [16] Uferzeile 37, Dr. Hans-Richard Birnbaum, [1] Tier-
gartenstr. 9, Dr. Fritz Brendler, [16] Auenstr. 5, Dr. Hans-Jürgen Bur-
mester, Dr. Wolfgang Bindseil, in der Klinik
Hausmeister: Paul Gottwald, [16] Tiergartenstr. 37
4. **Klinik und Poliklinik für Augenranke**, [16] Robert Kochstr. 2 (F. 45832)
Direktor: Prof. Dr. Dieter
Oberarzt: Dr. Karl Ludwig Gieschen, in der Klinik (kommiss.)
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Werner Richter, [23] Goethestr. 124, Dr.
Siegfried Deckner, [5] Schweidnitzer Stadtgraben 16a, Dr. Helmut Ilmer,
in der Klinik, Dr. Paul Geyer, [16] Fürstenstr. 88, Frau Dr. Ingeborg
Lundt, [16] Robert-Kochstr. 1, Dr. Georg Tiller, [16] Borsigstr. 34
Hausmeister: Heinrich Ruppelt, [1] Herbert Welkischstr. 23

Wissenschaftliche Anstalten

5. Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, [16] Robert Kochstr. 1 (F. 455 03 u. 455 22)

Direktor: Prof. Dr. Gottron

Oberarzt: Dr. med. habil. Halter, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Karl-Heinz Hampel, [23] Hubenstr. 64, Dr. Wolfgang Gertler, Else Buchal, Dr. Fritz Nödl, in der Klinik, Dr. Hubert Kliegel, in der Klinik, Dr. Horst Hamann, in der Klinik, Dr. Venanz Lundt, Dr. Kurt Gennerich, in der Klinik

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Edeltraut Bieneck, [5] Tauentzienstr. 1, Dr. Annemarie Kathe, [16] An den Linden 11, Dr. Gerhard Perschmann, in der Klinik

Zur Klinik kommandiert: N. N., Stabsarzt in der Luftwaffe, Dr. Dahlenburg, Ober-Stabsarzt im Heer, ein Oberarzt der Wehrmacht, vierteljährlich wechselnd

Wissenschaftl. Assistent im Lupusheim: Dr. Walter Schotola, in der Klinik

Wissenschaftl. Mitarbeiter: Stabsarzt Prof. Dr. Bode

Hausmeister: Karl Preuß, [1] Schwenckfeldtstr. 15 II

6. Psychiatrische und Nervenklinik und Poliklinik für Nervenranke, [16] Auenstraße 44 (F. 434 01)

Direktor: Prof. Dr. Villinger

Oberarzt: Dr. Hermann Greving, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Heinz Sollmann, [1] Sternstr. 122, Dr. Reinhard Dittel, [16] Röntgenstr. 6, Dr. Helmut Bormann, [16] Fürstenstr. 93, Dr. Werner Priefer, [18] Kürassierstr. 59, Dr. Eberhard Mirus, [16] Memellandstr. 9, Dr. Gerhard Strube, [2] Herbert-Stanetzki-Str. 35

Hausmeister: Hermann Heinrich, in der Klinik

Oberpfleger: Hermann Franz, in der Klinik

Oberpflegerin: Schwester Luise Lange, in der Klinik

7. Neurologische Abteilung des Wenzel-Hancke-Krankenhauses der Stadt Breslau und Neurologische Universitätsklinik

Primärarzt: Prof. Dr. Frhr. von Weizsäcker

Leitender Facharzt für Neurochirurgie: Doz. Dr. Stender

Oberarzt: N. N.

Wissenschaftl. Assistenten: N. N., N. N.

8. Klinik und Poliklinik für kranke Kinder, [16] Tiergartenstraße 50/52 (F. 44441)

Direktor: Prof. Dr. Stolte (F. 450 66 u. 444 41)

Oberarzt: Dr. med. habil. Joachim Wolff, [16] Borsigstr. 30 (F. 444 41)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Georg Kukowka, Dr. Albert Ohr, [16] Kaiserstraße 85, Dr. Georg Poppek, [16] Donarweg 16, Dr. Franz-Josef Kaller, in der Klinik, Dr. Hildegard Skottke, [10] Michaelisstr. 24, Dr. Hermonogenes Ziesché, in der Klinik

9. Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, [16] Robert Kochstr. 6 (F. 416 97)

Direktor: Prof. Dr. Perwitzschky

Oberarzt: Dr. med. habil. Werner Schneider, [16] Borsigstr. 56 (kommiss.)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Günther Sadowski, [16] Fürstenstr. 58, Dr. Peter König, [16] Fürstenstr. 106, Dr. Rudolf Balzer, [16] Hansastr. 9

Zur Klinik kommandiert: Dr. Gerlach, Oberstabsarzt in der Wehrmacht

Hausmeister: Karl Hellmann, in der Klinik

10. Zahnärztliches Institut, [1] Burgfeld 17/19 (F. 572 92)

Direktor: Prof. Dr. Euler

Leiter der Poliklinik für Mund- und Zahnkrankheiten: Prof. Dr. Euler

Leiter der Abteilung für Zahn- und Kieferersatz: Prof. Dr. Greve (F. 43160)

Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung: Doz. Dr. Reinhold Ritter (F. 845 06)

1. Wissenschaftl. Assistent der chirurgischen Abteilung: Doz. Dr. Fischer
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Arnold Dyczka, [16] Triftstr. 4, Dr. Walter Horn, [10] Polinkeweg 9, Dr. Walter Steveling, Hochwaldstr. 87, Dr. Fritz Frey, [10] Matthiasstr. 3, Dr. Hermann Hübner, [16] Auenstraße 20. Dr. Horst Fraudé, [13] Höfchenstr. 55, Dr. Gustav Frenzel, [13] Gabitzstr. 62. Mit der kommissarischen Verwaltung von wissenschaftlichen Assistentenstellen betraut: Dr. Barbara Brunke und Dr. Kriemhilde Brunke, [1] Paulstr. 37

11. **Verwaltungsdirektor der Universitätskliniken**, [16] Robert Kochstr. 7 (F. 448 44)

Verwaltungsdirektor Hermann Ziegler, [16] Borsigstr. 50 (F. 412 72)

Verw.-Inspektor Hans-Georg Wolf, [16] Hobrechtufer 9

Univ.-Inspektor Friedrich Bastian, [1] Paulstr. 23

Verw.-Obersekretär Josef Thamm, [21] Kürassierstraße 145

Verwaltungssekretär Arthur Kamke, [10] Michaelisstraße 61

Verwaltungssekretär Paul Beck, [21] Opitzstraße 57

Verwaltungsassistent N. N.

1. Maschinenmeister: N. N.

Amtsgehilfe Friedrich Michler, [10] Weinstr. 44

12. **Apotheke der Universitäts-Kliniken**, [16] Auenstraße 2 (F. 435 72)

Ober-Apotheker: Max Zimmer, [16] Friesenplatz 41

Apotheker: Ernst Tischer, [16] Tiergartenstr. 51, Leonie Scheitza, [13] Gutenbergstr. 10

6. Hochschul-Institut für Leibesübungen

Vgl. S. 13 u. 91

Direktor (komm.): Stud.-Rat Fritjof Lange, [16] Aegirweg 9 (mit der vertretungsweisen Wahrnehmung der Geschäfte des Dezenten für körperliche Erziehung beim Oberpräsidium Breslau beauftragt)

Vertreter: R. R. Dr. Georg König, Direktor des Hochschulinstituts für Leibesübungen in Gießen, [16] Wardeinstr. 25, Sprechstunden Mo-Fr 12-13

Wissenschaftl. Assistenten: Stud.-Ass. Heinssen, Stud.-Rat Söhmisch, Stud.-Ass. Häusler, Stud.-Ass. Beier, Dipl. Turn- u. Sportlehrerin Köhler, Doz. Manz, Leiter d. Abt. Luftfahrt

Geschäftsräume: Wardeinstr. 25, F. 403 48

Geschäftszeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr

Übungsstätten:

Hochschulturnhalle und Sportplatz am Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstr. 25

Hochschulsportplatz u. Schwimmbahn in Wilhelmsruh, Walkürenweg 16 (F. 462 78)

Hochschulbootshaus, Uferzeile 40, gegenüber der Technischen Hochschule

Hallenschwimmbad: Zwingerstraße 10/12

Reitinstitut der Breslauer Hochschulen, Gabitzstraße 44

Fechtssaal Konviktgebäude, Schmiedebrücke 35

Kleinkaliberschießstand Hochschulsportplatz Wilhelmsruh

Tennisplätze auf dem Hochschulsportplatz Wilhelmsruh

7. Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung

Geschäftsführender Vorsitzender: Prof. Dr. Sommerfeld

Stellvertreter: Prof. Dr. Seischab

Instituts-Assistent: Dipl.-Volksw. Dr. Leptig, [1] Ziegelgasse 4

In den Abendstunden finden für Hörer aller Fakultäten Kurse über betriebswirtschaftliche Fragen statt.

Vorlesungsverzeichnisse und Teilnehmerkarten sind in der Geschäftsstelle der Fachhochschulkurse (Universität, Eingang I, 3. Stock) erhältlich.

8. Arbeitsgemeinschaft für Raumforschung

Obmann: Prof. Dr. Seraphim

Geschäftsführung: Dr. Erich Grabowski, [1] Lessingplatz 1, F. 531 37 oder 459 02 (Osteurop.-Inst.)

VII. Prüfungsämter

Ev.-theol. Prüfungsamt bei dem Ev. Konsistorium

[1] Schloßplatz 8 (F. 586 47)

Das theologische Prüfungsamt für Schlesien ist auf Grund der Verordnung über das theologische Prüfungswesen vom 21. 2. 38 (Gesetzbl. der dtsh. evang. Kirche 1938, S. 12) gebildet.

Vorsitzender: —

1. Stellv. Vorsitzender: OKonsR. Schwarz

2. Stellv. Vorsitzender: OKonsR. D. Reichert

Mitglieder: Die geistlichen Mitglieder des Ev. Konsistoriums, beamteten Professoren der Ev. theol. Fakultät Breslau D. Duhm, D. Fabricius, D. Dr. Leube, Lic. Peschke, D. Preisker, Dr. Wendel, D. Dr. Winkler und dazu schles. Pfarrer

Prüfungsamt für die kath.-theol. Prüfungen

[1] Universitätsplatz 1 (Kath.-theol. Fakultät)

Vorsitzender: Der Erzbischof von Breslau

Stellvertreter: Der Dekan der kath.-theol. Fakultät

Prüfer:

für die erste theol. Prüfung: Die Professoren Dr. Seppelt, Dr. Koch, Dr. Rosenmöller

für die zweite theol. Prüfung: die Professoren Dr. Maier, Dr. Stummer

für die dritte theol. Prüfung: Die Professoren Dr. Poschmann, Dr. Weber, Dr. Gescher, Dr. Stelzenberger

Justiz-Prüfungsamt

[1] Ritterplatz 15 (F. 52741)

Vorsitzender: Oberlandesgerichtspräsident Frhr. v. Steinaecker

Stellvertretende Vorsitzende: Senatspräsident Dr. Rothe, Senatspräsident Dr. Dümchen

Mitglieder:

Gruppe I (Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte)

Oberlandesgerichtsrat Schmidt-Ranke, Oberlandesgerichtsrat Dr. Steffen, Landgerichtsdirektor Winkler, Rechtsanwalt Dr. Enders, Landgerichtsdirektor Belitz

Gruppe II (Universitätslehrer des Rechts)

die Professoren Dr. Dietz, Dr. Felgentraeger, Dr. Fischer, Dr. Freiherr von Freytagh-Loringhoven, Dr. Helfritz, Dr. Henkel, Dr. Nagler, Dr. Reu

Gruppe III (Beamte, die auf Grund eines Rechtsstudiums und der vorgeschriebenen Prüfungen die Befähigung zum Richteramt oder zum höheren Verwaltungsdienst erlangt haben)

N. N.

Gruppe IV (Andere Vertreter der Wissenschaft, der Wirtschaft und des öffentlichen Lebens)

Gauamtsleiter Dr. Arlt, Professor Dr. Aubin, Bankdirektor Dr. Blanke, Gaupropagandaleiter Dr. Fischer, Dr. Grüttner, Hauptmann a. D. Harlfinger, Gauamtsleiter Hartlieb, Professor Dr. Hesse, Landesrat Kate, Brauereidirektor Kipke, Kreisleiter Kothe, Professor Dr. Malten, Gauobmann Merz, Obergruppenführer Schäfer-Hansen

Prüfungsamt für Diplomvolkswirte und -Kaufleute

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Stellvertreter: Prof. Dr. A. Hesse

Mitglieder: Die Professoren Dr. Conrad, Dr. Dietz, Dr. Felgentraeger, Dr. Fischer, Dr. Frhr. von Freytag-Loringhoven, Dr. Helfritz, Dr. Henkel, Dr. A. Hesse, Dr. Nagler, Dr. Reu, Dr. Rittershausen, Dr. Seischab, Dr. Seraphim, Dr. Sommerfeld, Doz. Dr. Ruchti, Direktor Dr. Staedler

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das höhere Lehramt

[1] Bischofstr. 10a (F. 22451)

Vorsitzender: Oberschulrat Diesing

Stellvertreter: Prof. Dr. Aubin

Prüfer:

Evangelische Religionslehre: Prof. D. Preisker, Prof. D. Dr. Winkler, Prof. D. Dr. Leube, Oberstudienrat an der Maria Magdalena-Schule, städt. Obersch. für Jungen und Gymn. Dr. Pohn

Katholische Religionslehre: Prof. Dr. F. Haase, Prof. Dr. Stelzenberger

Hebräisch: Prof. Dr. F. Haase, Prof. D. Duhm

Philosophie: Prof. Dr. Faust, Prof. Dr. Rosenmöller, Prof. Dr. Eckle, Studienrat an der König-Wilhelm-Schule, Direktor Dr. Kurfeß

Pädagogik: Prof. Dr. Faust, Dr. Eckle

Deutsch: Prof. Dr. Merker, Prof. Dr. Quint, Oberstudiendirektor a. d. Elisabeth-Schule, städt. Obersch. für Jungen Dr. Fuchs, Studienrat an der Horst-Wessel-Schule, städt. Obersch. für Jungen Kühn

Deutsche Volkskunde: Prof. Dr. Kuhn, Prof. Dr. Klapper

Klassische Archäologie: Prof. Dr. Weege

Lateinisch und Griechisch: Prof. Dr. Malten, Prof. Dr. Süß, Ober-Studiendirektor a. d. König-Friedrich-Schule, staatl. Oberschule für Jungen, Dr. Pieske

Französisch: Prof. Dr. Neubert, Prof. Dr. Klapper

Englisch: Prof. Dr. P. Meißner, Oberstudienrat a. Matthias-Gymn., Dr. Kauter

Italienisch und Spanisch: Prof. Dr. Neubert

Geschichte: Prof. Dr. Aubin, Prof. Dr. Santifaller, Prof. Dr. Beyerhaus, Ober-Studiendirektor der Benderschule, städt. Obersch. f. Jungen, Dr. Franke, Oberstudienrat an der Maria-Magdalena-Schule, städt. Obersch. für Jungen und Gymnasium Dr. Jeuthe

Staatsbürgerkunde: Prof. Dr. Beyerhaus, Ober-Studiendirektor d. Benderschule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Franke

Prüfungsämter

Geschichte der Kunst des Mittelalters und der Neuzeit: Prof. Dr. Frey

Erdkunde: Prof. Dr. Obst, Prof. Dr. Knothe, Doz. Dr. von Geldern-Crispendorf, Ober-Studiendirektor der Benderschule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Franke

Reine Mathematik: Prof. Dr. Radon, Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Feigl, Prof. Dr. Cremer, Ob.-Stud.-Rat an der Adolf-Hitler-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Jaeckel

Angewandte Mathematik: Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Lührs, Prof. Dr. Cremer

Astronomie: Prof. Dr. Schoenberg

Physik: Prof. Dr. Schaefer, Prof. Dr. Fues, Prof. Dr. Steubing, Prof. Dr. Bergmann, Ob.-Stud.-Rat an der Horst-Wessel-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Sprockhoff

Chemie: Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Stud.-Rat a. d. Bender-Schule, städt. Oberschule f. Jungen, Herrmann

Mineralogie: Prof. Dr. Spangenberg

Geologie: Prof. Dr. Bederke

Botanik: Prof. Dr. Buder, Ober-Stud.-Dir. a. d. Eichendorff-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Widmann

Zoologie: Prof. Dr. Dürken, Prof. Dr. Goetsch, Prof. Dr. Pax, Prof. Dr. Wunder, Ober-Stud.-Dir. a. d. Eichendorff-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Widmann

Vergl. Sprachwissenschaft: Prof. Dr. F. Specht

Polnisch und Russisch: Prof. Dr. Diels, Prof. Dr. Grünenthal

Musikwissenschaft: Prof. Dr. A. Schmitz

Leibesübungen und körperliche Erziehung: Leiter des Hochschulinstituts für Leibesübungen Reg.-Rat Dr. König, Dr. Klein, Assistent a. Physiolog. Institut Dr. Kreienberg, Stud.-Rat a. d. Schule am Zwinger, Städt. Oberschule für Jungen, Dr. Jaekel

Weltanschauung und Politik: Prof. Dr. Staemmler

Ausschuß für die ärztliche Vorprüfung

[16] Robert-Kochstraße 6a (F. 434 23)

Vorsitzender: Prof. Dr. Schriever

Stellvertreter: Prof. Dr. Blotevogel

Prüfer:

Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel

Allg. Physiologie: Prof. Dr. Schriever

Physiol. Chemie: Prof. Dr. E. Schmitz

Physik: Prof. Dr. Schaefer

Chemie: Prof. Dr. Hückel und Prof. Dr. Meyer

Zoologie: Prof. Dr. Goetsch und Prof. Dr. Dürken

Botanik: Prof. Dr. Buder

Ausschuß für die ärztliche Staatsprüfung

[16] Auenstraße 2 (F. 458 31)

Vorsitzender: Prof. Dr. Eichler

Stellvertreter: Prof. Dr. Gottron

Prüfer:

Pathologische Anatomie und allgemeine Pathologie:
Prof. Dr. Staemmler (Dr. med. habil. Wienbeck)

Topographische Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel u. Prof. Dr.
K. H. Bauer (Doz. Dr. Wallraff, Prof. Dr. Heidsieck)

Pathologische Physiologie: Prof. Dr. Schriever (Prof. Dr.
E. Schmitz) u. Doz. Dr. Kuhlmann (Prof. Dr. Frhr. von Weizsäcker)

Pharmakologie: Prof. Dr. Eichler (Prof. Dr. Vollmer)

Innere Medizin: Prof. Dr. Gutzeit, Prof. Dr. Bittorf (Prof. Dr.
Frhr. von Weizsäcker, Doz. Dr. Kuhlmann und Doz. Dr. Liebig)

Chirurgie: Prof. Dr. K. H. Bauer und Doz. Dr. Blümel (Dr. med.
habil. Geißendörfer)

Geburtshilfe und Frauenheilkunde: Teil 1: Prof. Dr. Schultze-
Rhonhof und Prof. Dr. Geller, abwechselnd

Teil 2: Prof. Dr. Schultze-Rhonhof und Prof. Dr. Geller

Augenheilkunde: Prof. Dr. Dieter

Ohren-, Hals- und Nasenkrankheiten: Prof. Dr. Perwitzschky

Kinderheilkunde: Prof. Dr. Stolte

Haut- und Geschlechtskrankheiten: Prof. Dr. Gottron

Psychiatrie und Nervenheilkunde: Prof. Dr. Villingier

Hygiene: Prof. Dr. Blumenberg

Gerichtliche Medizin: Prof. Dr. Buhtz

Die in Klammern angeführten Herren sind die betreffenden Vertreter.

Ausschuß für die zahnärztliche Vorprüfung

[16] Robert-Koch-Straße 6a (F. 434 23)

Vorsitzender: Prof. Dr. Schriever

Stellvertreter: Prof. Dr. Euler

Prüfer:

Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel

Physiologie: Prof. Dr. Schriever

Physik: Prof. Dr. Schaefer

Chemie: Prof. Dr. Hückel und Prof. Dr. Meyer, abwechselnd

Zahnersatzkunde: Prof. Dr. Greve

Ausschuß für die zahnärztliche Staatsprüfung

[16] Auenstraße 2 (F. 458 31)

Vorsitzender: Prof. Dr. Eichler

Stellvertreter: Prof. Dr. Euler

Prüfer:

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie:
Prof. Dr. Staemmler (Dr. med. habil. Wienbeck)

Prüfungsämter

Zahn- und Mundkrankheiten, Teil 1: Prof. Dr. Euler und Doz. Dr. Fischer abwechselnd sowie Prof. Dr. Gutzeit und Prof. Dr. Gottron ebenfalls miteinander abwechselnd, Teil 2: Prof. Dr. Eichler u. Prof. Dr. Vollmer, abwechselnd

Konservierende Behandlung der Zähne: Doz. Dr. Ritter
Chirurgie der Zahn- und Mundkrankheiten, Teil 1: Prof. Dr. Euler, Doz. Dr. Blümel u. Doz. Dr. Fischer, die beiden letzteren miteinander abwechselnd. Teil 2: Prof. Dr. Euler

Zahnersatzkunde: Prof. Dr. Greve

Hygiene: Prof. Dr. Blumenberg

Ausschuß für die Staatsprüfung der Apotheker

[1] Schuhbrücke 38/39 (F. 56029)

Vorsitzender: Prof. Dr. Bodendorf

Stellvertreter: Prof. Dr. Hückel

Prüfer:

Chemie: Prof. Dr. Bodendorf, Prof. Dr. Hückel und Doz. Dr. Awe

Botanik: Prof. Dr. Buder

Physik: Prof. Dr. Schaefer

Pharmakognosie: Doz. Dr. Roberg

Pharm. Gesetzeskunde: N. N.

Ausschuß für das Diplom-Examen für Chemiker

Vorsitzender: Der Dekan der Naturw. Fakultät

Mitglieder für die I. Prüfung:

Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Prof. Dr. Schaefer, Prof. Dr. Rehorst (für Landwirte)

Mitglieder für die II. Prüfung:

Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Prof. Dr. Ferber, Prof. Dr. Rehorst (für Landwirte)

Ausschuß für die Vorprüfung der Nahrungsmittelchemiker

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Professoren Dr. Hückel, Dr. Meyer, Dr. Buder, Dr. Schaefer, Doz. Dr. Roberg

Ausschuß für die Hauptprüfung der Nahrungsmittelchemiker

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Professoren Dr. Hückel, Dr. Meyer, Dr. Buder, Dr. Bodendorf, Doz. Dr. Roberg

Ausschuß für die landwirtschaftliche Diplomprüfung

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Leiter: Prof. Dr. Berkner

Prüfer:

Chemie: Prof. Dr. Rehorst

Botanik: Prof. Dr. Buder

Zoologie: Prof. Dr. Goetsch

Haustierkunde: Prof. Dr. Doenecke

Acker- und Pflanzenbau: Prof. Dr. Berkner

Viehhaltung und Viehzucht: Prof. Dr. Zorn

Bodenkunde, Pflanzenernährung und Tierernährung:
Prof. Dr. Ehrenberg

Werkstoffe und Landmaschinen: Prof. Dipl.-Ing. Erhardt

Volkswirtschaftslehre: Prof. Dr. A. Hesse

Landwirtschafts- und Volkspolitik: Prof. Dr. A. Haase

Betriebslehre: Prof. Dr. Sagawe

Bauerngeschichte: Prof. Dr. A. Haase

Bauernrecht: Prof. Dr. Reu

Ausschuß für die Prüfung für Pflanzenzüchter

[16] Hansastraße 25 (F. 43451)

Vorsitzender: Prof. Dr. Berkner

Prüfer: Prof. Dr. Berkner, Ober-Landwirtschaftsrat Dr. Laske

Ausschuß für die Zusatzprüfung in Landeskultur

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Vorsitzender: Prof. Dr.-Ing. Zunker

Beisitzer: Prof. Dr. Berkner und der jeweilige Leiter des Ausschusses
für die landwirtschaftliche Diplomprüfung

VIII. Studentenführung der Universität Breslau

Geschäftsstelle der Studentenführung Universität, [1] Neue Sandstr. 12 II:
(F. 451 51 und 451 52)

Sprechstunden der Studentenführung tägl. von 9—12 Uhr, außer Sonnabend

Studentenführer: stud. jur. Udó Colditz, Sprechstunden: siehe Anschlag

Leiter des Personal- und Organisationsamtes: cand. med. Gerhard Marticke

Leiterin des Amtes Studentinnen: cand. med. Ursula Krahn

Leiter des Amtes Politische Erziehung: N. N.

Referent für Kameradschaftserziehung: N. N.

Studentenführung der Universität

- Referent für stud. Einsatz: cand. med. Hans Marchandt
Leiter des Amtes körperl. Ertüchtigung: stud. med. Günther Schwarz
Leiter des Amtes Wissenschaft und Facherziehung: cand. phil. Gottfried Eisert
Leiter der Fachgruppe Volksgesundheit: cand. med. Georg Roden
Leiter der Fachgruppe Rechtswissenschaft: cand. jur. Norbert von Prondzynski
Leiter der Fachgruppe Wirtschaftswissenschaft: stud. rer. pol. Eleonore Rumstieg
Leiter der Fachgruppe Naturwissenschaften: cand. rer. nat. Ilse Stahn
Leiter der Fachgruppe Kulturwissenschaft: cand. phil. Gottfried Eisert
Leiter des Kulturamtes: stud. phil. Gerhard Seydel
Leiter des Amtes Presse-Propaganda: stud. phil. Hans Fuisting
Leiter des Amtes NS.-Altherrenbund: stud. rer. nat. Hans-Hermann Rösner
Leiter des Außenamtes: stud. phil. Rolf Brusdeylins
Kassenwart der D.St.: N. N.
Kassenwalter des NSDStB.: stud. med. Otto Slonina
Collegium musicum: N. N.

Kameradschaften des NSDStB. an der Universität Breslau

- Kameradschaft „Annaberg“: Herzogstraße 2, F. 463 22
Kameradschaftsführer: Martin Lillge
Kameradschaft „Clausewitz“: Kirschallee 30-32, F. 848 87
Kameradschaftsführer: Hans Lochmann
Kameradschaft „Götzen“: Parkstraße 27, F. 451 82
Kameradschaftsführer: Leo Gensior
Kameradschaft „Himmelwitz“: Rosenthaler Straße 5, F. 446 05
Kameradschaftsführer: Peter Brasse
Kameradschaft „Körner“: Neue Gasse 9, F. 216 30
Kameradschaftsführer: Rudolf Wagner
Kameradschaft „Leuthen“: Am Weidendamm 28, F. 541 37
Kameradschaftsführer: Dr. med. Hans Soblik
Kameradschaft „Lützow“: Nowastr. 5/7, F. 431 79
Kameradschaftsführer: Dieter Wachweger
Kameradschaft „Richthofen“: Neumarkt 34/35, F. 451 52
Kameradschaftsführer: Rolf Brusdeylins
Kameradschaft „Henrich Steffens“: Fürstenstr. 114, F. 409 05
Kameradschaftsführer: Klaus Meyer-Leddin
Kameradschaft „Wahlstatt“: Vorderbleiche 2, F. 460 45
Kameradschaftsführer: Joachim Bettermann
Kameradschaft „Yorck“: Heilige Geiststraße 18, F. 513 81
Kameradschaftsführer: Klaus Hering
Kameradschaft „Hermann Stehr“: Neue Sandstr. 12
Kameradschaftsführer: Hans-Joachim Neumann

Studentenwerk Breslau

- Dienststelle des Reichsstudentenwerks, öffentl. rechtl. Anstalt
Annengasse 1, F. 435 05
Leiter: Gerhard Zeidler

Studentenführung der Universität

Beratungsdienst: geschäftsführend: Käthe Zimmer
Studentische Krankenversorgung: Neue Sandstraße 12I.
Leiter der Förderungs-Abteilung: cand. med. Willi Reichstein
Hochschulförderung: cand. med. Willi Reichstein
Kameradschaftsförderung: cand. jur. Karl Lorenz
Fachschulförderung: cand. jur. Karl Lorenz
Gesundheitsdienst: cand. med. Joachim Kammler
Vergünstigungsamt: stud. med. Hugo Rosenthal
Erwerbsvermittlung: stud. med. Hugo Rosenthal
Wohnungsamt: stud. med. Hugo Rosenthal
Sprechstunden siehe Anschlag.

Betriebe

Speiseanstalt, Neue Sandstraße 12
Verkaufsstelle und Erfrischungsraum in der Universität

Bund Außendeutscher Studenten

Ortsgruppenleiter: stud. phil. Rolf Brusdeylins
Meldestelle für Volksdeutsche: Außenamt der Studentenführung Uni-
versität, Neue Sandstr. 12, Zimmer 7

Studienplätze im Ausland

Reichsdeutschen Studenten und Studentinnen steht die Möglichkeit offen, sich beim

Deutschen Akademischen Austauschdienst e. V.

Berlin NW 40, Kronprinzenufer 13

durch die **Akademische Aulandsstelle Breslau an der Universität und Technischen Hochschule e. V.**, Universität II. Stock, Zimmer 85, um Studienplätze an ausländischen Hochschulen für die Dauer eines Studienjahres zu bewerben.

Gewährt wird: Freie Wohnung, Verpflegung und Gebührenerlaß, sodaß nur Reise- u. Taschengeld aus eigenen Mitteln erforderlich ist.

Austausch besteht nach:

Dänemark, Finnland, Italien, Japan, Portugal, Rumänien, Schweden, Spanien und Ungarn

IX. Vorlesungen

(Die mit † bezeichneten Vorlesungen werden unentgeltlich gehalten)

1. Vorlesungen allgemeinen Inhalts für Hörer aller Fakultäten

- 1 **Preisker**, †Einführung in die allgemeine Religionsgeschichte, Mi 8-9
- 2 **Basler**, Die Kleidung und ihre physiologischen Grundlagen, Do 15-16
- 3 **Basler**, Physiologie der Leibesübungen, Fr 15-16
- 4 **Lehmann**, Einführung in die Rassenhygiene, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 5 **Weege**, †Rhein- u. Moselland und Donaugebiet zur Römerzeit, Mi 17-18
- 6 **Jahn**, Deutsche Vorgeschichte, Di Fr 9-10
- 7 **Faust**, †Deutsche Denker und der Krieg, Mo 16-17
- 8 **Kuhn**, †Die deutschen Volksinseln im Südosten, Di 15-16
- 9 **Ringmann**, †Collegium musicum instrumentale (Studentenorchester), Mo 16^{1/2}-18
- 10 **Ringmann**, †Collegium musicum vocale (Studentenchor), Mo 18-19^{1/2}
- 11 **Benkel**, Sprecherziehung (Übungen), I. Teil: für Anfänger, 1-stündig, nach Vereinbarung
- 12 **Benkel**, Sprecherziehung (Übungen), II. Teil: für Fortgeschrittene, 1-stündig, nach Vereinbarung

2. Veranstaltungen des Osteuropa-Instituts

Das Osteuropa-Institut wird im WS. 1941/42 folgende Veranstaltungen für die Studentenschaft durchführen:

I. Vortragsreihe „Volk, Staat und Wirtschaft in Osteuropa“.

- 14 tägig, Redner, Zeit u. Ort werden durch Anschlag bekanntgegeben.
1. Großdeutschland und Osteuropa.
 2. Die rechtlichen Beziehungen von Staatsvolk, Volksgruppen und Minderheiten seit Versailles.

Veranstaltungen des Osteuropa-Instituts

3. Wirtschaftliche Nationalitätenkämpfe.
4. Die deutschen Volksgruppen, Struktur und Gegenwartslage.
5. Deutsches Volksgruppenrecht.
6. Die Judenfrage.
7. Probleme der Arisierung.
8. Staatsrechtliche Probleme des Generalgouvernements und des Protektorats.
9. Industrialisierungstendenzen.
10. Der Mittel-Südosteuropa Großwirtschaftsraum.

II. Studentische Arbeitsgemeinschaften.

1. Professor Dr. **Seraphim**, Die deutschen Volksgruppen in Osteuropa, 14 tägig
2. Dr. **Breckner**, Wirtschaftskunde Südosteuropas, 14 tägig.
3. Assessor Dr. **Meyer**, Ausgewählte Rechtsfragen aus den einzelnen osteurop. Rechtsgebieten, 14 tägig.

Die Arbeitsgemeinschaften sind gebührenfrei. Sie finden im Übungsraum des Osteuropa-Instituts statt. Zeit nach Vereinbarung.

III. Sprachkurse.

M. Roemmich, Russisch, Mo Do in den Abendstunden, nach Vereinbarung

Dr. **A. Adamczyk**, Bulgarisch, nach Vereinbarung

Dr. **A. Adamczyk**, Serbokroatisch, nach Vereinbarung

Dr. **F. Breckner**, Rumänisch, nach Vereinbarung

Studienassessor **Weiß**, Polnisch, Di Fr in den Abendstunden, nach Vereinbarung

Gebühr für die Sprachkurse des Osteuropa-Instituts je Kurs RM. 15.— (für Studierende der Universität und der Technischen Hochschule sowie Angehörige der Wehrmacht RM. 10.—)

Anmeldung: In der Bibliothek des Osteuropa-Instituts, Neue Sandstraße 18, in der Zeit von 9-16 Uhr (Sonnabend von 9-13 Uhr); Auskunft auch F. 459 02, Schluß der Anmeldung Dienstag, den 4. November 1941.

Deutschkurse für Ausländer

Deutschkurse für Ausländer (Phonetik, Grammatik und Konversation) werden auch im Winter-Semester 1941/42 gehalten. Der Lehrgang findet unter Leitung von Dr. **B a u m g a r t** im Deutschen Institut, Martinstr. 7, statt. Anmeldungen im Deutschen Institut, s. S. 86.

3. Vorlesungen der einzelnen Fakultäten

Evangelisch-theologische Fakultät

Allgemeine Religionsgeschichte

- 1 **Preisker**, †Einführung in die allgemeine Religionsgeschichte (für Hörer aller Fakultäten), Mi 8-9

Altes Testament

- 13 **Duhm**, Jesaja, Mo Di Do Fr 8-9

Neues Testament

- 14 **Preisker**, Erklärung des Johannes-Evangeliums, Mo Di Do Fr 9-10

Kirchengeschichte

- 15 **Leube**, Die Geschichte des Christentums in der griechisch-römischen Welt, Mo Di Do Fr 11-12

Systematische Theologie

- 16 **R. Winkler**, Religionsphilosophie (Dogmatik I), Mo Di Do Fr 10-11
17 **Fabricius**, Ethik, Mo Di Do Fr 8-9

Praktische Theologie

- 18 **N. N.**, Praktische Theologie II (Homiletik, Seelsorge, Liebestätigkeit, Verfassung), Mo Di Do Fr 12-13
19 **Steinbeck**, Christentum u. moderne Weltanschauung, Mi 9-11
20 **Steinbeck**, Geschichte der evangelischen Kirchenmusik, Di 16-17

Seminare und Übungen

- 21 **Duhm**, †Alttestamentl. Seminar: Alttestamentl. Eschatologie, Fr 16-18
22 **Preisker**, †Neutestamentliches Seminar: Die drei johanneischen Briefe, Mo 16-18

Evangelisch-theologische Fakultät

- 23 **Leube**, †Kirchengeschichtl. Seminar: Kirche, Volk u. Staat bei den großen deutschen Historikern des Mittelalters, Do 18—20
- 24 **R. Winkler**, †Systematisches Seminar: Übungen zur Ethik: Staat, Di 18-20
- 25 **Fabricius**, †Systematisches Seminar: Evangelisches u. katholisches Christentum, Di 16-18
- 26 **N. N.**, †Katechetisches Seminar: Do 16-18
- 27 **N. N.**, †Homiletisches Seminar: So 8-10

Sprachkurse

- 28 **Wosien**, †Polnische Kirchensprache (nur für Fortgeschrittene), (Grammatische u. lexikalische Übungen nach Wicherkiewicz. Übungen im Übersetzen religiöser Texte, polnisch u. deutsch. Lektüre nach Vereinbarung. Referate aus der Kirchengeschichte Polens), Mi So 11-13

Lateinische u. griechische Anfängerkurse, s. S. 85

Katholisch-theologische Fakultät

Altes Testament

- 29 **Stummer**, Erklärung des Buches Jesaias I. Teil, Mo Di Mi 11-12
30 **Stummer**, Hebräisch für Fortgeschrittene, Do 15-17
31 **Schmidt**, Erklärung der aramäischen Stücke des Alten Testaments (mit einer grammatischen Einleitung), einstündig
32 **Schmidt**, Hebräische Grammatik für Anfänger, Mo Di 12,05—12,50

Neues Testament

- 33 **Maier**, Leben und Lehre Jesu, Do Fr 11-12, So 10-11
34 **Gewieß**, Erklärung der Bergpredigt, Di Do 12-13

Kirchen- und Dogmengeschichte

- 35 **F. Haase**, Patrologie II. Teil, Do Fr 9-10
36 **Seppelt**, Kirchengeschichte der neueren Zeit II. Teil, Mo Di Mi 9-10
37 **Panzram**, Deutsche Kirchengeschichte bis zur Reformation, Fr 15-16
38 **Panzram**, †Die Loslösung der schles. Mendikantenklöster von den polnischen Ordensprovinzen im Mittelalter (mit Übungen), Fr 16-17

Fundamentaltheologie u. philos.-theologische Propädeutik

- 39 **Koch**, Philos.-theolog. Propädeutik I, Mo Di Mi 10-11

Dogmatik

- 40 **Poschmann**, Dogmatik I (Einleitung, Lehre von Gott), Mi Do 9-11
41 **Doms**, †Die hl. Eucharistie, Fr 12-13

Moraltheologie

- 42 **Stelzenberger**, Spezielle Moraltheologie I (Religiöser Pflichtenkreis), Mo Di Mi 8—9
43 **Stelzenberger**, Spezielle Moraltheologie II (Individueller Pflichtenkreis), Mo Di Mi Do 12-13

Pastoraltheologie

- 44 **Weber**, Liturgik, Mo Di 9—11

Kirchenrecht

- 45 **Gescher**, Kirchenrecht I, Fr So 8-10

Slavische Kirchenkunde

- 46 **F. Haase**, †Volksglaube und Brauchtum der Ostslaven, Fr 10-11

Seminare und Übungen

- 47 **Stummer**, †Alttestamentliches Seminar, Di 16-18
48 **Maier**, †Neutestamentliches Seminar (Synoptische Übungen zur Leidensgeschichte), So 11-13
49 **F. Haase**, †Kirchengeschichtliches Seminar, Do 10-11
50 **Seppelt**, †Kirchengeschichtliche Übungen (nach Vereinbarung)
51 **Koch**, †Fundamentaltheologisches Seminar, Mi 16-18
52 **Poschmann**, †Dogmatisches Seminar, Fr 10-11
53 **Stelzenberger**, †Moraltheologisches Seminar, Di 16-18
54 **Weber**, †Pastoraltheologisches Seminar (nach Vereinbarung)
55 **Gescher**, †Kirchenrechtliches Seminar (nach Vereinbarung)

Lateinische u. griechische Anfängerkurse, s. S. 85

A. Rechtswissenschaft

Geschichte

- 6 **Jahn**, Deutsche Vorgeschichte, ab I. Sem., Di Fr 9-10
- 56 **Jahn**, †Übungen zur deutschen Vorgeschichte, für Anfänger, zwei-
stündig, nach Vereinbarung
- 57 **Jahn**, †Übungen zur Vorgeschichte Nord- und Mitteleuropas, für
Fortgeschrittene, zweistündig, nach Vereinbarung
- 58 **Seger-Jahn**, †Arbeitsgemeinschaft. Aussprache über Fragen der
Vor- und Frühgeschichte, vierzehntägig, Do 18-20
- 59 **Conrad**, Germanische Rechtsgeschichte, ab I. Sem., Mo bis Do 12-13
- 60 **Felgentraeger**, Römische Rechtsgeschichte, ab III. Sem., Mo bis Mi
11-12, Do 9-10
- 61 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, †Deutschlands Außenpolitik seit
1933 und das Völkerrecht, So 11^{1/4}-12^{3/4}
- 62 **Hanisch**, Geschichtliche und rechtsgeschichtliche Quellen Polens in
der Zeit der Jagiellonen, Fr 9-10

Volk, Staat, Stände

- 63 **Conrad**, Deutsches Recht, ab I. Sem., Do Fr 10-11
- 64 **Helffritz**, Volk und Staat, ab I. Sem., Mo Do 9-10
- 65 **Dietz**, Familie, ab I. Sem., Mo bis Do 11-12
- 66 **Dietz**, Arbeiter, ab V. Sem., Mo bis Mi 12-13
- 67 **Dietz**, Unternehmer, ab V. Sem., Mo 9-10
- 68 **Helffritz**, Verfassung, ab III. Sem., Mo Di Do Fr 8-9
- 69 **Küchenhoff**, Beamtenrecht, ab V. Sem., Di Fr 8-9
- 70 **Küchenhoff**, Wirtschaftsverwaltungsrecht, ab V. Sem., Mi So 8-9
- 71 **Helffritz**, Finanzrecht, ab V. Sem., Di Fr 9-10

Rechtsverkehr und Rechtsschutz

- 72 **Felgentraeger**, Boden, ab III. Sem., Mo Di Do 12-13
- 73 **Fischer**, Ware und Geld, ab III. Sem., Mo bis Fr 11-12
- 74 **Dietz**, Wertpapiere, ab V. Sem., Mi 9-10
- 75 **Henkel**, Verbrechen und Strafe I (Allgem. Teil), ab III. Sem., Mi
Do Fr 10-11

- 76 **Nagler**, Verbrechen und Strafe II (Bes. Teil), ab III. Sem., Mo bis Mi 9-10
- 77 **Henkel**, †Jugendstrafrecht, ab III. Sem., Do 9-10
- 78 **Henkel**, †Strafvollzug, ab III. Sem., Fr 9-10
- 79 **Nagler**, Rechtsstreit, ab V. Sem., Mo bis Do 10-11

Vorlesungen über Gerichtliche Medizin und Kriminalistik, siehe Medizinische Fakultät, S. 79

Fremdes Recht

- 80 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, Völkerrecht, ab V. Sem., Do Fr 11¹/₄-12³/₄

Wirtschaftswissenschaft

(Für Juristen)

- 81 **Hesse**, Deutsches Wirtschaftsleben, ab I. Sem., Di Mi 10-11, dazu Übungen Mo 15-17
- 82 **Seraphim**, Volkswirtschaftspolitik, ab III. Sem., Mo Di 10-11, Mi 11-13 dazu Übungen Di 15,30-17
- 83 **Rittershausen**, Finanzwirtschaft, ab V. Sem., Do 15-17, dazu Übungen Fr 15-17

Rechtswissenschaftliche Übungen

- 84 **Conrad**, Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger (mit schriftlichen Arbeiten), Do 17-19
- 85 **Fischer**, Übungen im Bürgerlichen Recht für Vorgerückte (mit schriftlichen Arbeiten), Mo 17-19
- 86 **Helffritz**, Übungen im Verwaltungsrecht (mit schriftlichen Arbeiten), Di pktl. 18-19,30
- 87 **Henkel**, Übungen im Strafrecht für Vorgerückte (mit schriftlichen Arbeiten), Fr 17-19
- 88 **Küchenhoff**, Kolloquium über ausgewählte Fragen des Völkerrechts, insbesondere des Kriegsrechts, Di 15-17

Rechtswissenschaftliches Seminar

- 89 **Felgentraeger-Dietz**, Bürgerlich-rechtliches Seminar, Zeit nach Vereinbarung

B. Wirtschaftswissenschaft

Geschichte

- 6 **Jahn**, Deutsche Vorgeschichte, ab I. Sem., Di Fr 9-10
59 **Conrad**, Germanische Rechtsgeschichte, ab I. Sem., Mo bis Do 12-13

Volk, Staat, Stände

- 63 **Conrad**, Deutsches Recht, ab I. Sem., Do Fr 10-11
64 **Helfritz**, Volk und Staat, ab I. Sem., Mo Do 9-10
65 **Dietz**, Familie, ab I. Sem., Mo bis Do 11-12
66 **Dietz**, Arbeiter, ab V. Sem., Mo bis Mi 12-13
67 **Dietz**, Unternehmer, ab V. Sem., Mo 9-10
68 **Helfritz**, Verfassung, ab III. Sem., Mo Di Do Fr 8-9
70 **Küchenhoff**, Wirtschaftsverwaltung, ab V. Sem., Mi So 8-9
71 **Helfritz**, Finanzrecht, ab V. Sem., Di Fr 9-10

Volkswirtschaft

- 81 **Hesse**, Deutsches Wirtschaftsleben, ab I. Sem., Di Mi 10-11, dazu
Übungen Mo 15-17
90 **Hesse**, Volk und Wirtschaft, ab I. Sem., Mo 10-11
82 **Seraphim**, Volkswirtschaftspolitik, ab III. Sem., Mo Di 10-11.
Mi 11-13, dazu Übungen Di 15,30-17
91 **Hesse**, Statistik, ab III. Sem., Do 10-12
83 **Rittershausen**, Finanzwirtschaft, ab V. Sem., Do 15-17, Übungen
dazu Fr 15-17
92 **Rittershausen**, Gewerbepolitik (dabei Preis- und Kartellpolitik), ab
V. Sem., Fr 17-18

Betriebswirtschaft

- 93 **Ruchti**, Buchhaltung II, ab II. Sem., Fr 15-17
94 **Ruchti**, Gebundene Wirtschaft, ab V. Sem., Do 9-10
95 **Seischab**, Finanzierung der Betriebe, ab III. Sem., Di 9-10, Mi 9-11
96 **Seischab**, Warenverkehr, ab III. Sem., Di Mi 8-9
97 **Seischab**, Grundzüge der Bankbetriebslehre, ab V. Sem., Mo 9-10
98 **Ruchti**, Finanzmathematik, ab II. Sem., So 9-11

- 99 **Rucht**, Grundzüge der Industriebetriebslehre, ab III. Sem., Fr 9-10
- 100 **Consbruch**, Fragen des Eisenbahngüterverkehrs I (mit Exkursionen), 1-stündig
- 101 **Hütter**, Betriebswirtschaftslehre der Genossenschaften (einschl. genossenschaftl. Prüfungswesen), 1-stündig
- 102 **Leptig**, Entwicklungsgeschichte des Betriebslebens, 1-stündig
- 103 **Meinow**, Grundzüge der allgem. Versicherungslehre, 1-stündig

Rechtsschutz und Rechtsverkehr

- 72 **Felgentraeger**, Boden, ab III. Sem., Mo Di Do 12-13
- 73 **Fischer**, Ware und Geld, ab III. Sem., Mo bis Fr 11-12
- 74 **Dietz**, Wertpapiere, ab V. Sem., Mi 9-10
- 80 **Frhr. v. Freytag-Loringhoven**, Völkerrecht, ab V. Sem., Do Fr 11¹/₄-12³/₄

Wirtschaftswissenschaftliche Übungen

- ✓ 104 **Hesse**, Übungen zur Vorlesung „Deutsches Wirtschaftsleben“, Mo 15-17
- ✓ 105 **Seraphim**, Übungen aus dem Gebiet der „Volkswirtschaftspolitik“, ab III. Sem., Di 15,30-17
- 106 **Seraphim**, Übungen über die deutschen Volksgruppen in Osteuropa, 14 tägig, Zeit nach Vereinbarung (Osteuropa-Institut)
- ✓ 107 **Rittershausen**, Finanzwirtschaftliche Übungen, Fr 15-17
- 108 **Rucht**, Übungen in Bilanzen, ab II. Sem., Do 15-17
- 109 **Meinow**, Versicherungsübungen für Anfänger, 1-stündig

Wirtschaftliche Seminare für Vorgerückte

- 110 **Hesse**, Volkswirtschaftliches Seminar, ab V. Sem., Mi 11-13
- 111 **Rittershausen**, Wirtschafts- und finanzpolitische Arbeitsgemeinschaft, Do 18-20
- 112 **Seischab**, Betriebswirtschaftliches Hauptseminar, ab V. Sem., Di 17-19

Lateinische u. griechische Anfängerkurse, s. S. 85

Medizinische Fakultät

Die Pflichtvorlesungen sind mit einem * bezeichnet.

Anatomie und Entwicklungsgeschichte

- 113 **Blotevogel**, *Anatomie II (Eingeweide), Mo-Fr 8-9
- 114 **Blotevogel** mit **Wallraff**, *Präparierübungen, Mo-Fr 8-16, Kurs I: Knochen, Gelenke, Muskeln, Eingeweide, Kurs II: Gefäße, Nerven, Eingeweide, Kurs III (für Zahnmediziner): Kopf, Hals, Eingeweide.
- 115 **Wallraff**, *Topographische Anatomie, Mo Di Do 16-17

Entwicklungsmechanik und Vererbung

- 116 **Dürken** und **Frhr. v. Eickstedt**, *Vererbungslehre und Rassenkunde, Di Mi Do 12-13
- 117 **Dürken**, †Übungen zur Vererbungslehre, Fr 17-19 oder nach Vereinbarung
- 118 **Dürken**, †Entwicklungsbiologischer Demonstrationskurs, Do 17-19 oder nach Vereinbarung
- 119 **Dürken**, †Anleitung zu selbständigen Arbeiten in Entwicklungsmechanik und Vererbungslehre, täglich, daneben Praktikum für Anfänger, nach Vereinbarung, privatissime

Anthropologie

- 120 **Frhr. v. Eickstedt**, Grundzüge einer anthropologischen Psychologie (unter Berücksichtigung rassischer, kolonialer und medizinischer Fragen), Di 17-18
- 121 **Frhr. v. Eickstedt** u. **Dürken**, *Vererbungslehre und Rassenkunde Di Mi Do 12-13
- 122 **Schwidetzky**, Rassenkunde und Bevölkerungsbiologie der slawischen Völker, Di 18-19
- 123 **Frhr. v. Eickstedt**, Ganztägige Arbeiten im Anthropologischen Institut
- 124 **Schwidetzky**, Rassenkundliche und bevölkerungsbiologische Übungen, Mi 18-20
- 125 **Frhr. v. Eickstedt** (gemeinsam mit Doz. Dr. Schwidetzky), Kolloquium über die Grenzgebiete zwischen menschlicher Biologie und Kulturforschung, nach Verabredung

Physiologie und physiologische Chemie

- 126 **Schriever**, *Physiologie des Menschen, I. Teil, Mo-Fr 9-10
127 **Schriever**, Physiologisches Kolloquium, Fr 10-11
128 **Schriever**, *Arbeits-, Sport- und Wehrphysiologie (einschließlich Luftfahrtmedizin), Fr 16-18
129 **Schriever**, *Physiologisches Praktikum, Do 10-15
130 **Schriever**, Arbeiten im Physiologischen Institut, ganztägig
131 **Schmitz**, *Physiologische Chemie, Mo-Do 10-11, Fr 11-12
132 **Schmitz**, *Physiologisch-chemisches Praktikum, So 9-13

Arbeitsphysiologie

- 133 **Basler**, †Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Menschen, Fr 14-15
2 **Basler**, Die Kleidung und ihre physiologischen Grundlagen (für Hörer aller Fakultäten), Do 15-16
3 **Basler**, Physiologie der Leibesübungen (für Hörer aller Fakultäten), Fr 15-16
134 **Basler**, †Arbeiten im Arbeitsphysiologischen Institut, täglich

Hygiene und Rassenhygiene

- 135 **Blumenberg**, *Hygiene I, Di Do Fr 11,15-12,15 (Vollstunden), 4 Std.
136 **Blumenberg**, *Bakteriologisch-Serologischer Kurs, Di Do Fr 12,15 bis 13,15 (Vollstunden)
137 **Blumenberg**, Arbeiten im Hygienischen Institut für Vorgeschriftene täglich, nach Vereinbarung, privatissime
138 **G. Meißner**, Mit Übungen verbundene Vorlesung über die Grundzüge der Bakteriologie und Hygiene sowie der Sterilisationsmethoden. Für Pharmazeuten, zweistündig, in zu verabredender Zeit
139 **Villinger, Gutzeit, K. H. Bauer, Frhr. von Weizsäcker, Gottron, Euler**, Sammelkolleg über Rassenhygiene, Di 15,30-17,00
4 **Lehmann**, Einführung in die Rassenhygiene (für Hörer aller Fakultäten), 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
140 **Lehmann**, †Aussprache über Fragen aus dem Gebiete der Erbiologie und Rassenhygiene, 2-stündig, alle 14 Tage
141 **Lehmann**, †Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie

- 142 **Stammler**, *Spezielle Pathologie, Mo-Fr 16-17
 143 **Stammler**, Demonstrationskurs, 3-stündig, Zeit nach Vereinbarung
 144 **Stammler**, Sektionskurs, (Allgemeine Stunde), 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung (Einzelstunden nach Vereinbarung)

Pharmakologie und Toxikologie

- 145 **Eichler**, *Pharmakologie, Mo 18-20, Mi 11-13
 146 **Eichler u. Vollmer**, *Pharmakologie und Toxikologie für Zahnmediziner, Zeit nach Vereinbarung, vierstündig
 147 **Vollmer**, *Pharmakologie und Toxikologie für Pharmazeuten, zweistündig, nach Bedarf
 148 **Eichler, Vollmer u. Hindemith**, Arbeiten im Institut, ganztägig
 149 **Hesse**, Chemotherapie, So 8-9

Innere Medizin

- 150 **Gutzeit**, *Medizinische Klinik, Di Do Fr 9^{1/2}-11
 151 **Gutzeit**, *Perkussionskurs für Fortgeschrittene, Di Do 17-18
 152 **Gutzeit**, Diagn. therapeutische Handgriffe am Krankenbett, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
 153 **Gutzeit**, Übungen in der Krankenuntersuchung, für 10. und 11. Semester (in Form eines Seminars), gemeinsam mit Doz. Dr. Kuhlmann, Do 16-17
 154 **Gutzeit**, *Naturgemäße Heilmethoden II, Di Do 15-16, gemeinsam mit Prof. Dr. Vogt
 155 **Gutzeit**, Kurs der klinischen Chemie, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
 156 **Bittorf**, Medizinische Poliklinik, Mi 10^{1/2}-12, So 10^{1/2}-12^{1/2}
 157 **Bittorf**, †Praktische Übungen in der Poliklinik, tgl. 9-11
 158 **Kuhlmann**, *Pathologische Physiologie, Mo Fr 11-12
 159 **Kuhlmann**, Perkussionskurs für Anfänger, Mi 15-17
 160 **R. Meißner**, †Kriegskrankheiten der inneren Organe, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
 161 **R. Meißner**, †Über Vorteile und Grenzen der naturheilerischen, physikalischen und Arzneimittelbehandlung, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde

Medizinische Fakultät

- 162 **Severin**, *Kursus der chemischen und physikalischen Untersuchungsmethoden für Studierende der Zahnheilkunde, So 8-10
- 163 **Severin**, †Klinik innerer Krankheiten, für Studierende der Zahnheilkunde, Fr 11-13
- 164 **Liebig**, *Geschichte der Medizin, Mo 18,45-20,10, Do 18-19,25
- 165 **Liebig**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 166 **Liebig**, †Infektionskrankheiten des Erwachsenen, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 167 **Grunke**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, 2-stündig, nach Vereinbarung
- 168 **Grunke**, Diagnostik u. Therapie der Blutkrankheiten, 1-stündig, nach Vereinbarung
- 168a **Stahl**, Repetitorium der Inneren Medizin, 2-stündig, in noch zu bestimmender Zeit
- 168b **Stahl**, Ausgewählte Kapitel der Therapie innerer Krankheiten, 1-stündig, in noch zu bestimmender Zeit

Neuropathologie und Psychiatrie

- 169 **Villinger**, Psychiatrische und Nervenlinik (einschl. Wehrpsychologie), Mo 8,00-8,45, Mi Fr 8,15-9,45
- 170 **Villinger**, Neurologisch-Psychiatrischer Untersuchungskurs, 2-stündig wöchentlich, in noch zu verabredender Zeit
- 171 **Villinger**, Ausgewählte Kapitel aus der Psychiatrie und Neurologie, nur für Fortgeschrittene und Ärzte, 1-stündig, zu noch zu vereinbarender Zeit, privatissime
- 172 **Frhr. v. Weizsäcker**, Klinik der Nervenkrankheiten, So 10,15-12,15, Ort: Hörsaal der Univ.-Hautklinik
- 173 **Frhr. v. Weizsäcker**, gemeinsam mit Dr. Stender, Neurologischer Untersuchungskurs als Einführung in die Neurologie, 14 tägig, Do 18-20, Ort: Allerheiligen-Hospital
- 174 **Frhr. v. Weizsäcker**, Ausgewählte Probleme des körperlich-seelischen Zusammenhangs, Mo 18-19, Ort: Hörsaal der Univ.-Hautklinik
- 175 **Stender**, Ausgewählte Kapitel aus der Neurochirurgie, einstündig, Ort und Zeit nach Vereinbarung

Kinderheilkunde

- 176 **Stolte**, *Kinderheilkunde und Kinderfürsorge, Mo Di Fr 11-12
- 177 **Stolte**, †Ernährung und Ernährungsstörungen im Kindesalter, Do 11-12

- 178 **Stolte**, †Arbeiten im Laboratorium der Klinik
 179 **Stolte** gemeinsam mit Dr. Wolff, Pädiatrischer diagnostisch-therapeutischer Kurs, Fr 17-18
 180 **Klinke**, †Infektionskrankheiten, Mi 10-11

Hautklinik

- 181 **Gottron**, *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo Mi Fr 12-13
 182 **Gottron**, *Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, dreistündig, Di 9¹/₂-10¹/₄, Do 9¹/₂-11
 183 **Bode**, *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten (insbesondere Munderkrankungen), für Studierende der Zahnheilkunde, Di 11¹/₂-13. Das Kolleg wird nur gelesen, wenn sich genügend Studenten dafür melden
 184 **Bode**, Propädeutik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo 15-16 (auf Wunsch verlegbar)

Chirurgie

- 185 **K. H. Bauer**, *Chirurgische Klinik einschl. Wehrchirurgie, 5 Std., Mo Mi Fr 8 s. t.-9,15
 186 **K. H. Bauer**, *Chirurg. Poliklinik, Mi 11-12, So 11-13
 187 **K. H. Bauer**, †Klinische Vorträge über ausgewählte Kapitel der Chirurgie, 1 Std., Zeit nach Verabredung
 188 **K. H. Bauer**, †Aseptische Operationen, Di-So 8-12
 189 **K. H. Bauer**, *Unfallheilkunde u. Begutachtung (Sammelkolleg), (Prof. Dr. Gutzeit, Prof. Dr. Villinger), 3Std.
 190 **Heidsieck**, *Orthopädische Klinik, Di Do 13-14
 191 **Blümel**, *Chirurg. Praktikum u. Frakturen, 2 Std. Zeit nach Besprechung
 192 **Hahn**, Praktische Übungen zur Unfall-Chirurgie, einstündig, in zu verabredender Zeit
 193 **Rahm**, †Aseptische Operationen, privatissime, Di u. Fr 8-12, Ort: neuer Operationssaal des Krankenhauses Bethesda, Breslau, Gustav-Freytag-Straße 5/7. Nur für beschränkte Hörerzahl, vorherige persönliche Vorstellung erforderlich
 194 **Heidrich**, †Chirurgische Operationen mit Gelegenheit zur Assistenz täglich von 8-10, Krankenhaus der Elisabethinerinnen, Gräbischer Straße 105/07
 195 **Heidrich**, Diagnostik u. Therapie chirurgischer Erkrankungen des zentralen Nervensystems, einstündig

Medizinische Fakultät

- 196 **Laqua**, Verbandskurs, So 11-12, alle 14 Tage
197 **Stocker**, †Die Chirurgie der Gefäßverletzungen im Frieden und Kriege, 2 Std., 14 tägig, Ort und Zeit nach Vereinbarung

Augenheilkunde

- 198 **Dieter**, *Klinik und Poliklinik der Augenkrankheiten, Di Do 12-13
199 **Dieter**, *Augenspiegelkurs, Fr 17-18
200 **Dieter**, Funktionsprüfungen des Auges mit Einführung in die Augenheilkunde, in zu verabredender Zeit (gemeinsam mit Oberarzt Dr. Gieschen)
201 **Dieter**, Klinische Visite, Do 9-10, privatissime
202 **Dieter**, Arbeiten in den Laboratorien der Klinik, privatissime
203 **Dieter**, Augenärztliche Operationen, Di bis So 9-11
204 **Lenz**, Auge und Allgemeinleiden mit Demonstrationen (auf der Augenabteilung des städt. Allerheiligen Hospitals), Zeit nach Vereinbarung
205 **Bunge**, †Augenoperationen, Di Fr 9. Ort: Schlesische Vereins-Augenklinik, Höfchenstr. 44
206 **Bunge**, †Vorweisung von Augenkrankheiten unter Berücksichtigung ihres Verlaufes, Do 18,30-19,15. Ort: Schlesische Vereins-Augenklinik, Höfchenstr. 44 (Zeit evtl. nach Vereinbarung)

Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

- 207 **Perwitzschky**, †Klinik der Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Mo Mi Fr 12-13
208 **Perwitzschky**, †Die Funktionsprüfungen des Gehör- und Gleichgewichtsapparates, einstündig
209 **Perwitzschky**, gemeinsam mit Dr. Schneider, Spiegelkurs für Anfänger, verbunden mit einer Einführung in die Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
210 **Perwitzschky**, Arbeiten im Laboratorium, täglich 10-13
211 **Perwitzschky**, Arbeiten in der Poliklinik, täglich 10-13

Geburtshilfe und Gynäkologie

- 212 **Schultze-Rhonhof**, *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik, Di Do Fr 8-9^{1/2}
213 **Schultze-Rhonhof**, †Gynäkologische Operationen, für die Hörer der Klinik, Di Do Fr 9^{1/2}

- 214 **Schultze-Rhonhof**, *Gynäkologische Propädeutik mit Untersuchungen, Mi 16-17, So 8-10
- 215 **Schultze-Rhonhof**, *Geburtshilfliche Propädeutik mit Untersuchungen, Mo 18-19, Di Do 17-18
- 216 **Geller**, *Geburtshilflicher Operationskurs, Mo Di Fr 18-19

Gerichtliche Medizin, Versicherungsmedizin, ärztl. Rechts- und Standeskunde, naturwissenschaftl. Kriminalistik

- 217 **Buhtz**, *Gerichtliche Medizin mit Demonstrationen, Mo Do 17-18,30
Ort: Anatomie
- 218 **Buhtz**, *Ärztliche Rechts- und Standeskunde, Mo 18,30-19,15, Ort: Anatomie
- 219 **Buhtz**, *Sozialversicherung und Begutachtung, Do 18,30-19,15, Ort: Anatomie
- 220 **Buhtz, W. Specht und Lommer**, Naturwissenschaftlich-kriminalistisches Praktikum (vorgeschrieben für Amtsarztexamen), Mi 8-10, Ort: Institut für gerichtliche Medizin
- 221 **Buhtz und Lommer**, Gerichtsärztlicher Sektionskurs (mit Teilnahme an gerichtlichen Leichenöffnungen und Verwaltungssektionen), Mi 10-12, Ort: Institut für gerichtliche Medizin
- 222 **Buhtz u. W. Specht**, Kolloquium der gerichtlichen Medizin und Kriminalistik, Mo nach Vereinbarung, Ort: Institut für gerichtliche Medizin
- 223 **Buhtz und W. Specht**, Kriminalistisches Seminar, (Einzelvorträge nach besonderer Ankündigung), monatlich einmal Mi 18-20, Ort: Physiologisches Institut
- 224 **W. Specht**, Gerichtliche Chemie, So 11-13, Ort: Institut für gerichtliche Medizin
- 225 **W. Specht**, Ausgewählte Kapitel der naturwiss. Kriminalistik, alle 14 Tage, Di 18-20, Ort: Pharmazeut. Institut

Bäderkunde und Bioklimatik

- 226 **Vogt**, Naturgemäße Heilmethoden, gemeinsam mit Prof. Dr. Gutzeit, Di 16-18 (Bäder und Klimaheilkunde Di 16-17, Medizinische Klinik, Hobrecht-Ufer)
- 227 **Vogt**, †Wissenschaftliche Arbeiten in der Reichsanstalt

Zahnheilkunde

- 228 **Euler**, Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, für Mediziner, privatissime, So 8^{1/2}-10^{1/2}

Medizinische Fakultät

- 229 **Euler**, Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten, für Studierende der Zahnheilkunde, privatissime, Mo-Fr 9-11
- 230 **Euler**, Pathologie der Zähne, Teil I, privatissime, Mo Do 18-19
- 231 **Greve**, Kursus der Zahnersatzkunde mit poliklinischen Demonstrationen, Mo-So 9-13, Mo-Fr 15-18
- 232 **Greve**, Kursus der Kronen- und Brückenarbeiten, Mo Do 9-11
- 233 **Greve**, Zahnärztliche Prothetik II, einstündig
- 234 **Greve**, Orthodontische Poliklinik, zweistündig
- 235 **Greve**, Zahnärztliche Werkstoffkunde I, Mo 17-18
- 236 **Greve** und Dr. **Dyczka**, Technisch propädeutischer Kursus der Zahnersatzkunde, Mo-So 9-13, Mo-Fr 15-18
- 237 **Ritter**, Kursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo-Fr 14-18
- 238 **Ritter**, Phantomkursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo bis Fr 14-18
- 239 **Ritter**, Therapie der Zahnkaries und der Pulpaerkrankungen, Mo 14^{1/2}-15^{1/2}
- 240 **Fischer**, Operationskurs, vierstündig
- 241 **Fischer**, Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Chirurgie, zweistündig
- 242 **Fischer**, Röntgenkurs, zweistündig
- 243 **Hübner**, Ausgewählte Kapitel aus der Zahnerhaltungskunde, einmal wöchentlich, nach Vereinbarung

Lateinische Sprachkurse, s. S. 85

Philosophische Fakultät

Philosophie, Psychologie und Pädagogik

1. Vorlesungen

- 7 **Faust**, †Deutsche Denker und der Krieg (Für Hörer aller Fakultäten), Mo 16-17
- 244 **Faust**, Einleitung in die Philosophie, Di 16-18
- 245 **Eckle**, Geschichte der neueren Pädagogik, Do 16-18 und Fr 17-18
- 246 **Folwart**, Grundfragen der Geschichtsphilosophie, Di Do 15-16
- 247 **Beck**, Seele und Gemeinschaft, Mi 10-11

Im besonderen für Angehörige der katholisch-theologischen Fakultät:

- 248 **Rosenmöller**, Die Lehre von der Seele, Di Mi Do Fr 8-9
- 249 **Rosenmöller**, Geschichte der griechischen Philosophie, Di Do 17-18

2. Übungen

- 250 **Faust**, †Philosophische Übungen über Schopenhauer, Richard Wagner und Nietzsche, Di 18-20
- 251 **Faust**, †Philosophische Übungen über die Begriffsbildung der Naturwissenschaften, Do 18-20 (vierzehntägig)
- 252 **Eckle**, †Strukturpsychologische Übungen, Fr 18-20
- 253 **Folwart**, Übungen zur Einführung in die Geschichtsphilosophie, Mo 18-20
- 254 **Beck**, †Übungen über Methoden der Charaktererforschung, Mi 11-13

Im besonderen für Angehörige der katholisch-theologischen Fakultät:

- 255 **Rosenmöller**, †Übungen über Aristoteles' Nikomachische Ethik, Fr 18-20

Anthropologie, Rassen- und Völkerkunde, s. S. 98

Geschichte

1. Vorlesungen

- 6 **Jahn**, Deutsche Vorgeschichte (für Hörer aller Fakultäten), Di Fr 9-10
- 256 **Schur**, Griechische Geschichte bis auf Alexander den Großen, Di Fr 16-17
- 257 **Heuß**, Geschichte der römischen Republik: Der Aufstieg zur Welt-herrschaft und die Krisis von Staat und Gesellschaft, Mo Di Do Fr 11-12
- 258 **Aubin**, Das Deutsche Reich im Mittelalter II, Mo Di Do Fr 10-11
- 259 **Santifaller**, Deutsche Reichs- und Verfassungsgeschichte, Di Fr 15-16
- 260 **Santifaller**, Paläographie mit Übungen (zugleich hilfswissenschaftl. Hauptseminar), Mo 15-17
- 261 **Beyerhaus**, Politische Geschichte des Weltkrieges, Mo Di Do 8-9
- 262 **Birke**, Vormärz und 1848 in Mitteleuropa, Fr 9-10
- 62 **Hanisch**, Geschichtliche und rechtsgeschichtliche Quellen Polens in der Zeit der Jagiellonen, Fr 9-10
- 263 **Hanisch**, Geschichte Rußlands im Zeitalter Alexanders II., So 8^{1/2}-10

2. Übungen

- 56 **Jahn**, †Übungen zur deutschen Vorgeschichte, für Anfänger, zwei-stündig, nach Vereinbarung
- 57 **Jahn**, †Übungen zur Vorgeschichte Nord- und Mitteleuropas, für Fortgeschrittene, zweistündig, nach Vereinbarung
- 58 **Segger-Jahn**, †Arbeitsgemeinschaft. Aussprache über Fragen der Vor- und Frühgeschichte, 14-tägig, Do 18-20
- 264 **Aubin** u. **Kuhn**, †Ostdeutsche Übungen (Die Entstehung des ost-deutschen Rittergutes), Mi 9-11
- 265 **Birke**, Mitteleuropäische Nationalitätenfragen: Die Tschechen und Deutschland im 19. Jahrhundert, Mi 17-19
- 266 **Hanisch**, Übungen zur Geschichte Ivans IV. (Groznyj) im Anschluß an den Briefwechsel mit dem Fürsten Kurbskij, So 10-11

3. Historisches Seminar

a) Abteilung für alte Geschichte:

Proseminar:

- 267 **Schur**, Einführung in das Studium der alten Geschichte, Mo 18-20

Hauptseminar:

268 **Heuß**, Römische Municipalgesetze, Di 18-20

b) Abteilung für mittlere und neuere Geschichte:

Proseminar:

269 **Beyerhaus**, Proseminar Teil II. Einführung in das Studium der Geschichtswissenschaft, Lektüre und Kritik ausgewählter Geschichtsquellen, Do 18-20

Hauptseminar:

270 **Santifaller**, Hauptseminar Mittelalter: Übungen u. Arbeiten, Do 16-18

271 **Aubin**, Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Do 18-20

272 **Beyerhaus**, Hauptseminar Neuzeit. Deutschland zwischen Rußland und England, Fr 18-20

c) Abteilung für Hilfswissenschaften:

273 **Santifaller**, Paläographie mit Übungen, Mo 15-17

Archäologie und Kunstgeschichte

Sämtliche Vorlesungen und Übungen finden, sofern nichts anderes angezeigt wird, im Seminargebäude III, Kaiserin-Augustaplatz 3/4 statt

274 **Weege**, Antikes Theaterwesen, Di Do Fr 10-11

5 **Weege**, †Rhein- u. Moselland und Donaugebiet zur Römerzeit, für Hörer aller Fakultäten, Mi 17-18

275 **Weege**, Archäologisches Seminar: Antike Baukunst, Di 18-20

276 **Frey**, Gotische Plastik und Malerei in Deutschland, Do 18-20, F 18-19

277 **Frey**, †Seminar für Fortgeschrittene: Mittelalterliche Kunst an Originalen der Breslauer Museen, So 11-13

278 **Frey** (gemeinsam mit Dr. Tintelnot), Übungen für Anfänger. Einführung in die Grundbegriffe, Literatur und Technik der Künste, Do 8,30—10

279 **Grundmann**, Schlesische Kunst und Denkmalpflege, Mi 16-17

280 **di Stefano**, Lektüre und Erklärung italienischer kunstgeschichtlicher Quellenschriften des 16. u. 17. Jhs., einstündig, Zeit nach Vereinbarung

Musikwissenschaft

281 **Feldmann**, Die musikgeschichtlichen Hauptströmungen von der Wende des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart, Mo 11-12, So 9-10

282 **Feldmann**, Musikwissenschaftliches Seminar im Anschluß an die Vorlesungen, Mo 12-13, So 10-11

Philosophische Fakultät

Akademisches Institut für Kirchenmusik

- 20 **Steinbeck**, Geschichte der evangelischen Kirchenmusik, Di 16-17
283 **Blaschke**, Harmonielehre, I. Teil, 2-stündig, nach Vereinbarung
284 **Blaschke**, †Gregorianische Choralübungen für Theologen, So 11-12
285 **Richter**, Praktische Orgelübungen für Theologen und Philologen,
Fr 15-17

Hochschulinstitut für Musikerziehung

- 9 **Ringmann**, †Collegium musicum instrumentale (Studentenorchester),
für Studierende aller Fakultäten, Mo 16^{1/2}-18
10 **Ringmann**, †Collegium musicum vocale (Studentenchor), Mo 18-19^{1/2}
für Studierende aller Fakultäten
11 **Benkel**, Sprecherziehung (Übungen) für Hörer aller Fakultäten,
I. Teil: für Anfänger, 1-stündig, nach Vereinbarung
12 **Benkel**, Sprecherziehung (Übungen) für Hörer aller Fakultäten,
II. Teil: für Fortgeschrittene, 1-stündig, nach Vereinbarung

Klassische Philologie

- 286 **Malten**, Literatur und Kultur des Hellenismus, Mo Di Do Fr 9-10
287 **Süß**, Plautus, Mo Di Do Fr 12-13
288 **Kroymann**, Tacitus, So 8,30-10

Philologisches Seminar

Griechische Abteilung:

- 289 **Malten**, Kallimachos und Theokrit, Mi 8,30-10

Lateinische Abteilung, Oberstufe:

- 290 **Süß**, Suetonius de grammaticis, Fr 18-20

Lateinische Abteilung, Unterstufe:

- 291 **Kroymann**, Ausgewählte Abschnitte aus Tacitus' Historien, Mo 18-20

Für alle Seminarstufen:

- 292 **Malten**, Kursorische Lektüre, Properz, Mi 10-11
293 **Kroymann**, Griechische Stilübungen, Do 17-18
294 **Kroymann**, Lateinische Stilübungen, Mo 17-18

- 295 **Kroymann**, Übungskurs in griechischer Grammatik, dreistündig, nach Vereinbarung
- 296 **Kroymann**, Übungskurs in lateinischer Grammatik, dreistündig, nach Vereinbarung

Die Mitglieder des Seminars sind verpflichtet, an der kursorischen Lektüre und an einer der beiden Stilübungen teilzunehmen.

Lateinische und griechische Anfängerkurse

- 297 **Bernert**, Lateinischer Anfängerkursus, I. Teil, vierstündig, nach Vereinbarung
- 298 **Bernert**, Lateinischer Anfängerkursus, II. Teil, vierstündig, nach Vereinbarung
- 299 **Bernert**, Lateinischer Anfängerkursus, III. Teil, vierstündig, nach Vereinbarung
- 300 **Kroymann**, Griechischer Anfängerkursus, I. Teil, vierstündig, nach Vereinbarung

Vergleichende Sprachwissenschaft, s. S. 89
Archäologie, s. S. 83

Deutsche und germanische Philologie

- 301 **Quint**, Historische deutsche Laut- und Formenlehre mit Lektüre eines mhd. Textes, Di Do Fr 9-10
- 302 **Merker**, Die deutsche Literatur im Zeitalter des Barock (ca. 1580 bis 1700), Mo Di Do 12-13
- 303 **Merker**, Gerhart Hauptmann, Fr 12-13
- 304 **Demelt**, †Die Volksepik der Finnen und Esten und ihre Beziehung zur germanischen Epik, einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 305 **Schlenck**, †Regie und Darstellung der Oper und des Schauspiels, Fr 17-18

Deutsches Seminar:

I. Altdeutsche Abteilung:

a) Proseminar:

- 306 **Quint**, Althochdeutsch, So 11-13

b) Hauptseminar:

- 307 **Quint**, Minnesangs Frühling, Mi $\frac{1}{2}$ 9-10

II. Neudeutsche Abteilung:

a) Proseminar:

- 308 **Merker**, Deutsche Balladendichtung des 18.-20. Jahrhunderts, So 9-11
309 **Merker** (in Verbindung mit Dr. Baumgart), Die Dramen des jungen Schiller, Mi 10-11

b) Hauptseminar:

- 310 **Merker**, Hölderlin, Mi 11-13

Praktische Sprachkurse:

- 311 **Schnabel**, †Niederländische Sprachkurse, 1. für Anfänger, 2. für Fortgeschrittene, Zeit nach Vereinbarung
312 **Schnabel**, †Schwedische Sprachkurse, 1. für Anfänger, 2. für Fortgeschrittene, Zeit nach Vereinbarung
313 **Demelt**, †Finnischer Sprachkurs für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
314 **Baumgart**, Deutschkurse für Ausländer, Übungen für weniger Geübte, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
315 **Baumgart**, Deutschkurse für Ausländer, Übungen für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung

Deutsche Volkskunde

- 316 **Kuhn**, Das Bauernhaus, Do 15¹/₂-17
8 **Kuhn**, †Die deutschen Volksinseln im Südosten. (Für Hörer aller Fakultäten), Di 15-16

Volkskundliches Seminar:

a) Proseminar:

- 317 **Kuhn**, Grundformen des seelischen Volksgutes, Fr 15¹/₂-17

b) Hauptseminar:

- 318 **Kuhn**, †Volkskundliche Arbeiten, Di 16¹/₂-18

Anglistik

- 319 **von Schaubert**, Literatur der altenglischen Zeit, Fr 11-12
320 **von Schaubert**, Altenglische Übungen für Anfänger, Mi So 11-12

- 321 **P. Meißner**, Englische Literatur und Geistesgeschichte in der Zeit des späten Mittelalters und der Frührenaissance, Mo Di Do Fr 10-11
- 322 **P. Meißner**, Das englische Drama und Theater im 19. und 20. Jahrhundert, Di 16-17
- 323 **Spatzier**, Methodik und Didaktik der Neueren Sprachen, insbesondere des Englischen, mit praktischen Übungen, Mi 8^{1/2}-10

Englisches Seminar:

I. Seminar für englische Philologie

1. Proseminar:

- 324 **von Schaubert**, Chaucer, Mi So 12-13

2. Hauptseminar:

- 325 **P. Meißner**, Übungen zu den geistespolitischen Grundlagen des englischen Krieges von 1939, Di 17-19

II. Praktisches Seminar für englische Sprachen:

- 326 **Schnabel**, Aussprache- und Intonationsübungen, Mo 19-20
- 327 **Wieder**, Übersetzungsübungen für Anfänger, zweistündig, Fr 18-19^{1/2}
- 328 **Wieder**, Übersetzungsübungen für Fortgeschrittene, Fr 17-18
- 329 **Wieder**, Übersetzungsübungen für Fortgeschrittene, Fr 17-18
Fr 17-18
- 330 **Schnabel**, Conversation Class, einstündig, für Fortgeschrittene, Zeit nach Vereinbarung
- 331 **Wieder**, Essay-Writing Class, zweistündig, Mi 10-11^{1/2}
- 332 **Schnabel**, Grammar Class, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 333 **Wieder**, Conversation Class, So 8^{1/2}-10

Romanistik

- 334 **Neubert** mit Dr. Brummer, Einführung in die historische Entwicklung des Italienischen, Mi 17-18
- 335 **Neubert** mit Dr. Brummer, Spanische Literatur (mit Text-erklärungen), II. 15. u. 16. Jahrh., Do 9-10 (verlegbar)
- 336 **Neubert**, Die französische Literatur im Zeitalter der Aufklärung und der Frühromantik (1700-1820), Mo Di Do 11-12
- 337 **Neubert**, †Die italienische Literatur des 19. Jahrhunderts (2. Teil)

- 338 **Klapper**, †Höhepunkte in der mittellateinischen Dichtung Deutschlands, Mo 17-18
- 339 **Klapper**, †Mittellateinische Schultexte. Für Anfänger. Texte stehen zur Verfügung, Do 17-18

I. Seminar für romanische Philologie.

1. Proseminar:

- 340 **Neubert** mit Dr. Brummer, Der nationale Gedanke in Frankreich im Zeitalter der Renaissance und des Humanismus, Mi 15-17

2. Hauptseminar:

- 341 **Neubert**, Übungen über die französische, italienische und deutsche Klassik (Drama), auch für Germanisten, Mi 10-12

II. Praktisches Seminar für romanische Sprachen

- 342 **Miller**, Diskussion über „Les chefs d'oeuvre de Corneille“, Zeit nach Vereinbarung
- 343 **Miller**, †Diskussion über Werke moderner Autoren (f. Kandidaten u. Geübte), Zeit nach Vereinbarung
- 344 **Miller**, Aufsatzübung (zweistündig), Zeit nach Vereinbarung
- 345 **Miller**, Lektüreübung: Bourdet, „Vient de paraître“ (zweistündig), Zeit nach Vereinbarung
- 346 **Miller**, Übersetzungsübung: Übers. literarhistor. u. polit. Texte, Zeit nach Vereinbarung
- 347 **Miller**, Grammatikübung, Zeit nach Vereinbarung
- 348 **Miller**, Grammatisches Diktat und phonet. Übungen, Zeit nach Vereinbarung
- 349 **Klapper**, †Französ. Kulturkunde: La physionomie de la France: lecture et conversation. Texte stehen zur Verfügung, Do 18-19
- 350 **Klapper**, †Übersetzung von Goethes „Dichtung und Wahrheit“ ins Französische, Do 19-20
- 351 **Klapper**, Neufranzösische Satzlehre. Satzteile. Mit Übersetzungsübungen, Mo 18-20
- 352 **di Stefano**, Italienisch für Anfänger, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 353 **di Stefano**, Italienisch für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung

- 354 **di Stefano**, Italienisch für Geübte, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 355 **di Stefano**, Italienische Literatur der Neuzeit, Fr 17-18
- 356 **Walter**, Spanisch für Anfänger, dreistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 357 **Walter**, Spanisch für Fortgeschrittene, dreistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 358 **Walter**, Spanisch für Geübte, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 359 **Walter**, Spanische Stil- und Aufsatzübungen, einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 360 **Walter**, Spanisch für Volkswirte und Diplomkaufleute, mit besonderer Berücksichtigung der Handelskunde und -korrespondenz, einstündig, Zeit nach Vereinbarung

Vergleichende Sprachwissenschaft, indogermanische Altertumskunde und Orientalistik

- 361 **F. Specht**, Einführung in das Sanskrit oder Übungen für Fortgeschrittene, Di Do 9-10
- 362 **F. Specht**, Indogermanische Kultur, Di Do 10-11
- 363 **F. Specht**, Wortbildungslehre des Lateinischen und Griechischen, Di Do 11-12
- 364 **F. Specht**, †Sprachwissenschaftliche Übungen, Mi 9-11 (verlegbar)
- 365 **Th. Bauer**, Einführung in die babyl.-assy. Keilschrift, Mi So 11-12
- 366 **Th. Bauer**, Syrische Lektüre, Fr 11-13
- 367 **Th. Bauer**, †Oriental. Seminar (Abt. Alter Orient): Sprachvergleichende Übungen an Hand eines hebräischen Textes, Do 10-12
- 31 **Schmidt**, Erklärung der aramäischen Stücke des Alten Testaments, einstündig, siehe Kath. Theol. Fak.
- 368 **Spies**, Arabisch oder Syrisch für Anfänger, 2-stündig
- 369 **Spies**, Einführung ins islamische Recht an Hand eines arabischen Juristen, 2-stündig
- 370 **Spies**, †Seminar: Christus und die Christen in der islamischen Tradition, 2-stündig
- 371 **Spies**, Einführung ins Türkische, 2-stündig
- 372 **Spies**, Türkische Lektüre, 2-stündig

Slavische Philologie

- 373 **Grünenthal**, Russische Grammatik, Mo 16-18

Philosophische Fakultät

- 374 **Hanisch**, Historische Grammatik des Polnischen, 2-stündig, Mi 8¹/₂ bis 10
- 375 **Diels**, Einführung in die Geschichte der südslav. Sprachen, Do 16-18
- 62 **Hanisch**, Geschichtliche und rechtsgeschichtliche Quellen Polens in der Zeit der Jagiellonen, Fr 9-10
- 266 **Hanisch**, Übungen zur Geschichte Ivans IV. (Groznyj) im Anschluß an den Briefwechsel mit Kurbskij, So 10-11
- 376 **Diels**, †Das slavische Volkslied, 1., Di 16-18
- 377 **Diels**, †Übungen im slavisch-phil. Seminar, privatissime, Fr 16-18
- 378 **Hanisch**, Polnisch für Anfänger, 2-stündig, Mo 8¹/₂-10
- 379 **Hanisch**, Polnisch (Forts.), 2-stündig, Di 8¹/₂-10
- 380 **Hanisch**, Polnisch für Fortgeschrittene, 2-stündig, Do 8¹/₂-10
- 381 **Grünenthal**, Russisch für Anfänger, Fr 15-17
- 382 **Grünenthal**, †Russisch für Fortgeschrittene, Do 16-18
- 383 **Grünenthal**, Russischer Oberkursus, Fr 17-19
- 384 **Schieche**, Tschechisch für Anfänger, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 385 **Schieche**, Tschechisch für Fortgeschrittene, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 386 **Schieche**, †Tschechische Sprechübungen und Lektüre tschechischer Zeitungen, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 387 **Adamczyk**, Bulgarisch für Anfänger, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 388 **Adamczyk**, Bulgarisch für Fortgeschrittene, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 389 **Adamczyk**, Serbokroatisch für Anfänger, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 390 **Adamczyk**, Serbokroatisch für Fortgeschrittene, 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung

Slavische Kirchenkunde, s. S. 68

Kurzschrift

- 391 **Laugwitz**, Einführungskurs in die deutsche Kurzschrift, mit Übungen, 2-stündig, Do 16-17¹/₂

Leibesübungen und körperliche Erziehung

- 392 **König**, Grundlagen der körperlichen Erziehung I (philosophisch-historisch-politische Einführung in das Studium der körperlichen Erziehung), (zweistündig)
- 393 **König**, Unterrichtslehre (Grundlagen des Schulturnunterrichts), zweistündig)
- 394 **Klein**, Grundlagen der körperlichen Erziehung, 3-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 395 **Klein**, Schul- und sporthygienisches Praktikum, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
-

Reitausbildung

Anmeldung zur Reitausbildung beim Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstr. 25. Die Ausbildung erfolgt im Akademischen Reitverein e. V. Korporat. Mitglied der NSRK. Nach Aushändigung der Mitgliedskarte erfolgt die Zuteilung zu den einzelnen Reitkursen im Geschäftszimmer der Reitbahn, Gabitzstr. 44, F. 305 35. Auskunft über Zeiten und Gebühren daselbst.

Naturwissenschaftliche Fakultät

Mathematik und Astronomie

a) Mathematische Vorlesungen und Übungen für Anfänger:

- 396 **Tautz**, Wiederholung und Ergänzung der Schulmathematik, mit Übungen, Di Do Fr 9-10
- 397 **Radon**, Differential- und Integralrechnung I, Di Mi Do Fr 12-13
- 398 **Radon**, Übungen zur Differential- und Integralrechnung, Do 16-18
- 399 **Feigl**, Analytische Geometrie I, Di Mi Do Fr 11-12
- 400 **Feigl**, Übungen zur Analytischen Geometrie, Di 16-18
- 401 **Tautz**, Höhere Mathematik für Chemiker (zweistündige Vorlesung, einstündige Übungen), Zeit nach Vereinbarung

b) Mathematische Vorlesungen, Übungen und Se- minare für Fortgeschrittene:

- 402 **Mohr**, Wahrscheinlichkeitsrechnung mit Anwendungen auf die Physik, Mi 16-18, Fr 17-18
- 403 **Radon**, Integralgleichungen, Di Mi Do Fr 10-11
- 404 **Feigl**, Algebra II (Galoissche Theorie), Di Mi Do Fr 9-10
- 405 **Tautz**, Funktionentheorie II, Di 16-18, So 9-11
- 406 **Feigl**, Einführung in die Topologie, Mo 9-11
- 407 **Feigl**, †Die elementaren Funktionen, Fr 16-18
- 408 **Radon**, †Mathematisches Seminar, privatissime, Di 18-20
- 409 **Feigl**, †Mathematisches Seminar, privatissime, Fr 18-20

c) Astronomie:

- 410 **Schoenberg**, Innerer Aufbau der Gestirne, Do Fr 8-9
- 411 **Schoenberg**, Praktische Analysis, insbesondere Ausgleichsrechnung, numerische Integration usw., Di 8-9, Do 18-20
- 412 **Schoenberg**, †Astronomisches Kolloquium, privatissime
- 413 **Schoenberg**, †Übungen für Fortgeschrittene in der Sternwarte, privatissime, ganztägig, Mo-Fr

Physik

1. Vorlesungen:

- 414 **Schaefer**, Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik), Di Mi Do Fr 10-11 im großen Hörsaal des Physikalischen Institutes
- 415 **Steubing**, Röntgenstrahlen und ihre Anwendungen, Mi Do 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Institutes
- 416 **Steubing**, Elektrische Spektralanalyse mit Anwendung auf Technik und Medizin, Di 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Institutes
- 417 **Fues**, Theoretische Physik, Elektrizitätslehre, Di Mi 11-13 im Hörsaal 2, Eingang 2, des Seminargebäudes II der Universität, Martinistr. 9
- 418 **Jüttner**, Die Prinzipie der Mechanik in ihrer Anwendung auf die gesamte Physik, Mi Do 12-13 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Institutes
- 419 **Kliefoth**, Schulphysik II (ausgewählte Abschnitte aus Elektrizität, Optik), Mo 17-19 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Institutes
- 420 **Röhr** (i. A. des Institutsdirektors), †Einführung und Ergänzungen zum Praktikum, So 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Institutes

2. Übungen und Seminare

- 421 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Anfänger (Physiker, Chemiker, Pharmazeuten), So 8-11
- 422 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Mediziner, vierzehntägig, Mi 14-18
- 423 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene, täglich ganztägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Steubing
- 424 **Steubing**, Übungen zur elektrischen Spektralanalyse, 2 stündig, nach Vereinbarung
- 425 **Fues**, Übungen zur theoretischen Physik, Mo 11-13, Do 12-13 im Hörsaal 2 des Seminargebäudes II d. Univ., Martinistr. 9
- 426 **Fues**, Seminar über Fragen der theoretischen Physik, Di 17-19
- 427 **Steubing, Kliefoth**, Übungen zur Schulphysik II, Mo 19-20 im Physikalischen Institut

Chemie

Ort: Chemisches Institut der Universität [U]

Anorganisch-chemisches Inst. der TH. [THA]

Organisch-chemisches Inst. der TH [THO]

- 428 **Hückel**, Organische Experimentalchemie, Di und Do 17-19 [U]
- 429 **Hückel**, Anorganisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Meyer, ganz- oder halbtägig, Mo-Fr 8,30-17,30 (nur für Studierende der Universität) [U]
- 430 **Hückel**, Organisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Neunhoffer, Mo-Fr 8-18, So 8-12 [THO]
- 431 **Hückel**, Anorganisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Dozent Dr. Günther, ganz- oder halbtägig, Mo-Fr 8-18, So 8-12 (nur für Studierende der Techn. Hochschule) [THA]
- 432 **Hückel**, Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Meyer So 9-13 (Anorgan. Teil 9-12; anorgan. und organ. Teil 9-13), Besprechungsstunde 8-9, siehe Ankündigung Prof. Dr. Meyer [U]
- 433 **Hückel**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, ganztägiges Praktikum [THO]
- 434 **Meyer**, Allgemeine und anorganische Experimentalchemie, Di und Do 16-18 [THA]
- 435 **Meyer**, Nichtmetalle II, Mo Mi Fr 12-13 [U]
- 436 **Meyer**, Besprechungsstunde für Mediziner [U]
- 437 **Koenigs**, Organische Farbstoffe, 1-stündig, Zeit nach Verabredung [THO]
- 438 **Koenigs**, Ausgewählte Kapitel aus der organischen Chemie, 1-stündig Zeit nach Verabredung [THO]
- 439 **Koenigs**, Färbereichemisches Praktikum, 2-stündig, Zeit nach Verabredung [U]
- 440 **Koenigs**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Praktikum, ganztägig [U]
- 441 **Neunhoffer**, Benzolderivate, Mo Mi 17-19 [THO]
- 442 **Neunhoffer**, Anleitung zur Ausführung selbständiger wissenschaftlicher Arbeiten, ganztägig [THO]
- 443 **Günther**, Analytische Chemie II, 2-stündig, Mo 17-18,30 [THA]
- 444 **Günther**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Praktikum, ganztägig [THA]
- 445 **Rehorst**, Chemische, biochemische und techn. Arbeiten, für An-

fänger u. Fortgeschrittene, täglich außer So, ganz- oder halbtägig, Ort: Institut für Biochemie, Hansastr. 25

- 446 **Rehorst**, Anleitung zur Ausführung wissenschaftl. Arbeiten, für Fortgeschrittene, ganztägig, Ort: Institut für Biochemie, Hansastr. 25

Chemische Technologie

Ort: Institut für Chem. Technologie der TH, Borsigstr. 25

- 447 **Ferber**, Technische Thermodynamik in ihrer Anwendung auf die organische und anorganische Großindustrie, Di 17-18, Saal 106
- 448 **Ferber**, Metalle und technische Elektrochemie, Do 17-19, Saal 106
- 449 **Ferber**, Chem.-technologisches Praktikum, ganz- und halbtägig (halbtägig nur nach besonderer Genehmigung), Mo-Fr 8-18, Saal 100
- 450 **Ferber**, Kokereichemisches u. gastechnisches Praktikum, ganz- u. halbtägig (halbtägig nur nach besonderer Genehmigung), Mo bis Fr 8-18, Saal 50
- 451 **Ferber**, Farbentechnisches Praktikum, Zeit nach Vereinbarung

Seminar für technischen Luftschutz

- 452 **Sonntag**, †Chemische Kampfstoffe, Fr 12-13, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Technologie der TH.
- 453 **Ebert**, Einführung in die Röntgenographie, II, Struktureller Teil, dreistündig, Saal 357 des Chemiegebäudes der TH.
- 454 **Ebert**, Röntgenographisch. Praktikum, II, Struktureller Teil, dreistündig, Zeit n. Vereinbarung, Saal 371 des Chemiegebäudes der TH.
- 455 **Ebert**, Röntgenograph. Praktikum für Fortgeschrittene, halb- und ganztägig, Saal 371 des Chemiegebäudes der TH.
- 456 **Ebert**, Röntgenograph. Forschungsarbeiten f. Diplomkandidaten und Doktoranden, ganz- u. halbtägig, Saal 371 des Chemiegebäudes der TH.

Physikalische Chemie

Ort: Physikalisch-Chemisches Institut der TH. und der Univ. Breslau, Borsigstr. 23

- 457 **Suhrmann**, Physikalische Chemie I (Chemische Wärmelehre), Mi 8-10, Fr 8-10, Saal 360
- 458 **Suhrmann**, Ganztägiges physikalisch-chemisches Praktikum für wissenschaftliche Arbeiten, gemeinsam mit Dozent Dr. Seiler, Mo-Fr 8-18, So 8-12, Phys.-Chem. Inst.

- 459 **Suhrmann**, Ganztägiges physikalisch-chemisches Praktikum während der ersten Hälfte des Semesters für Chemiker-, Physiker, Lehramtskandidaten und Pharmazeuten (gemeinsam mit Dozent Dr. Seiler), Mo-Fr 8-16, So 8-12, Saal 420
- 460 **Suhrmann**, Kleines physikalisch-chemisches Praktikum für Hüttenleute und Lehramtskandidaten (gemeinsam mit Dozent Dr. Seiler), 6-stündig nach Vereinbarung, Saal 420
- 461 **Suhrmann**, Physikalisch-chemisches Seminar (gemeinsam mit Dozent Dr. Seiler), 2stündig nach Vereinbarung, Saal 360

Pharmazie und Lebensmittelkunde

- 462 **Bodendorf**, Pharmazeutische Chemie I, Mi Do Fr 9-10
- 463 **Bodendorf**, Untersuchung von Arzneispezialitäten und Arzneimischungen, Di 9-11
- 464 **Awe**, Analytische Chemie I, Di Mi 8-9
- 465 **Awe**, Physiologisch-chemische Untersuchungen, Do 8-9
- 466 **Awe**, Pharmazeutische Gesetzeskunde mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der Pharmazie (nur im Bedarfsfalle für Kriegsteilnehmer), Mo 17-18
- 467 **Awe**, Homöopathie mit Übungen (nur im Bedarfsfalle für Kriegsteilnehmer), Di 16-18
- 468 **Roberg**, Pharmakognosie II, Di Do 15-16,30
- 469 **Bodendorf**, Chemisches Praktikum für Pharmazeuten (Übungen in analytischer und präparativer Chemie, Prüfung und Wertbestimmung von Arzneimitteln und Drogen, Übungen in der Darstellung und Prüfung von galenischen Arzneizubereitungen), ganztägig, Mo-Fr
- 470 **Bodendorf**, Praktikum für Lebensmittelchemiker, ganztägig, Mo-So
- 471 **Bodendorf**, **Awe**, Anleitung zur Ausführung wissenschaftlicher Arbeiten, ganztägig, privatissime, Mo-So
- 472 **Awe**, Physiologisch-chemische Übungen, Do 15-18
- 473 **Roberg**, Mikroskopische Drogenuntersuchungen (Rinder, Blätter), Di 16,30-18,30, Do 17,30-18,30
- 474 **Roberg**, Histochemische Untersuchungen an Drogen, Do 16,30-17,30
- 475 **Roberg**, Mikroskopische Untersuchungen von Drogenpulvern, Fr 15-17
- 476 **Roberg**, Mikroskopische Untersuchung von Nahrungsmitteln, So 9-12

Vorlesungen über Naturwissenschaftl. Kriminalistik und Gerichtliche Chemie siehe Medizinische Fakultät, S. 79

Mineralogie

- 477 **Spangenberg**, Einführung in die allgemeine Mineralogie (besonders für Chemie-Lehrfach Unter- und Oberstufe, sowie Fach-Chemiker), 2 Stunden, Di 8,15-9,45
- 478 **Spangenberg**, Allgemeine Mineralogie (Wachstum, Struktur, Physik und Chemie der Kristalle), besonders für Chemie-Lehrfach Oberstufe, sowie Physiko-Chemiker, 3 Stunden, Di Mi 17,15 bis 18,30
- 479 **Spangenberg**, Übungen zur Einführung in die allgemeine Mineralogie (besonders für Chemiker), Di 10-12 oder So 13-15
- 480 **Spangenberg**, Anleitung zu selbständigen mineralogischen Arbeiten, privatissime, ganztägig und halbtägig, täglich

Geologie

- 481 **Bederke**, Allgemeine Geologie, Mo 16-18, Mi 16-18
- 482 **Petrascheck**, Lagerstättenkunde II (Erzlagerstätten), Di 16-18, dazu 1 Std. Übungen Di 18-19
- 483 **Schwarzbach**, Grundzüge der Paläontologie (Vorlesung im Wechsel mit Übungen), Fr 16-18
- 484 **Schwarzbach**, Paläontologie und Abstammungslehre, Do 12-13
- 485 **Bederke**, Geologische Übungen für Naturwissenschaftler, Geographen und Landwirte, gemeinsam mit Prof. Dr. Petrascheck und Dozent Dr. Schwarzbach, Do 18-20
- 486 **Bederke**, †Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Geologie, privatissime

Erdkunde

Vorlesungen und Übungen

- 487 **Obst**, Allgemeine Geomorphologie, Mo Di Do Fr 9-10
- 488 **Obst** und **Schwarz**, Geographisches Seminar (Unterstufe, I. Teil): Einführung in die geographische Methodik und das Schrifttum, Mi 17-19
- 489 **Obst** und **Schwarz**, Geographisches Seminar (Oberstufe): Übungen zur Landeskunde Südosteuropas, Do 16-18
- 490 **Obst** und **Schwarz**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten nach Vereinbarung
- 491 **Obst** und **Schwarz**, Geographische Lehrausflüge an näher zu bestimmenden Tagen

Anthropologie, Rassen- und Völkerkunde

- 120 **Frhr. v. Eickstedt**, Grundzüge einer anthropologischen Psychologie (unter Berücksichtigung rassischer, kolonialer und medizinischer Fragen), Di 17-18
- 121 **Frhr. v. Eickstedt**, Rassenkunde (Eine Zusammenfassung des Tatsachenmaterials der Menschforschung als Grundlage für die biologische Weltanschauung des Naturwissenschaftlers), 2. Semesterhälfte, Di Mi Do 12-13
- 122 **Schwidetzky**, Rassenkunde und Bevölkerungsbiologie der slawischen Völker, Di 18-19
- 123 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Anthropologischen Institut
- 492 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Ethnologischen Institut
- 124 **Schwidetzky**, Rassenkundliche und bevölkerungsbiologische Übungen, Mi 18-20
- 125 **Frhr. v. Eickstedt** (gemeinsam mit Doz. Dr. Schwidetzky), Kolloquium über die Grenzgebiete zwischen menschlicher Biologie und Kulturforschung, nach Verabredung

Zoologie

- 493 **Goetsch**, Biologie der wirbellosen Tiere, insbesondere der Weichtiere und Stachelhäuter (Mollusken und Echinodermen), Di u. Mi 8¹/₂-10
- 494 **Goetsch**, Vorweisungen und Präparierübungen zu der Vorlesung Mollusken und Echinodermen (an noch zu bestimmender Stunde)
- 495 **Goetsch**, Zoologisches Praktikum für Fortgeschrittene, ganz- oder halbtätig
- 496 **Goetsch**, †Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, privatissime
- 497 **Goetsch**, †Zoologisches Kolloquium gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, privatissime, Zeit wird noch bekanntgegeben
- 498 **Pax**, Praktikum der vergleichenden Anatomie der Wirbeltiere, Fr 15-19
- 499 **Pax**, Biologie und Systematik der einheimischen Wirbeltiere, Mo u. Do 15-16
- 500 **Koch**, Vergleichende Tierphysiologie I (Stoffwechsel), Di Fr 12-13
- 501 **Koch**, Zoologisches Praktikum für Anfänger, Mo 10-13

Entwicklungsmechanik und Vererbung, s. S. 73

Botanik

- 502 **Buder**, Morphologie, Entwicklungsgeschichte und Systematik der Thallophyten, Di Do Fr 10-11
- 503 **Buder** und **Mosebach**, Mikroskopisches Praktikum für Anfänger (Zelle und Gewebe), Mi So 9-11 (Voranmeldung erforderlich)
- 504 **Buder** und **Mosebach**, Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene, täglich, halb- und ganztägig, privatissime
- 505 **Buder**, †Kryptogamen-Exkursionen nach Verabredung
- 506 **Buder** und die übrigen Dozenten des Instituts, †Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, täglich, privatissime
- 507 **Buder** und die übrigen Dozenten des Instituts, †Botanisches Kolloquium nach Verabredung
- 508 **Schaede**, Bau und Leben der Bakterien, Mo 11-13 oder nach Verabredung
- 509 **Roberg**, Histochemische Untersuchungen, Mo 11-12 oder nach Verabredung
- 510 **Mosebach**, Die Pflanzendecke der Erde (Einführung in die Pflanzengeographie), Mo 15-17

Landwirtschaft

a) Wirtschaftslehre des Landbaues, Landwirtschaftspolitik und verwandte Gebiete

- 511 **Sagawe**, Betriebslehre, Di Mi Do 11-12, Hörsaal V der Landwirtschaftlichen Institute
- 512 **Sagawe**, Übungen zur Buchführung, Di 16-17, Hörsaal V der Landwirtschaftlichen Institute
- 513 **Sagawe**, Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten für Fortgeschrittene, täglich, privatissime, außer So
- 514 v. **Boguslawski**, i. V. v. Prof. Dr. A. Haase, Landwirtschaftspolitik (II. Teil), Fr 10-11
- 515 **Krüger**, i. V. v. Prof. Dr. A. Haase, Die deutsche Ernährungswirtschaft, II. Teil, Mi 12-13

b) Pflanzenerzeugungslehre

- 516 **Berkner**, Ackerbaulehre mit Übungen, Di Do Fr 9-10
- 517 **Berkner**, gemeinsam mit Doz. Dr. v. Boguslawski, Seminaristische Übungen auf dem Gebiete des Pflanzenbaues und der Pflanzenzüchtung, Fr 16-18

- 518 **Berkner**, gemeinsam mit Doz. Dr. v. Boguslawski, Übungen im Institut für Pflanzenbau, großes Praktikum für Fortgeschrittene und Doktoranden, ganztägig, mit Ausnahme von So nachmittag
- 519 **Berkner**, Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen auf dem Gebiete der Bodenkunde und des Pflanzenbaues, kleines Praktikum für Pflanzenzüchter und Versuchsleiter, an drei Halbtagen
- 520 v. **Boguslawski**, Landwirtschaftliche Klimalehre, Mo 9-10
- 521 v. **Boguslawski**, Biologie und Leistungskunde der Landwirtschaftlichen Kulturpflanzen, Do 10-11, Fr 11-12
- 522 v. **Boguslawski**, Acker- und Pflanzenbau in Osteuropa, Do nach Vereinbarung, einstündig
- 523 v. **Boguslawski**, Übungen zur Samen- und Sortenkunde, Do 11-13
- 524 v. **Boguslawski**, Das landwirtschaftliche Versuchswesen, Fr 12-13
- 525 v. **Boguslawski**, gemeinsam mit Prof. Dr. Berkner, Seminaristische Übungen auf dem Gebiete des Pflanzenbaues und der Pflanzenzüchtung, Fr 16-18
- 526 v. **Boguslawski**, gemeinsam mit Prof. Dr. Berkner, Übungen im Institut für Pflanzenbau, großes Praktikum für Fortgeschrittene und Doktoranden, ganztägig, mit Ausnahme von So nachmittag
- 527 **Ehrenberg**, Die Ernährung der landwirtschaftlichen Nutzpflanzen, Teil II, Angewandte Düngungslehre, Di 11-12, 12-13
- 528 **Laske**, Allgemeiner Pflanzenschutz, I. Teil (Die Methodik der Schädlingsbekämpfung und die Bekämpfungsmittel), Mo 15-16
- 529 **Laske**, Spezieller Pflanzenschutz, I. Teil (Die Krankheiten der Kulturpflanzen), Di 15-16
- 530 **Laske**, Übungen auf dem Gebiete des Pflanzenschutzes, Zeit nach Vereinbarung, mit Ausnahme von Mo und So
- 531 **Erhardt**, Werkstoffe und Landmaschinen, Mi 10-11, Fr 10-12
- 532 **Erhardt**, †Besichtigungen zur Landmaschinenkunde, nach Vereinbarung
- 533 **Zunker**, Wasserwirtschaft II, Di 10-11
- 534 **Zunker**, Wasserwirtschaft III, Do 8-9, Übungen Do 9-10
- 535 **Zunker**, Landeskultur I, Fr 11-13
- 536 **Zunker**, Landeskultur III, Fr 8-9
- 537 **Zunker**, Kulturtechn. Seminar, Do 15-16
- 538 **Zunker**, Bodenkundl. Übungen, Do 17-19

c) Tiererzeugung, Tierernährung, Tierhaltung
und Milchwirtschaft

- 539 **Zorn**, Viehhaltung und Viehzucht I (Hauptvorlesung), gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Mo Di Do Fr 8-9
- 540 **Zorn**, Übungen zur Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht I, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Mo 16-18
- 541 **Zorn**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, halb- und ganztägig, für Doktoranden, vertiefte Ausbildung usw., gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger
- 542 **Zorn**, Ganztägige praktische Übungen zur Ausbildung für Tierzucht-assistenten-Anwärter, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger
- 543 **Zorn**, †Repetitorium und Besprechung wichtiger Fragen aus der praktischen Tierzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Di ab 17¹/₂, alle 14 Tage im Wechsel mit Prof. Dr. Ehrenberg
- 544 **Zorn**, †Besichtigung von praktischen Betrieben zur Ergänzung der Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, Näheres jeweils durch Anschlag
- 545 **Ehrenberg**, Die Ernährung der landwirtschaftlichen Nutztiere, Teil I, Theoretische Grundlagen, Mo 11-12, 12-13
- 546 **Brandt**, i. V. v. Prof. Dr. Doenecke, Gesundheitspflege der Haustiere, Mo Di 10-11
- 547 **Krüger**, Viehhaltung und Viehzucht I (Hauptvorlesung), gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn, Mo Di Do Fr 8-9
- 548 **Krüger**, Übungen zur Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht I, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn, Mo 16-18
- 549 **Krüger**, Milchwirtschaft, Di 10-11
- 550 **Krüger**, Tierzucht des Auslandes, Mi 8-10
- 551 **Krüger**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, halb- und ganztägig, für Doktoranden, vertiefte Ausbildung usw., gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn im Tierzuchtinstitut
- 552 **Krüger**, Ganztägige praktische Übungen zur Ausbildung für Tierzuchtinspektoranzwärter, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn im Tierzuchtinstitut
- 553 **Krüger**, †Besprechung wichtiger Fragen aus der praktischen Tierzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn Di ab 17¹/₂, alle 14 Tage im Wechsel mit Prof. Dr. Ehrenberg
- 554 **Krüger**, †Besichtigung von praktischen Betrieben zur Ergänzung der Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht. Näheres jeweils durch Anschlag

- d) Chemie für Landwirte und Agrikulturchemie
- 555 **Rehorst**, Grundzüge der anorganischen Chemie für Landwirte, Mi 12-13, Fr 11-13
- 556 **Rehorst**, Einführung in die landwirtschaftliche Technologie einschließlich Übungen, So 10-13 oder nach Vereinbarung
- 557 **Rehorst**, Chemische Übungen für Landwirte, Do 15-18
- 558 **Rehorst**, Quantitative Bestimmungen, für Landwirte, 3-stündig, nach Vereinbarung, einschließlich Übungen
- 559 **Ehrenberg**, Besprechung wichtiger Fragen aus der Tier- und Pflanzenernährung mit kurzen Vorträgen der Teilnehmer, Di 17^{1/2}-19, alle 14 Tage im Wechsel mit Prof. Dr. Zorn
- 560 **Ehrenberg**, Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum, Untersuchungen von Pflanzen, Düngemitteln, Futtermitteln, landwirtschaftlichen Erzeugnissen aller Art, Bodenproben, halbtäglich, nach Vereinbarung
- 561 **Ehrenberg**, Agrikulturchemisches Ganztagspraktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich, außer So nachmittag, nur für Fortgeschrittene, privatissime
- 562 **Ehrenberg**, Landwirtschaftlich-bakteriologisches Halbtagspraktikum, nach Vereinbarung
-

Lateinische Anfängerkurse, s. S. 85

X.

**Endgültige Übersicht über die Zahl der Studenten
der Schlesischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Breslau
im Sommer-Semester 1941.**

	Männer	Frauen	Zusammen
Im Trimester 1941 waren immatrikuliert . . .	2291	722	3013
Hiervon sind abgegangen	326	158	484
Es sind mithin geblieben	1965	564	2529
Zugang im Sommer-Semester 1941	221	133	354
Mithin jetziger Bestand	2186	697	2883
Davon haben sich zum Studium gemeldet in der			
Evangelisch-theologischen Fakultät . . .	7	—	7
Katholisch-theologischen Fakultät . . .	22	—	22
*) Rechts- und Wirtschaftsw. Fakultät . . .	131	44	175
	(51)	(32)	(83)
***) Medizinischen Fakultät	818	348	1166
	(11)	(37)	(48)
Philosophischen Fakultät	47	153	200
Naturw. Fakultät	95	114	209
Zusammen	1120	659	1779
Beurlaubt	21	36	57
Hierzu kommen noch die Gasthörer	29	26	55
Insgesamt	1170	721	1891

*) Die in () gesetzten Ziffern geben die Zahl der Studenten der Wirtschaftswissenschaften an und sind in den oberen Zahlen mitenthalten.

**) Die in () gesetzten Ziffern geben die Zahl der Studenten der Zahnheilkunde an und sind in den oberen Zahlen mitenthalten.



XI. Namenverzeichnis

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen)

Abicht, Ilse	51	Bettermann, Joachim	60
Ackermann, Otto	45	Beyerhaus, Gisbert	35, 44, 55, 82, 83
Adamczyk, Alexander	37, 64, 90	Bialas, Günter	46
Ahlmann, Margarete	43	Bieneck, Edeltraut	52
Althoff	51	Biltz, Heinrich	39
Ansorge, Erich	50	Bindseil, Wolfgang	51
Appelt, Heinrich	36	Binnowsky, Fritz	46
Arlt	55	Birke, Ernst	22, 36, 82
Aubin, Hermann	24, 34, 44, 46, 55, 82, 83	Birnbaum, Hans- Richard	51
Awe, Walther	42, 47, 58, 96	Bittner, Max	43
		Bittorf, Alexander	30, 51, 57, 75
		Blancke	55
Babatz, Karl	51	Blaschke, Paul	38, 46, 84
Balzer, Rudolf	52	Blasek, Ernst	51
Barre, Martin	50	Blotevogel, Wilhelm	22, 23, 31, 49, 56, 57, 73
Barthel, Hanns	47	Blümel, Paul	33, 51, 57, 58, 77
Bartholomeyczik, Horst	29	Blumenberg, Walter	30, 50, 57, 58, 74
Bartsch, Ernst	49	Bode, Horst-Günther	32, 52, 77
Basler, Adolf	31, 50, 63, 74	Bodendorf, Kurt	4, 22, 40, 47, 58, 96
Bastian, Friedrich	53	Boenninghaus, Georg	32
Bauer, Karl-Heinr.	30, 51, 57, 74, 77	von Boguslawski, Eduard	41, 49, 99, 100
Bauer, Theo	35, 45, 89	Bollon, Franz	46
Baum, Oskar	49	Bopp, Fritz	42, 46
Baum, Paul	23, 105	Borchmann, Herm.	21
Baumgart, Wolf- gang	46, 64, 86	Bormann, Helmut	52
Baur, Ludwig	34	Brandt, Hermann	49, 101
Beck, Erich	51	Breckner	64
Beck, Paul	53, 81	Brasse, Peter	60
Beck, Walter	37	Bredtschneider, Gerhard	21
Becker, Heinrich	47	Brendler, Fritz	51
Bederke, Erich	40, 48, 56, 97	Brockelmann, Carl	34
Behlau, Joachim	48	Brückner, Hans	47
Beier	53	Brüggemann, Hans	42
Belitz	54	Brusdeylins, Rolf	60, 61
Benkel, Kurt	46, 63, 84	Brummer, Rudolf	44, 87, 88
Bergmann, Ludwig	41, 56	Brunke, Barbara	53
Berkner, Fritz	39, 49, 59, 99, 100	Brunke, Kriemhilde	53
Bernert	85	Brunner Max	44
Bertram, Theo	21	Buchal, Else	52
Berve, Otto	3		

Buder, Johannes	24, 39, 48, 56, 58, 59, 99	Duda, Herbert	35, 45
Büchsel, Hans-Wil- helm	36	Dümchen	54
Bühn, Gustav	43	Dürken, Bernhard	24, 30, 49, 56, 73
Büttner, Hans- Edwin	32	Duhm, Hans	25, 43, 54, 55, 65
Buhtz, Gerhard	31, 50, 57, 79	Dyczka, Arnold	53, 80
Buhtz, Maria	50	Dzialas, Martha	43
Bunge, Eduard	33, 78	Ebert, Fritz	41, 47, 95
Burmester, Hans- Jürgen	51	Eckle, Christian	35, 45, 55, 81
Busse, Friedrich-Karl	47	Edel, Otto	50
Casper, Max	39	Eger, Willi	50
Christiansen - We- niger, Friedrich	41	Eggel, Eberhard	23
Chytrek, Erich	47	von Eggeling, Heinrich	30
Clausen, Alfred	21	Ehrenberg, Paul	24, 39, 48, 49, 59, 100, 101, 102
Colditz, Udo	23, 59	Ehrhardt, Helmuth	50
Conrad, Hermann	29, 55, 69, 70, 71	von Eichborn, Kurt	24
Consbruch, Wilhelm	29, 72	Eichler, Oskar	31, 50, 57, 75
Cordes, Eberhard	33	Frhr. von Eickstedt, Egon	31, 35, 40, 46, 49, 73, 98
Cortain, Heinz	50	Eisert, Gottfried	60
Cramer, Wolfgang	36	Enders	54
Cremer	45, 56	Ensinger, Herrmann	51
Czajka, Willi	41, 48	Ercklentz, Wilhelm	32
Daerr, Eberhard	50	Erhardt, Ludwig	39, 49, 59, 100
Dahlenburg	52	Ernst, Rudolf	21, 22
Dames, Walter	51	Euler, Hermann	30, 52, 57, 58, 74, 79, 80
Datow, Joachim	47	Fabricius, Cajus	25, 43, 54, 65, 66
Deckner, Siegfried	51	Frhr. von Falken- hausen, Mortimer	32
Dehmel, Wilhelm	51	Faust, August	22, 35, 45, 55, 63, 81
Demelt, Werner	38, 85, 86	Feigl, Georg	40, 45, 56, 92
Dencks, Helmuth	50	Feldmann, Fritz	36, 45, 46, 83
Deutsch, Josef	43	Felgentraeger, Wil- helm	22, 28, 44, 54, 55, 69, 70, 72
Diels, Paul	34, 45, 56, 90	Ferber, Erwin	22, 40, 47, 58, 95
Dierig, Wolfgang	3	Finke, Richard	23
Diesing	55	Fischer, C. H.	33, 53, 58, 80
Dieter, Walter	30, 51, 57, 78	Fischer, Hans Albr.	28, 43, 55, 69, 70, 72
Dietz, Rolf	28, 44, 47, 54, 55, 69, 70, 71, 72	Foerster, Franz	50
Dittel, Reinhard	52	Folwart, Helmut	36, 81
Dittrich, Otto	32	v. Fragstein, Conrad	46
Doenecke, Hellmut	40, 48, 49, 59, 101	Franke	55, 56
Domann, Hans	47		
Doms, Herbert	27, 67		

Namenverzeichnis

Franz, Hermann	52	Grabowski, Erich	54
Fraudé, Horst	53	Granzow, Joachim	32
Freidt, Gebhard	49	Greve, Karl	31, 52, 57, 58, 80
Frenzel, Gustav	53	Greving, Hermann	52
Frey, Dagobert	34, 44, 45, 46, 56, 83	Groenouw, Arthur	32
Frey, Fritz	44, 53	Grottker, Alfred	43
Frhr. von Freytagh- Loringhoven, Axel	28, 43, 54, 55, 69, 70, 72	Grünenthal, Otto	35, 37, 56, 89, 90
Friedel, Georg	3	Grüttner	55
Friedrich, Reinhold	50	Gruhn, Herbert	24, 43
Fröbrich, Gustav	48	Grund, Bernhard	3
Fuchs	55	Grund, Johannes	49
Fues, Erwin	40, 46, 56, 93	Grunke, Wilhelm	32, 76
Fuisting, Hans	60	Grundmann, Günther	35, 83
Fuß, Richard	3, 24	Günther, Paul-Lud- wig	41, 47, 94
Gebek, Else	42	Gummel, Hans	51
Geissendörfer, Ru- dolf	51, 57	Gutzeit, Kurt	30, 51, 57, 58, 74 75, 77, 79
v. Geldern-Crispen- dorf, Günther	42, 48, 55	Haase, Alfons	24, 41, 59, 99
Geller, Friedrich	31, 57, 79	Haase, Felix	21, 22, 26, 43, 55, 67, 68
Gennerich, Kurt	52	Haberland, Gerh.	42, 47
Gensior, Leo	60	Häusler, Walter	53
Gerlach	52	Hahn, Otto	31, 77
Gertler, Wolfgang	52	Halter, Klaus	52
Gescher, Franz	26, 43, 54, 68	Hamann, Horst	52
Geselle, Paul	47	Hampe, Franz	48
Gewieß, Joseph	27, 67	Hampel, Karl-Heinz	52
Geyer, Paul	51	Hanisch, Erdmann	35, 37, 69, 82, 90
Gielok, Ignatz	23	Happel	45, 56
Gieschen, Karl Ludwig	51, 78	Harlfinger	55
Giese, Friedrich	34	Hartlieb	55
Gläser, Robert	23	Haude, Waldemar	42
Goebel, Carl	32	Heidrich, Leopold	32, 77
Goeber, Willi	43, 44	Heidsieck, Erich	32, 51, 57, 77
Goelich, Hans- Joachim	46	Heilmann, Karl	51
Goerlitz, Theodor	23, 28	Heinnold Ruth	46
Goetsch, Wilhelm	22, 40, 48, 56, 59, 98	Heinrich, Eugen	49
Gozyza, Alfons	43	Heinrich, Hermann	52
Goth, Johanna	48	Heinrich, Kurt	51
Gottron, Heinrich	22, 31, 52, 57, 58, 74, 77	Heinssen	53
Gottwald, Paul	51	Heisig, Erich	50
		Heisig, Hermann	45
		Helfritz, Hans	22, 28, 43, 54, 55, 69, 70, 71
		Hellmann, Karl	52
		Henke, Friedrich	30

- | | | | |
|------------------------------------|-------------------------------|---|--------------------|
| Henkel, Heinrich . . . | 22, 28, 54, 55,
69, 70 | Kalms, Erich . . . | 50 |
| Hering, Klaus . . . | 60 | Kamke, Arthur . . . | 53 |
| Herkner, Walther . . | 43 | Kammler, Joachim . | 61 |
| Herrmann, Paul . . . | 50 | Kanther, August . . | 43 |
| Herrmann | 56 | Kaspar, Johann . . . | 47 |
| Hesse, Albert | 28, 55, 59, 70, 71,
72, 75 | Kasper, Martin . . . | 24 |
| Hesse, Erich | 31 | Kate | 55 |
| Hesse, Friedrich . . . | 32, 44 | Kathe, Annemarie . . | 52 |
| Heuß, Alfred | 36, 44, 82, 83 | Kauter, Heinrich . . | 38, 55 |
| Heymann, Günter . . . | 50 | Keil, Alfred | 46 |
| Hindemuth, Helmut . . | 50, 75 | Keilig, Arnim | 49 |
| Höffe, Wilhelm | 37 | Kemna, Erich | 3 |
| Hoffmann, Georg . . . | 47 | Kemritz, Georg . . . | 43 |
| Hoppe, Friedrich . . . | 23, 105 | Kienitz, Hermann . . | 47 |
| Hoppe, Herbert | 45 | Kindler, Karl | 51 |
| Horn, Georg | 48 | Kipke, Hans | 55 |
| Horn, Rudolf | 36 | Kirsch, Ernst | 36, 37, 46 |
| Horn, Walter | 53 | Klapper, Joseph . . . | 36, 37, 44, 55, 88 |
| Horninger, Georg . . . | 47 | Klein, Arthur | 47 |
| Hübner, Hermann . . . | 53 | Klein, Heinz-Wilko . | 56, 91 |
| Hübner, Johannes . . . | 43 | Kletzl, Otto | 36 |
| Hübner, Otto | 32, 80 | Kliefoth, Werner . . . | 42, 46, 93 |
| Hübscher, Hermann . . | 49 | Kliegel, Hubert . . . | 52 |
| Hückel, Walter | 40, 47, 56, 57,
58, 94 | Klinke, Karl | 33, 77 |
| Hürthle, Karl | 30 | Knothe, Herbert . . . | 41, 48, 55 |
| Hüttel, Franz | 45 | Koch, Anton | 22, 41, 48, 98 |
| Hütter, Rudolf | 29, 72 | Koch, Josef | 26, 43, 54, 67, 68 |
| Ilmer, Helmut | 51 | Köhler | 53 |
| Imhof, Kurt | 47 | König, Georg | 37, 53, 56, 91 |
| Jaeckel | 56 | König, Peter | 52 |
| Jäger, Georg | 51 | Koenigs, Ernst | 41, 94 |
| Jahn, Martin | 35, 46, 63, 69,
71, 82 | Kolster, Friedemann . | 42 |
| Jahntz, Walter | 47 | Kornemann, Ernst . . | 34 |
| Jecht, Richard | 3 | Korsawe, Gerhard . . | 43 |
| Jeschke, Wilhelm . . . | 21 | Koschel, Bernhard . . | 44 |
| Jeuthe | 55 | Kostanjević, Danica . | 47 |
| Jüttner, Ferencz . . . | 41, 93 | Kothe, Wilhelm | 55 |
| Jung, Georg | 32 | Kowalik, Alfred . . . | 24 |
| Jungandreas,
Wolfgang | 36 | Krahn, Ursula | 59 |
| Kaboth, Paul | 21, 23 | Krallinger, Hans
Friedrich | 22, 24, 41, 49 |
| Kaller, Franz-Josef . . | 52 | Kranz, Heinrich | 33 |
| | | Krause, Alfons | 21 |
| | | Kreienberg, Walter . . | 50, 56 |
| | | Krell, Gustav | 21 |
| | | Kretschmer, Ursula . . | 45 |
| | | Kroymann, Jürgen . . . | 36, 44, 84, 85 |

Namenverzeichnis

- Krüger, Leopold . . . 41, 49, 99, 101
 Krzymowski, Rich. . . 39
 Küchenhoff, Günther 29, 69, 70, 71
 Kühn 55
 Kühnemann, Eugen 34
 Kuhlmann, Fritz . . . 33, 51, 57, 75
 Kuhn, Albrecht . . . 50
 Kuhn, Walter . . . 35, 46, 55, 63,
 82, 86
 Kukowka, Georg . . . 52
 Kurfeß 55
 Kurz, Günther . . . 46

 Lambrecht,
 Hermann 46
 Lange, Fritjof . . . 53
 Lange, Luise 52
 Laqua, Kurt 32, 78
 Laske, Carl 42, 59, 100
 Laugwitz, Max . . . 37, 90
 Lehmann, Wolfgang 33, 63, 74
 Lenz, Georg 31, 78
 Leptig, Karl Friedrich 29, 44, 53, 72
 Leube, Hans 24, 25, 43, 54,
 55, 65, 66
 Liebig, Hans 33, 51, 57, 76
 Lillge, Martin . . . 60
 Lochmann, Hans . . 60
 Lommer, Eberhard . 50, 79
 Lorenz, Karl 61
 Lorenz, Ruth 45
 Luchterhand, Mar-
 garete 43
 Lührs 56
 Lundt, Ingeborg . . 51
 Lundt, Venanz . . . 52

 Mai, Willi 43
 Maier, Friedrich
 Wilhelm 26, 43, 54, 67, 68
 Malten, Ludolf . . . 24, 34, 44, 55, 84
 Mannhardt, Johann
 Wilhelm 34
 Manz 53
 Marchandt, Hans . . 60
 Martens, Adolf . . . 50
 Marticke, Gerhard . 59
 Maurach, Reinhart . 29

 Maywald, Max . . . 23
 Meinow, Franz . . . 29, 72
 Meißner, Gertrud . . 33, 74
 Meißner, Paul . . . 22, 23, 35, 44,
 55, 87
 Meißner, Richard . . 31, 75
 Merkel, Horst . . . 50
 Merker, Paul 34, 45, 46, 55,
 85, 86
 Merz 55
 Metzging, Herbert . 48
 Meyer, Julius 39, 47, 56, 57,
 58, 94
 Meyer 64
 Meyer-Leddin, Klaus 60
 Michler, Friedrich . 53
 Miller, Maria 37, 88
 Minsberg, Bernhard 47
 Mintrop, Ludger . . 40
 Mirus, Eberhard . . 52
 Mohr, Ernst 42, 92
 Mosebach, Georg . . 42, 48, 99
 Most, August 32
 Müller, Alfred . . . 48
 Müller, Ernst 44
 Müller, Friedrich . . 51
 Müller, Gottfried . . 21
 Mündel, Günther . . 49

 Nagel, Raimund . . . 50
 Nagler, Johannes . . 24, 28, 43, 54,
 55, 70
 Nehlert, Johanna . . 44
 Neitzer, Michael . . 48
 Neubert, Fritz . . . 34, 44, 55, 87, 88
 Neumann, Bernh. . . 39
 Neumann, Hans-
 Joachim 60
 Neunhöffer, Otto . . 41, 47, 94
 Nicolai, Heinz . . . 51
 Nitsche, Herbert . . 42, 49
 Nitsche, Joseph . . . 43
 Nödl, Fritz 52

 Oberleithner, Gustav 3
 Obiger, Werner . . . 49
 Obst, Erich 21, 22, 39, 48,
 56, 97

- Ohr, Albert . . . 52
- Paetzold, Christoph 49
- Palgen, Rudolf . . 36, 37, 44
- Panzram, Bernhard 27, 67
- Pax, Ferdinand . . 39
- Pax, Ferdiand Albert 40, 48, 56, 98
- Perschmann, Gerhard 52
- Perwitzschky, Reinhard 22, 30, 52, 57, 78
- Peschek, Paul . . . 43
- Peschke, Erhard . . 25, 43, 54
- Petrascheck, Walter-Erich 41, 48, 97
- Petry, Ludwig . . . 36
- Peyer, Willy 41
- Pfeiffer, Richard . 30
- Pieper, Kurt 46
- Pieske 55
- Pietruschka, Josef . 47
- Plate, Ernst 51
- Pohl, Johannes . . 21
- Polloczek, Heinrich 46
- Poppek, Georg . . . 52
- Poschmann, Bernh. 25, 43, 54, 67, 68
- von Pozniak, Bronislaw . . . 46
- Prehn 55
- Preisker, Herbert . 21, 25, 43, 54, 55, 63, 65
- Preuß, Karl 52
- Priever, Werner . . 52
- Probst, Viktor . . 51
- von Prondzynski, Norbert 60
- Proske, Alfons . . . 3
- Quint, Josef 35, 45, 46, 55, 85
- Radon, Johann . . 39, 45, 56, 92
- Rahm, Johannes . . 31, 77
- Rating, Bernhard . 51
- Rehorst, Kurt . . . 22, 23, 40, 49, 58, 59, 94, 95, 102
- Reichert 54
- Reichstein, Willi . 61
- Reischauer, Fritz . 32
- Reith, Ferdinand . 33, 49
- Renner, Alfred . . 33
- Reu, Fritz 28, 54, 55, 59
- Reuter, Carl 30
- Richter, Fridolin . 49
- Richter, Gotthold . 38, 46, 84
- Richter, Werner . . 51
- Ringmann, Heribert 46, 63, 84
- Ritter, Johannes Martin 29
- Ritter, Reinhold . . 33, 52, 58, 80
- Rittershausen, Heinrich 28, 44, 55, 70, 71, 72
- Roberg, Max 41, 48, 58, 96, 99
- Roden, Georg 60
- Röhr, Günther . . . 46, 93
- Roemmich 64
- Roesler, Gerhard . . 44
- Roesler, Traute . . 46
- Rösner, Hans Hermann 60
- Rogier, Käthe 49
- Rose, Paul 42
- Rosemann, Joachim 46
- Rosenmüller, Bernhard 35, 45, 54, 55, 81
- Rosenthal, Asta . . . 50
- Rosenthal, Hugo . . 61
- Rothe 54
- Ruchti, Hans 22, 29, 44, 55, 71, 72
- Rüster, Johanna . . 44
- Rumstieg, Eleonore 60
- Rupp, Erwin 39
- Ruppelt, Heinrich . 51
- Rusche, Artur 49
- Sadowski, Günther . 52
- Sagawe, Berthold . . 40, 48, 59, 99
- Sanke, Bruno 46
- Santifaller, Leo . . . 34, 44, 45, 55, 82, 83
- Schaede, Reinhold . 41, 48, 99
- Schaefer, Clemens . 39, 46, 56, 57, 58, 93
- Schäfer-Hansen . . . 55
- Schätzer, Franz . . . 46
- von Schaubert, Else 36, 86, 87

Namenverzeichnis

- Scheitza, Leonie . . . 53
 Schellhase, Bruno . . . 48
 Schian, Martin . . . 25
 Schieche, Emil . . . 37, 90
 Schinkel, Georg . . . 48
 Schlenck, Hans . . . 37, 85
 Schlenger, Herbert . . . 42, 48
 Schmidt, Johannes . . . 27, 67, 89
 Schmidt-Ranke . . . 54
 Schmitz, Arnold . . . 34, 45, 46, 56
 Schmitz, Ernst . . . 30, 50, 56, 57, 74
 Schmitz, Viktor
 August 38
 Schnabel, Walter . . . 38, 44, 86, 87
 Schnackenberg,
 Hermann 47
 Schneider, Dietrich . . . 51, 78
 Schneider, Werner . . . 52
 Schoenberg, Erich . . . 40, 46, 56, 92
 Schotola, Walter . . . 52
 Schrader, Eduard . . . 51
 Schriever, Hans . . . 31, 50, 56, 57, 74
 Schrinner, Walter . . . 37
 Schultze-Rhonhof,
 Friedrich 31, 51, 57, 78, 79
 Schulz, Alfons 26
 Schulze, Friedrich
 Franz 3
 Schur, Werner 36, 82
 Schwarz, Gabriele . . . 48, 97
 Schwarz, Günther . . . 60
 Schwarz 54
 Schwarzbach,
 Martin 42, 48, 97
 Schwidetzky, Ilse . . . 42, 50, 73, 98
 Scupin, Hans Ulrich . . . 39
 Seeliger, Artur 48
 Seger, Hans 35, 69, 82
 Seidel, Paul 50
 Seiler, Karl 42, 47, 95, 96
 Seischab, Hans 22, 28, 44, 53, 55,
 71, 72
 Senf, Max 48
 Seppelt, Franz Xaver . . . 26, 43, 54, 67, 68
 Seraphim, Hans-
 Jürgen 24, 28, 44, 54, 64,
 70, 71, 72
 Severin, Joseph 33, 76
 Seydel, Gerhard 60
 Simmersbach,
 Edmund 47
 Skoberla, Paul 46, 47
 Skottke, Hildegard . . . 52
 Skroch, Bernhard 47
 Slonina, Otto 60
 Soblik, Hans 60
 Sobtzyk, Erich 45
 Söhmisch 53
 Sollmann, Heinz 52
 Sommerfeld, Heinrich . . . 28, 44, 53
 Sonntag, August 47, 95
 Sopart, Fritz 43
 Spangenberg, Kurt . . . 22, 39, 47, 56, 97
 Spatzier, Max 37, 44, 87
 Specht, Franz 34, 45, 56, 89
 Specht, Walter 33, 50, 79
 Specht, Wilhelm 42, 45
 Spies, Otto 4, 22, 35, 45, 89
 Springorum, Werner 51
 Sprockhoff 56
 Staedtler 55
 Staemmler, Martin . . . 21, 30, 50, 56,
 57, 75
 Stahl, Rudolf 32, 76
 Stahn, Ilse 48, 60
 Stammwitz,
 Günther 51
 di Stefano, Guido . . . 37, 44, 83, 88, 89
 Steffen 54
 v. Steinaecker Frhr. 54
 Steinbeck, Johannes . . . 13, 25, 46, 65, 84
 Steinberg, Alfred 21, 23
 Steiner, Hermann 21
 Stelzenberger,
 Johannes 23, 26, 43, 54, 55,
 67, 68
 Stender, Arist 33, 52, 76
 Steubing, Walter 40, 46, 56, 93
 Steuernagel, Carl 25
 Steveling, Walter 53
 Stocker, Hans 32, 78
 Stolte, Karl 30, 52, 57, 76, 77
 Stolze, Friedrich 21
 Strecke, Gerhard 46
 Stritzke, Erich 21
 Strube, Gerhard 52

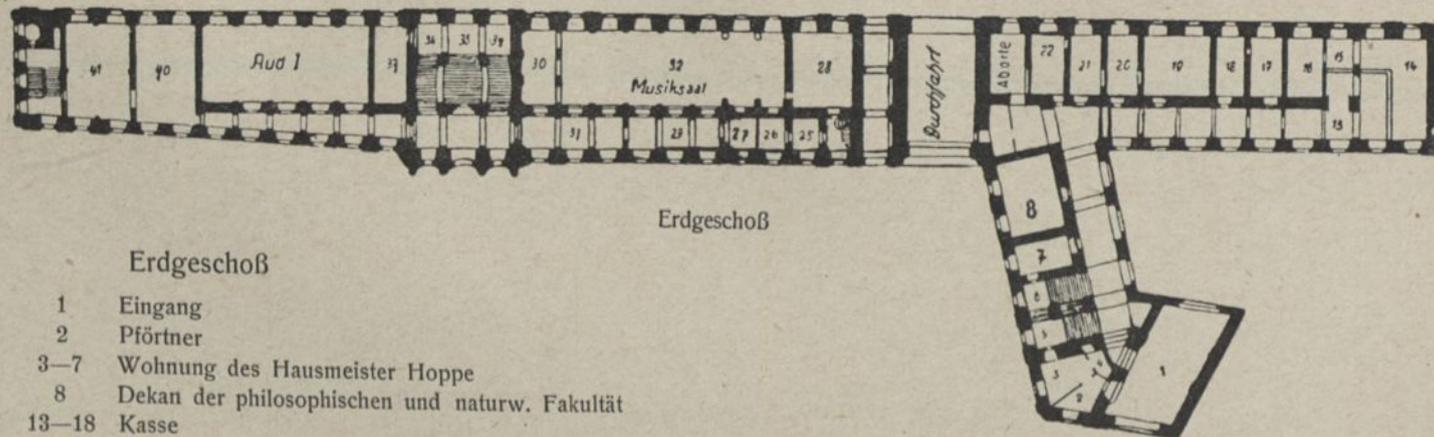
Stümpel, Erich . . .	3	Weber, Heinrich . . .	26, 54, 68
Stummer, Friedrich	26, 43, 54, 67, 68	Weege, Fritz . . .	34, 45, 55, 83
Süss, Wilhelm . . .	34, 44, 55, 84	Weiger, Franz . . .	46
Süßmann, Walter . .	43	Weigert, Hans . . .	36
Suhrmann, Rudolf . .	40, 47, 56, 58, 95, 96	Weisbrod, Hans . . .	51
		Weiß, Liselotte . . .	49
		Weiß	64
Tautz, Georg	41, 45, 92	Frhr. von Weizsäcker, Viktor	30, 51, 52, 57, 74, 76
von Tessen-Wę- sierski, Franz	26	Wendel, Adolf	25, 43, 54
von Thaer, Georg . . .	3	Wenzel, Eberhard . .	49
Thamm, Josef	53	Werner, Karl	3
Theusner, Felix	3, 24	Werner, Ursula	48
Tiller, Georg	51	Widmann	56
Tintelnot, Hans	44, 46, 83	Wieder, Luzie	44, 87
Tischer, Ernst	53	Wienbeck, Joachim . .	50, 57
Tischer, Reinhold . . .	23	Wille, Alfred	21
Tönges, Willi	51	Willner, Kurt	43
Toepper, Max	43	Winkler, Gerhard . . .	49
Töppich, Gerhard . . .	33	Winkler, Karl	32
Triebes, Franz	25	Winkler, Robert	22, 23, 25, 43, 54, 55, 65, 66
Trillmich, Werner . . .	46	Winkler	54
Trippe, Wilhelm	46	Wisniowski, Peter . . .	51
		Witte, Wilhelm	43
Ueberschär, Adolf . . .	23, 105	Wittig, Joseph	26
Ulok, Ignaz	43	Wohlgemuth- Krupicka, Hanns	24, 36
Ungnad, Arthur	34	Woitschach, Karl	49
Urbansky, Oswald	47	Wolf, Hans-Georg	53
		Wolff, Joachim	52, 77
Velten, Friedrich	50	Wosien, Louis	37, 66
Villinger, Werner	31, 52, 57, 74, 76, 77	Wunder, Wilhelm	41, 48, 49, 56
Voegt, Hans	51	Wuttke, Gustav	43
Vogt, Heinrich	31, 50, 75, 79		
Vollmer, Hubert	32, 50, 57, 58, 75	Zeidler, Gerhard	60
Voß, Walter	41	Ziegler, Hermann	53
		Ziesché, Hermo- genes	52
Wachweger, Dieter . . .	60	Zimmer, Käthe	61
Wacke, Gerhard	29	Zimmer, Max	53
Wagner, Friedrich . . .	26	Zimmermann, Wilhelm	50
Wagner, Otto	3	Zippel, Hildegard	50
Wagner, Rudolf	60	Zorn, Wilhelm	22, 39, 49, 59, 101, 102
Wallach, Manfred	43	Zunker, Ferdinand	39, 49, 59, 100
Wallraff, Josef	22, 33, 49, 57, 73		
Walter, Käte	44		
Walter, Kurt	37, 44, 89		
Walther, Georg	51		
Weber, Adolf	3		

XII. Verzeichnis der Seminare, Institute und Kliniken.

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen.)

Anatomisches Institut	49	Leibesübungen, Hochschulinstitut für	53
Anorganisch-Chemisches Institut	47	Mathematisches Seminar	45
Anthropologisches Institut	49	Medizinische Klinik und Poliklinik	51
Apotheke der Universitäts-Kliniken	53	Mineralogisch-petrographisches Institut und Museum	47
Arbeitsphysiologisches Institut	50	Musikwissenschaftliches Seminar	45
Archäologisches Institut (Archäologisches Museum und Seminar)	45	Musikerziehung und Kirchenmusik, Hochschulinstitut für	46
Augenklinik und Poliklinik	51	Neurologisches Forschungsinstitut	51
Bäderwesen, Reichsanstalt für das deutsche	50	Neurologische Abteilung des Wenzel-Hanke-Krankenhauses u. Neurologische Universitätsklinik	52
Betriebswirtschaftliches Institut	44	Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Klinik u. Poliklinik für	52
Botanische Anstalten	48	Organisch-Chemisches Institut	47
Bürgerlichen Rechts, Institut für Erneuerung des	44	Orientalisches Seminar	45
Chemisches Institut	47	Palästinakunde, Museum für	43
Chemische Technologie, Institut für	47	Pathologisches Institut	50
Chirurgische Klinik und Poliklinik	51	Pharmakologie und experimentelle Therapie, Institut für	50
Deutsches Institut	46	Pharmazeutisches Institut	47
Englisches Seminar	44	Philologisches Seminar	44
Entwicklungsmechanik und Vererbung, Institut für	49	Philosophisches Seminar	45
Ethnologisches Institut	46	Physik, Institut für theoretische	46
Evangelisch-theologisches Seminar	43	Physikalisches Institut	46
Finanzwissenschaft, Institut für	44	Physikalisch-Chemisches Institut	47
Frauenklinik und Poliklinik	51	Physiologisches Institut	50
Geographisches Institut	48	Physiologische Chemie, Institut für	50
Geologisch-paläontologisches Institut und Museum	48	Psychiatrische und Nervenkrankheiten, Poliklinik für Nervenranke	52
Gerichtliche Medizin und Kriminalistik, Institut für	50	Psychologisches Seminar	45
Hautkrankheiten, Klinik und Poliklinik für	52	Raumforschung, Arbeitsgemeinschaft für	54
Historisches Seminar	44	Recht, Archiv für angewandtes	44
Homiletisches und Katechetisches (praktisch-theologisches) Seminar	43	Romanisches Seminar	44
Hygienisches Institut	50	Slavisch-philologisches Seminar	45
Indogermanisches Seminar	45	Staats- und Universitäts-Bibliothek	43
Juristisches Seminar	43	Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar	44
Katholisch-theologisches Seminar	43	Sternwarte	46
Kinderklinik und Poliklinik	52	Univ.-Kliniken, Verwaltungsdirektor der	53
Kriminalistisches Institut	43	Völkerrechtliches Seminar	43
Kunstgeschichte, Institut für mittelalterl. und neuere	46	Vor- und Frühgeschichte, Institut für	46
Kunsthistorisches Seminar	44	Wirtschaft und Verwaltung, Fachhochschulcourse für	53
Landeskunde, Institut für Geschichtl.	46	Zahnärztliches Institut	52
Landwirtschaftliche Institute	48	Zoologisches Institut und Museum	48

Hörsaalgebäude der Universität



Erdgeschoß

Erdgeschoß

- 1 Eingang
- 2 Pförtner
- 3—7 Wohnung des Hausmeister Hoppe
- 8 Dekan der philosophischen und naturw. Fakultät
- 13—18 Kasse
- 19 Quästur
- 20 Dekan der evgl.-theologischen Fakultät
- 21 Dekan der kath.-theologischen Fakultät
- 22 Schreibzimmer der philosophischen und naturw. Fakultät
- 25—26 Wohnung des Hausmeister Baum
- 27—31 Musikalisches Institut
- 32 Musiksaal
- 34—37 Wohnung des Verw.-Ass. Überschär
- 40—41 Akademische Lesehalle

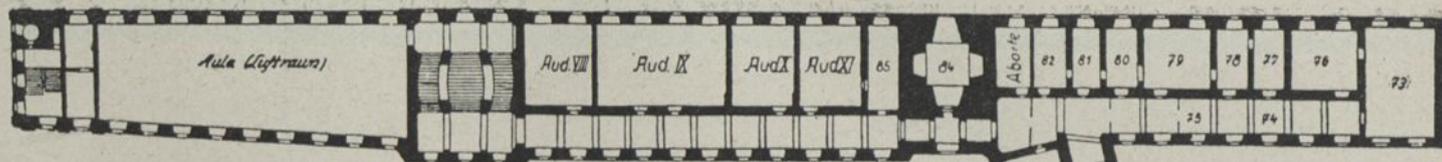


Hörsaalgebäude der Universität



I. Obergeschoß

- 44—45 Rechnungsrevisoren
- 45 a Sekretariat
- 46 Senats Sitzungssaal
- 47 / 49 Rektor
- 50—55 Sekretariat
- 57 Fernsprechkzelle
- 58—58a Verkaufs- und Frühstücksraum



II. Obergeschoß

II. Obergeschoß

- 70 Dekan der rechts- und wirtschaftsw. Fakultät
- 71 Schreibzimmer der rechts- und wirtschaftsw. Fakultät
- 72 Institut für Erneuerung des Bürgerlichen Rechts
- 73—79 } Rechtswissenschaftliches Seminar
- 81—82 }
- 80 Archiv für angewandtes Recht
- 84 Kriminalistisches Institut
- 85 Auslandsstelle

Hörsaalgebäude der Universität



III. Obergeschoß

V. Turmgeschoß IV. Turmgeschoß

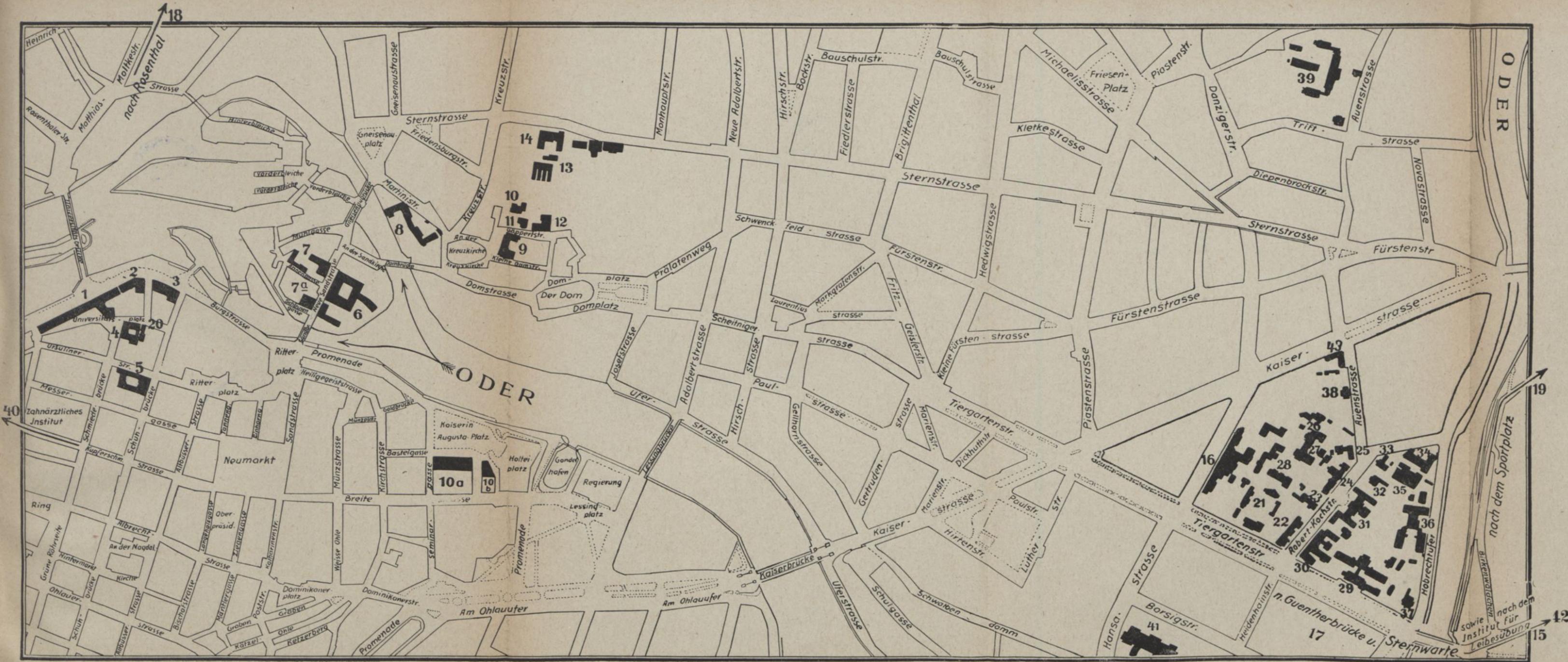
III. Obergeschoß

- | | |
|---------|--|
| 97—99 | Institut für Finanzwissenschaft |
| 100—105 | } Juristisches Seminar |
| 115b | |
| 106—110 | Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar |
| 114 | } Betriebswirtschaftliches Institut |
| 115a | |
| 116 | |
| 119—121 | } Übungsräume |
| 117—118 | |



ÜBERSICHTSPLAN

der zur Universität Breslau gehörigen Gebäude



Lfd. Nr.	Gebäude
1	Hörsaalgebäude
2	Chemiegebäude
3	Institutengebäude (Mineralogisches, Geologisches, Pharmazeutisches Institut)
4	Henrich Steffens-Haus
5	Seminargebäude I: Evang.-theol.-Sem., Homilet. u. Katechet. Sem., Evang. theol. Hist. Sem., Slavisch-phil. Sem., Indogerm. Sem., Orient. Sem., Philolog. Sem. u. Institut für Geschichtliche Landeskunde
6	Kuratorium der Universität u. Technischen Hochschule und Staats- und Universitätsbibliothek
7	Studentenschaft
7a	Osteuropa-Institut
8	Seminargebäude II: Deutsches, Geographisches u. Wirtschaftsgeographisches Institut; Romanisches, Englisches Seminar und Seminar für theor. Physik
9	Physikalisches Institut
10	Wohnung des Direktors der Botanischen Anstalten
10a	Seminargebäude III: Archäologisches Seminar, Kunsthistorisches Institut, Institut für Christliche Archäologie; Institut für Vor- und Frühgeschichte
10b	Seminargebäude IV: Mathematisches Seminar, Institut für Arbeitsphysiologie
11	Botanischer Garten
12	Botanisches Institut
13	Botanischer Garten
14	Zoologisches Institut
15	Sternwarte Kopernikusstr. 11
16	Landwirtschaftliche Institute
17	Versuchsgut Breslau-Guentherbrücke
18	Rosenthal
19	Sportplatz Wilhelmsruh
20	Inst. f. Kirchen- u. Schulmusik Universitätspl. 15
21	Kinderklinik
22	Augenklinik
23	Hygienisches Institut
24	Physiologisches Institut
25	Pharmakologisches Institut
26	Gerichtsärztliches Institut
27	Anatomisches Institut und Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung
28	Ohrenklinik
29	Chirurgische Klinik
30	Hautklinik
31	Frauenklinik
32	Direktorwohnhaus der Universitäts-Frauenklinik
33	Verwaltungs-Gebäude der Kliniken
34	Pathologisches Institut
35	Wirtschafts-Gebäude der Kliniken
36	Medizinische Klinik
37	Anthropologisches Institut
38	Heilstätte für Hauttuberkulose
39	Psychiatrische und Nervenklinik
40	Zahnärztliches Institut Burgfeld 17/19
41	Technische Hochschule, Hauptgebäude: Mathematisches Seminar
42	Institut für Leibesübung, Wardeinstr. 25
43	Personal-Wohngebäude der Kliniken



BIBLIOTEKA GŁÓWNA

C-391 H

Archiwum